

Schach



Blätter

Nr. 48 – Januar 2023



Axel Kriegeskorte wurde zum neuen Vizepräsidenten gewählt und löst damit Gerhard Kuhn ab, der sich in dieser Funktion 6 Jahre lang um den Verein verdient machte. Axel kümmert sich nun um die Kontakte zur Stadt und unterstützte bereits Martin bei der Neubürger-Infoveranstaltung im LTT. Außerdem spielt er zuverlässig in der 3. Mannschaft und im Vormeisterturnier!

In dieser Ausgabe der Schachblätter sind die ersten Ergebnisse der Verbandsspiele aufgeführt und ein ausführlicher Bericht über die Deutschen U14-Mannschaftsmeisterschaften in Kehlheim.

Vorstand

Liebe KönigsKinder, Eltern und Freunde des Vereins,

der Anfang des neuen Jahres ist immer die Zeit der Neujahrsvorsätze - wie kann ich besser werden, ordentlicher werden, geselliger werden - und bei all dem auch möglichst entspannt und im Gleichgewicht bleiben? Auch wir als Verein müssen uns diesen Fragen stellen, die Zukunft macht sich schließlich nicht selber. Aber trotzdem möchte ich (nach all diesen Phrasen) auch erst einmal auf ein für uns recht erfolgreiches Jahr 2022 zurückblicken. Unter schwierigen Bedingungen haben wir das Jugendtraining fortgesetzt und weder dort noch bei den Erwachsenen Mitglieder verloren - zumindest keine auf Corona zurückführbaren. Unsere drei Mannschaften laufen wieder, auch wenn die Organisation sicher noch ausbaubar ist - aber so ist es nun einmal in einer Lernphase. Was mich hier aber besonders freut: Von allen Mannschaften haben wir Berichte auf unserer Homepage gesehen - weiter so, bitte!



Unsere Jugendlichen haben sowohl bei der Württembergischen Meisterschaft als auch (und insbesondere) mit der Mannschaft Erfolge gefeiert mit dem Höhepunkt der DVM-Teilnahme in Kelheim, die ich (nach langer Zeit) wieder einmal begleitet habe. Leider konnte ich sie nicht so unterstützen wie ich es gewollt hätte, aber da hat glücklicherweise auch Heiner aus der Ferne geholfen. Trotzdem war es ein sehr schöner Aufenthalt mit einem einmaligen Ambiente für ein Schachturnier - vielleicht sollten wir in Tübingen im Sommer ein Schachturnier auf Stocherkähnen planen?

Viel Vergnügen bei der Lektüre der 48. Ausgabe wünscht Euch

Euer Präsident Martin Schmidt

Wichtige Termine:

21. Januar: Württembergische Jugendvereinsmannschaftsmeisterschaft in Spraitbach

04.- 05. Februar: Bezirksjugendmeisterschaften in Göppingen

24. März: 1. Jahresblitzturnier

Impressum

**Hohentübinger Schachblätter, Vereinszeitung der SG KönigsKinder Hohentübingen e.V.
Ausgabe Nr. 48, Januar 2023**

Redaktion: Jörg Jansen, Frondsbergstr. 53, 72070 Tübingen
Mitarbeiter: Matthias Hönsch, Martin Häcker, Marius Hurm, Moritz Hurm, Axel Kriegeskorte, Martin Schmidt, Christian Strandhagen
Internet-Homepage: www.koenigskinder-hohentuebingen.de
Bankverbindung: KSK Tübingen, IBAN DE63 6415 0020 0001 2731 04
Auflage: 30 Exemplare bei 3 Ausgaben pro Jahr

Vorstand

Protokoll der Mitglieder-Versammlung der Schachgemeinschaft Königskinder Hohentübingen e.V. vom 23.09.2022

Ort: Hermann-Hepper-Halle, Dauer: von 20:00 Uhr bis 21.35 Uhr

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Berichte der Vorstandsmitglieder
3. Berichte der Kassenprüfer
4. Aussprache zu den Berichten
5. Neuwahl des Vorstandes
6. Ausblick Saison 2022/2023
7. Anträge
8. Sonstiges

Zu TOP 1: Begrüßung und Eröffnung

Der Präsident Martin Schmidt begrüßt die Mitglieder um 20 Uhr. Er stellt fest, das ordnungsgemäß geladen wurde. Die Anwesenheit wird per Unterschriftenliste aufgenommen. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Anwesend sind: Präsident Martin Schmidt, Protokollführer Burkhard Seewald, Andreas Birkner, Sinan Ketterer, Heiner Uhlig, Anil Batra, Martin Häcker

Zu TOP 2: Berichte der Vorstandsmitglieder:

Präsident und Jugendleiter Martin Schmidt berichtet, dass das letzte Jahr trotz der Corona-Einschränkungen relativ erfolgreich war. Es gibt 20 bis 30 Kinder in der Nachwuchsförderung und einige Jugendliche, die dazu kommen.

Bei der WJEM waren es circa 9 Teilnehmer des Vereins. Dabei eine Vize-Meisterin und weitere Erfolge.

Auf Mannschaftsebene gab es u.a. einen Start-Ziel-Sieg.

Details sind in der Vereinszeitschrift zu lesen.

Wenchu Li hat es nach nur 8 Monaten Training auf die Ebene der Deutschen Meisterschaft U8 geschafft.

Spielleiter Jörg Jansen:

Erste Mannschaft: Fast immer vollzählig, spielte bis zum Ende um den Aufstieg mit und verpassten ihn nur sehr knapp. Schließlich verhinderte nur die Niederlage gegen Ostfildern den Aufstieg. Marius und Yannik Hurm haben alle Spiele mitgemacht.

Zweite Mannschaft: war mit vielen Jugendlichen besetzt und hat den Aufstieg in die Bezirksliga geschafft, Heiner und Anastasiia haben alle Spiele gemacht (es waren allerdings nur 4).

Dritte Mannschaft: Schaffte ebenso den Aufstieg (in die Kreisklasse), konnte aber wegen der Vergrößerung der Anzahl der Spieler pro Match von 6 auf 8 nicht realisiert werden. Moritz und Jakob haben alle Spiele gemacht (5).

Endstand BADE-Cup: Bademeister wurde Marius Hurm mit 6 Punkten aus 7 vor Martin Schmidt (5.5 Punkte) und Lauritz Jansen (4 Punkte).

Endstand Vormeisterturnier: Es gewinnt Finn Larsson mit 8 Punkten aus 9 Partien vor Andreas Birkner (5.5 Punkte) und Christian Strandhagen (5 Punkte).

Kassenwart Anil Batra erläutert seinen Kassenbericht. Ausdrucke werden den anwesenden Mitgliedern vorgelegt. Es wurde im letzten Kassenjahr ein leichter Gewinn erwirtschaftet. Im laufenden Jahr werden aufgrund vorhandener Mittel Spielmaterialien angeschafft.

Turniere

Zu TOP 3: Bericht der Kassenprüfer:

Die Kassenprüfer Birkner und Seewald berichten von der durchgeführten Kassenprüfung. Es lagen für alle Buchungen Belege vor. Es wurde sparsam gewirtschaftet und korrekt abgerechnet. Ein gesonderter Kassenprüfungsbericht liegt dem Vorstand vor.

Zu TOP 4: Aussprache zu den Berichten

Die Berichte der Vorstandsmitglieder werden besprochen.

Zu TOP 5: Neuwahl des Vorstandes

Die Neuwahl der Vorstandsmitglieder findet folgendermaßen statt:

Sinan Ketterer agiert als Wahlleiter.

Der Vorstand wird komplett einstimmig entlastet.

Martin Schmidt kandidiert erneut als Präsident. Bei einer Enthaltung angenommen.

Axel Kriegeskorte kandidiert als Vize-Präsident. Einstimmig angenommen.

Anil Batra kandidiert als Schatzmeister. Bei einer Enthaltung angenommen.

Jörg Jansen kandidiert als Spielleiter. Einstimmig angenommen.

Martin Schmidt kandidiert als Jugendleiter. Bei einer Enthaltung angenommen.

Marius Hurm kandidiert als Webmaster. Einstimmig angenommen.

Martin Häcker kandidiert als Pressebeauftragter. Bei zwei Enthaltungen angenommen.

Es wird festgestellt, dass die Pressearbeit aktiver gestaltet werden soll, um auch mehr Erwachsene für den Verein zu gewinnen, z.B. Turniere, Akademien, Veranstaltungen.

Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

Zu TOP 6: Ausblick Saison 2022/2023

Die Neuwahl der Kassenprüfer findet folgendermaßen statt:

Andreas Birkner und Burkhard Seewald kandidieren. Bei zwei Enthaltungen angenommen.

Die Jugendlichen haben heute Moritz Großmann zum Jugendsprecher gewählt. Die Versammlung nimmt diese Wahl einstimmig an.

Zu TOP 7: Anträge:

Es liegen keine Anträge vor.

Zu TOP 8: Sonstiges

Es liegt nichts vor.

Der Präsident schließt die Sitzung um 21.35 Uhr.

Gez. Präsident
Martin Schmidt

Gez. Protokollführer
Burkhard Seewald

Jugendverbandsliga

Mannschaftsaufstellungen Jugendverbandsliga

SG Königskinder Hohentübingen 1

| Brett | Name | DWZ | Brett | Name | DWZ |
|-------|---------------------|---------|-------|--------------------|---------|
| 1 | Wildermuth, Nikolas | 1777-61 | 8 | Liang, Jiaxuan | 1422-44 |
| 2 | Moldovan, Tatiana | 1658-53 | 9 | Strandhagen, Jakob | 1241-19 |
| 3 | Luzgina, Anastasiia | 1598-10 | 10 | Großmann, Moritz | 1200-19 |
| 4 | Moldovan, Stela | 1506-50 | 11 | Streich, Alexander | 1200-41 |
| 5 | Moldovan, Tudor | 1437-47 | 12 | Li, Wenchu | 1078-8 |
| 6 | Stasaitis, Paulina | 1413-25 | 13 | Jäckle, Marc | 799-1 |
| 7 | Ketterer, Sinan | | | | |

Mannschaftsführer: Martin Schmidt, Tel.: 0177 8773462

SF Schwaigern 1 (H 27.11.2022)

| Brett | Name | DWZ | Brett | Name | DWZ |
|-------|----------------------|---------|-------|---------------------|--------|
| 1 | Ensslinger, Colin | 1877-80 | 8 | Cherenok, Alexei | |
| 2 | Ellerichmann, Gerrit | 1723-47 | 9 | Maxutow, Emanuel | 781-1 |
| 3 | Mühlbauer, Adrian | 1613-25 | 10 | Pfeil, Jonas | 777-1 |
| 4 | Hermann, Luana | 1401-76 | 11 | Terrasi, Ilenia | 723-12 |
| 5 | Maxutow, Joschua | 1149-7 | 12 | Eyrisch, Gabriel | |
| 6 | Gerhäußer, Mattis | 1065-12 | 13 | Braghis, Razvan | |
| 7 | Parlak, Umut | 856-17 | 14 | Topchiy, Konstantin | |

Mannschaftsführer: Gerrit Ellerichmann, Tel.: 0176 56959466

SF Kornwestheim 1 (A 14.01.2023)

| Brett | Name | DWZ | Brett | Name | DWZ |
|-------|-----------------|----------|-------|----------------------|---------|
| 1 | Yi, Danny | 2215-105 | 9 | Link, Christian | 1472-16 |
| 2 | Afonso, Nils | 1970-103 | 10 | Bodriyenko, Markiyan | 1438-33 |
| 3 | Kluge, Malte | 1639-43 | 11 | Bodriyenko, Daniel | 1225-31 |
| 4 | Li, Yunqi | 1605-27 | 12 | Hasanovic, Arian | 1303-24 |
| 5 | Retzlaff, Kian | 1561-17 | 13 | Tu, Audrey | 1237-20 |
| 6 | Afonso, Phil | 1520-88 | 14 | Lu, Alexander | 1065-8 |
| 7 | Hasanovic, Alen | 1550-36 | 15 | Tu, Tiffany | 949-19 |
| 8 | Retzlaff, Nick | 1429-16 | 16 | Liu, Miran | 837-2 |

Mannschaftsführer: Alen Hasanovic

Spiellokal: Haus der Musik, Stuttgarterstr. 91, 70806 Kornwestheim

SK Bebenhausen 2 (A 13.11.2022)

| Brett | Name | DWZ | Brett | Name | DWZ |
|-------|--------------------|----------|-------|-----------------|--------|
| 1 | Andrei, Quentin | 1233-2 | 9 | Midiany, Matvii | |
| 2 | Papakci, Taru Acun | 969-2 | 10 | Geray, Idar | 886-7 |
| 3 | Laub, David | 827-5 | 11 | Martius, Jan | |
| 4 | Liu, Zichen | | 12 | Clemenz, Jasper | |
| 5 | Martius, Jakob | 951-1 | 13 | Mi Plaza, Luis | |
| 6 | Moloshnyi, Eduard | | 14 | Cakmak, Ege | |
| 7 | Kinzig, Nikolas | | 15 | Papakci, Arinna | 774-2 |
| 8 | Ji, Chunyuan | 1912-138 | 16 | Bartusch, Felix | 1233-8 |

Mannschaftsführer: Rudolf Wilhelm Bräuning

Spiellokal: Begegnungsstätte Hirsch, Hirschgasse 9, 72070 Tübingen-Altstadt

Deutsche Vereinsmannschaftsmeisterschaft U14

1. Jugendmannschaft (Verbandsjugendliga Vorrunde 1)

1. Runde am 26.11.2022

| Hohentübingen 1 | - Schwaigern 1 | 2.5:3.5 | Bebenhausen 2 | - Kornwestheim 1 | 2.0:4.0 |
|-----------------|-------------------|---------|---------------|------------------|---------|
| 1 Moldovan, Ta | - Ensslinger, C | 0:1 | 1 Papakci, T | - Hasanovic, A | 0:1 |
| 2 Luzgina, A | - Ellerichmann, G | 0:1 | 2 Laub, D | - Bodriyenko, D | 1:0 |
| 3 Moldovan, S | - Mühlbauer, A | 1:0 | 3 Liu, Z | - Hasanovic, Ar | 0:1 |
| 4 Moldovan, Tu | - Hermann, L | 1:0 | 4 Kinzig, N | - Lu, A | 0:1 |
| 5 Stasaitis, P | - Maxutow, J | ½:½ | 5 Ji, C | - Liu, M | 0:1 |
| 6 | - Gerhäußer, M | -:+ | 6 Geray, I | - | +:- |

26. – 30. Dezember 2022: U14 – DVM in Kehlheim

Berichte von Martin Schmidt

| 1 Hohentübingen | - Hamburg | 2.5:1.5 | 2 Hohentübingen | - Dresden | 1.0:3.0 |
|-----------------------|---------------------|---------|-----------------------|----------------------------|-------------|
| 1 Tatiana Moldovan | - Arthur Krüger | 0:1 | 1 Tatiana Moldovan | - David Fruth | 0:1 |
| 2 Stela Moldovan | - Mika Dorendorf | 1:0 | 2 Stela Moldovan | - Nils Espig | 0:1 |
| 3 Tudor Moldovan | - Alexander Borgert | 1:0 | 3 Tudor Moldovan | - Kai Sato | 1:0 |
| 4 Moritz Großmann | - Anton Kellner | ½ | 4 Moritz Großmann | - Tim Eichner | 0:1 |
| 3 Augsburg | - Hohentübingen | 2.5:1.5 | Plauen | - Hohentübingen | 1.5:2.5 |
| 1 Vincent Blodig | - Tatiana Moldovan | 1:0 | 1 Maxim Melestean | - Tatiana Moldovan | 0:1 |
| 2 Alexander Rempel | - Stela Moldovan | 1:0 | 2 Kyrillus Akladius | - Stela Moldovan | 0:1 |
| 3 Michael Steinberger | - Tudor Moldovan | 0:1 | 3 Nico Rühmer | - Tudor Moldovan | 1:0 |
| 4 Alexandra Wachtel | - Moritz Großmann | ½ | 4 Pepe da Costa Silva | - Moritz Großmann | ½ |
| 5 Hohentübingen | - Wolfbusch | 1.0:3.0 | 6 Birkenfeld | - Hohentübingen | 2.0:2.0 |
| 1 Tatiana Moldovan | - Yibo Zhang | 0:1 | 1 Milan Schneble | - Tatiana Moldovan | 1:0 |
| 2 Stela Moldovan | - Georgii Marinin | ½ | 2 Patrick Ehrlich | - Stela Moldovan | ½ |
| 3 Tudor Moldovan | - Timofej Friedrich | ½ | 3 Leon Wollscheid | - Tudor Moldovan | 0:1 |
| 4 Moritz Großmann | - Kirill Schimann | 0:1 | 4 Fynn Didas | - Moritz Großmann | ½ |
| 7 Hohentübingen | - Paderborn | 1.5:2.5 | Rangliste | | |
| 1 Tatiana Moldovan | - Maurin Möller | 0:1 | Rg. | Mannschaften (20) | MP |
| 2 Stela Moldovan | - Niclas Rogalski | 0:1 | 1. | SC Garching | 11 |
| 3 Tudor Moldovan | - Philipp Klerx | ½ | 2. | OSG Baden-Baden | 10 |
| 4 Moritz Großmann | - Matthis Nolte | 1:0 | 3. | SK Doppelbauer Kiel | 10 |
| | | | 15. | SG KK Hohentübingen | 5 |
| | | | | | 73.5 |

Dieses Jahr fand das zweitgrößte Jugendevent des deutschen Schachs wieder traditionell zwischen Weihnachten und Silvester statt – die deutsche Vereinsjugendmeisterschaft. Unsere U14-Mannschaft hat sich dafür qualifiziert und spielte in der Besetzung Tatiana, Stela, Teo (alle Moldovan) und Moritz Großmann.

| Königskinder HT | |
|------------------|--------------|
| Tatiana Moldovan | 1.0/7 |
| Stela Moldovan | 3.0/7 |
| Tudor Moldovan | 5.0/7 |
| Moritz Großmann | 3.0/7 |

Wir waren in der Setzrangliste auf Platz 14 gesetzt (von 20): <https://www.deutscheschachjugend.de/2022/dvm-u14/>. Zum (meines Wissen nach) ersten Mal wurden alle Partien live übertragen: <https://lichess.org/broadcast/deutsche-vereinsmeisterschaften-u14/runde-4/ivwYCfsp>

Runde 1: Sieg gegen Hamburg

In der ersten Runde gelang unserer U14 direkt eine Sensation: Ein 2.5:1.5-Sieg gegen Hamburg. Während Tatiana am ersten Brett verlor, konnte Teo seine Partie im Mattangriff gewinnen und Moritz ging in ein unverlierbares Bauernendspiel über. Damit hing der Ausgang des Mannschaftskampfes an der Partie von Stela an Brett 2. Eine interessante, spannende Partie, in der Stela ständig am Drücker war und sie am Ende auch gewinnen konnte.

Deutsche Vereinsmannschaftsmeisterschaft U14

Das Ambiente hier ist etwas ganz Besonderes, da sowohl der Spiel- als auch der Analyseraum auf einem vertäuten Donauschiff platziert ist.



Blick auf das Spielschiff Renate



Links die Maximilian II, rechts Renate

In der zweiten Runde ging es für uns gegen die USV TU Dresden. Ein weiterer starker Gegner, gegen den wir einen spannenden Kampf erwarteten.

Deutsche Vereinsmannschaftsmeisterschaft U14

Runden 2-4: Stabile Fortsetzung

Zum Turnierverlauf: Nach dem sensationellen Auftaktsieg gegen Hamburg folgten zwei Niederlagen. Die waren zwar im erwartbaren Rahmen mit einem 1.0:3.0 gegen Dresden (Setzlistenplatz 7) und einem knappen 1.5:2.5 gegen Augsburg (Setzlistenplatz 10), aber natürlich haben wir auf mehr gehofft. Und mehr wäre auch drinnen gewesen, insbesondere gegen Augsburg hätten wir das Ergebnis auch durchaus drehen können.

In der dritten Runde wurden wir dann gegen die leicht schwächeren Plauener gelöst – aber wir selber hatten ja schon gezeigt, dass Außenseiter ernst genommen werden müssen. Nach ein wenig Shittalk zu Beginn an Brett zwei entspann sich wiederum ein harter Kampf. Stela verpasste zwar eine Möglichkeit, die Partie sofort zu beenden, hatte aber dennoch die bessere Stellung und am Ende stellt ihr Gegner einzülig einen Turm ein. Tatiana gewann mit einem gut geplanten Abtausch und Moritz machte mannschaftsdienlich in besserer Stellung Remis. Damit konnte auch die Niederlage des Topscorers Teo nichts mehr an unserem Sieg ändern.

Partien (Die Wertungszahlen sind Elo und teilweise um mehr als 200 Punkte zu gering).

Stela konnte in Runde 1 gegen Hamburg einen sehr starken Gegner besiegen:

Stela Moldovan (1271) - Mika Dorendorf (1783)

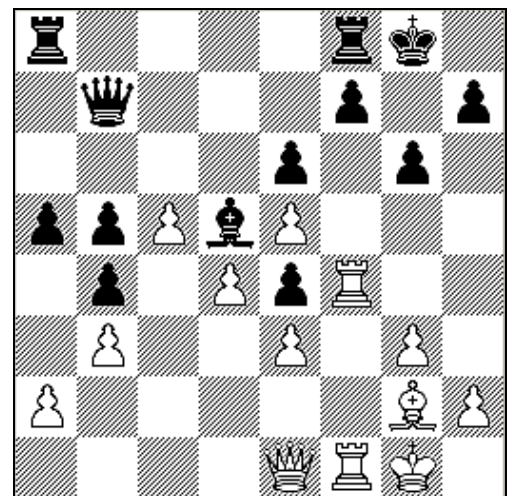
1.d4 d5 2.Sf3 Sf6 3.e3 e6 4.Ld3 Ld6 5.Sbd2 Sbd7 6.b3 b6 7.Lb2 c5 8.Se5 Lb7 9.f4 Se4 10.Sxe4 dxe4 11.Lb5 Lxe5 12.fxe5 Tc8 13.O-O a6 14.Le2 Dc7 15.c4 O-O 16.Lh5 Tcd8 17.De2 Sb8 18.Tad1 Sc6 19.La3 Sb4 20.Lxb4 cxb4 21.Tf4 Tc8 22.Tdf1 g6 23.Lg4 Dd7 24.Lh3 b5 25.c5 a5 26.De1 Ld5 27.g3 Ta8 28.Lg2 Db7 (s. Diagramm)

29.Th4 Diese Züge gefallen mir nicht so. Stela zieht etwas planlos auf dem Königsflügel herum. (29.g4 sieht nach einer interessanten Alternative aus. Der Bauer strebt nach g5 und danach baut Weiß eine Batterie auf der h-Linie auf, die gleichzeitig auch e4 angreift. Oder 29.Db1 mit direktem Angriff auf e4, der auch erobert werden kann, was aber vermutlich nicht das schwarze Ende ist.) 29...Kh8 30.Tg4 Kg7 31.h4 (31.Tf6!?) 31...f5 32.exf6+ Txf6 33.Txf6 Kxf6 34.h5 Kg7 35.hxg6 hxg6 36.Tf4 Tf8 37.Df2 Db8 38.Txf8 Dxf8 Weiß steht deutlich überlegen. Beide Seiten kämpfen weiter. 39.Dc2 Da8 40.Lf1 Db8 41.Kg2 Df8 42.Dd1 Lc6 43.Le2 Df7 44.Da1 Df6 45.a3 bxa3 46.Dxa3 Dd8 47.Da1 Kg8 48.Lg4 Ld5 49.Dc3 b4 50.Dc1 Dd7 (50...Lxb3! 51.c6 Dc7 Übersehe ich etwas? Steht Schwarz jetzt nicht mindestens ausgeglichen?) 51.Dc2 a4 52.bxa4 b3 53.c6 Dc7 54.Dc3 Kf7 55.Ld1 Dxc6 56.Dxc6 Lxc6 57.Lxb3 Jetzt ist es für Weiß gewonnen und Stela zieht das auch klar durch 57...Kf6 58.g4 g5 59.Lc2 Ke7 60.Kf2 Kd6 61.Ke2 Kc7 62.Kd2 Kb6 63.Kc3 Ka5 64.Kc4 Ld5+ 65.Kc5 Lb7 66.Kd6 Ld5 67.Ke5 Kb4 68.Lxe4 Lb3 69.Kf6 1-0

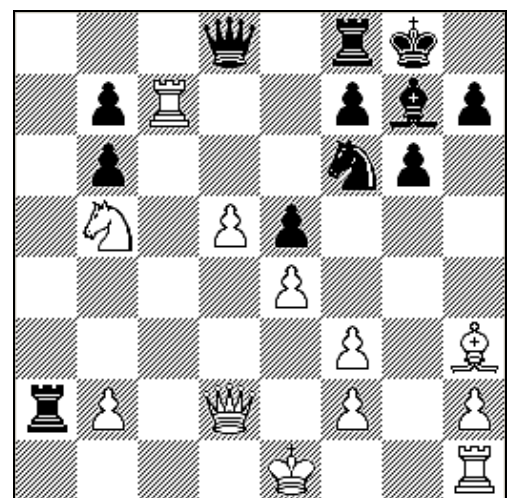
Teo spielte in demselben Match eine sehr unterhaltsame Partie:

Alexander Borgert (1541) - Tudor Moldovan (1263)

1.d4 g6 2.c4 Lg7 3.Sc3 d6 4.Sf3 Sc6 5.e4 Lg4 6.Le3 Lxf3 7.gxf3 Sf6 8.Dd2 e5 9.d5 Se7 10.Lh3 Sc8 11.c5 De7 12.cxd6 cxd6 13.Tc1 Sb6 14.Lxb6 axb6 15.Sb5 O-O 16.Tc7 De8 17.Sxd6 Dd8 18.Sb5 Txa2 (s. Diagramm)



Nach dem 28. Zug von Schwarz



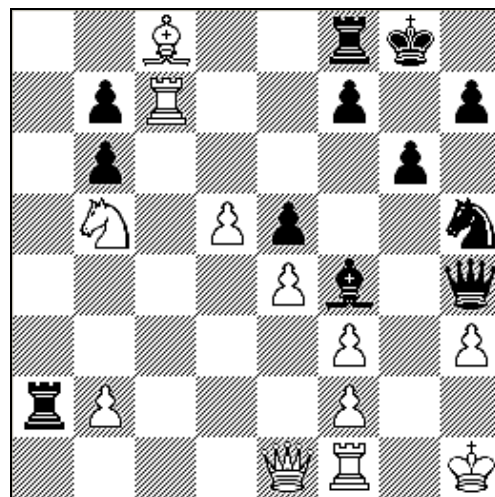
Nach dem 18. Zug von Schwarz

Deutsche Vereinsmannschaftsmeisterschaft U14

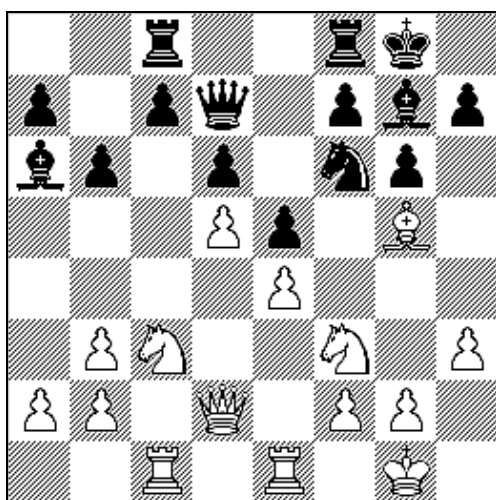
Schwarz steht ziemlich schrecklich, aber ein wenig Gegenspiel hat er **19.O-O Sh5 20.Kh1 Dh4** (20...Sf4) **21.Lc8 Lh6 22.De1 Lf4 23.h3** (s. Diagramm)

23...Txc8 (23...f5! Ist eine Verbesserung zur Partie 24.Kg2 Lh2 25.Db4 Droht Le6 als letzte Idee 25...Sf4+ 26.Kh1 Dxh3 27.Le6+ Sxe6 28.dxe6 Lg3+ 29.Kg1 Dh2#) **24.Txc8+ Kg7 25.Kg2 Lh2 26.Db4 Sf4+ 27.Kh1 Dxh3 28.Df8+ Kf6 29.Dd8+ Kg7** Hier gab es eine interessante Begebenheit, wie mir berichtet wurde: Die Hamburger Mannschaft grinste vor sich hin, anscheinend, weil ihr Spieler ins Remis entwichen war - und der Schwarze grinste, weil er dachte er hätte jetzt Matt und wich dem Dauerschach aus! **30.Dh8+ Kh6** Das Feld gibt es auch noch **31.Df8+ Kh5 32.Dg7 Dg2# 0-1**

Teo hatte etwas Glück gegen einen schon bekannten Gegner, aber ergriff seine Chance:



Nach dem 23. Zug von Weiß



Nach dem 14. Zug von Weiß

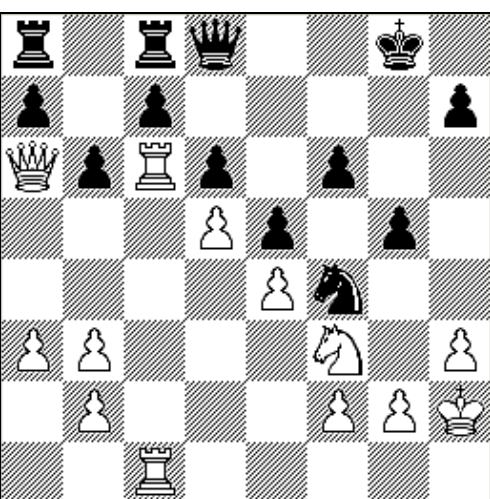
Kai Sato (1432) - Tudor Moldovan (1263)

1.e4 g6 2.d4 Lg7 3.Sf3 d6 4.Lc4 Sc6 5.Sc3 Sf6 6.Lb3 O-O 7.h3 e5 8.d5 Sa5 9.Lg5 Sxb3 10.cxb3 Dd7 11.Dd2 b6 12.O-O La6 13.Tfe1 Tac8 14.Tac1 (s. Diagramm)

Die schwarze Stellung gefällt mir nicht, die Figuren stehen alle herum und er hat nur sehr gekünstelte Hebel

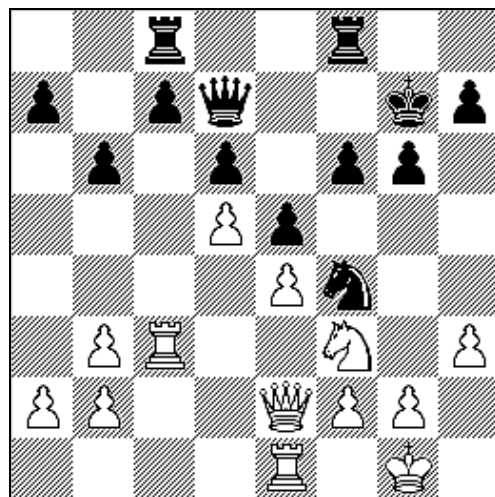
14...Sh5 15.Lh6 Kh8 16.Se2 f6 17.Lxg7+ Kxg7 18.Tc3 Lxe2 19.Dxe2 Sf4 (s. Diagramm). Mit dem Großmuttersspringer gibt es jetzt immerhin eine Gegenspielidee **20.Da6 Ta8 21.Tc6 Kg8 22.Kh2 Tfc8 23.Tec1 Dd8 24.a3 g5** (s. Diagramm)

25.Db7?? Sd3! Weiß verliert die Qualität. **26.T1c2 Sc5 27.T2xc5 bxc5 28.Sd2 Dd7 29.Sf1 Tab8 30.Dxa7 Txb3 31.Sg3 Txb2 32.Sf5 Dd8 33.Da6 Tcb8 34.Dd3 Txf2 35.Dd1 Tbb2** Jetzt nimmt das schwarze Gegenspiel besorgnis-erregende Ausmaße an **36.Sh6+**

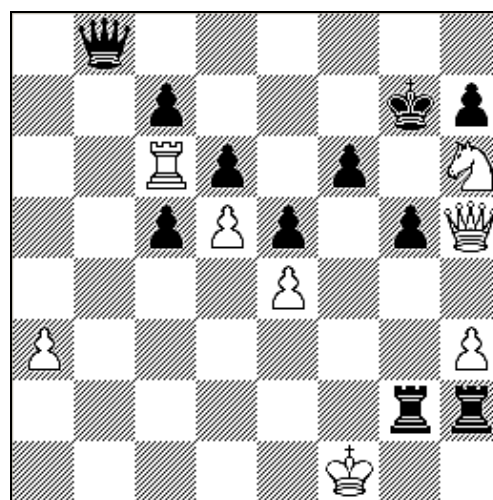


Nach dem 24. Zug von Schwarz

Kg7 37.Dh5 Txc2+ 38.Kh1 Th2+ 39.Kg1 Tbg2+ 40.Kf1 Db8 Kein Matt für Weiß **41.Df7+ Kxh6 42.Dxf6+ Kh5 43.Df3+ Kh4** Und jetzt auch kein Schach mehr **44.Dxg2 Txc2 45.Kxg2 Db2+ 46.Kf3 Dc3+ 47.Kf2 Dd2+ 48.Kf3 Kxh3 49.Txc7 g4# 0-1**



Nach dem 19. Zug von Schwarz



Nach dem 41. Zug von Schwarz

Deutsche Vereinsmannschaftsmeisterschaft U14

Moritz hatte ebenfalls eine ordentliche Stellung, bevor ihn die Schachblindheit befiel:

Moritz Großmann (1372) – Tim Eichner (1551)

1.d4 d5 2.Sf3 Lf5 3.e3 e6 4.Ld3 Lg4 5.h3 Lh5 6.b3 Sf6 7.Sbd2 Ld6 8.Lb2 O-O 9.Dc1 c5 10.O-O Sc6 11.dxc5 Lxc5 12.a3 Tc8 13.De1 d4 14.exd4 Sxd4 15.Sxd4 Lxd4 16.Lxd4 Dxd4 17.Sc4 Tc5 18.De3 Td8 (s. Diagramm)

Die weiße Stellung scheint sehr unangenehm, was den folgenden Fehler zumindest teilweise erklärt. Der Computer sieht hier allerdings eine remisliche Stellung. **19.f3** (19.Dxd4 Txd4 20.Tfe1=) **19...Txc4 0-1**

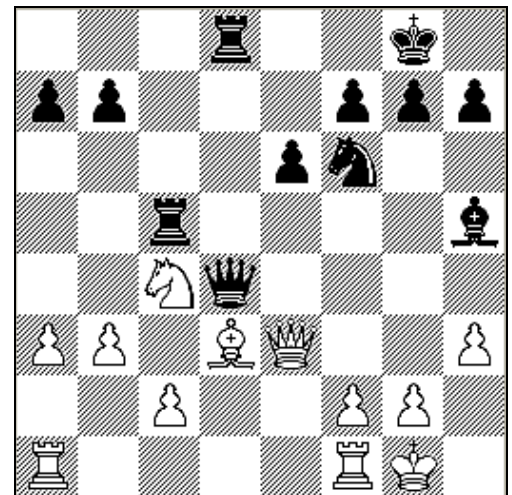
Tatiana fehlte gegen Augsburg ein wenig Präzision im Mittelspiel:

Tatiana Moldovan (1435) - Vincent Blodig (1541)

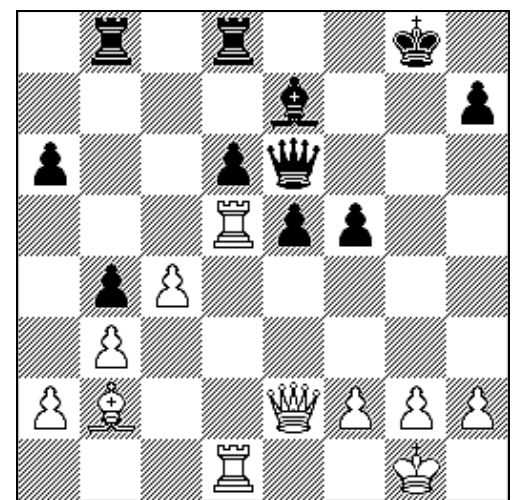
1.e4 c5 2.Sc3 e6 3.Sf 3Sc6 4.Lb5 Sd4 5.O-O Sxb5 6.Sxb5 a6 7.Sc3 Le7 8.d4 cxd4 9.Dxd4 d6 10.Td1 e5 11.Dd3 f5 12.Sd5 fxe4 13.Dxe4 Sf6 14.Sxf6+ gxf6 15.Sh4 Le6 16.c4 Dc8 17.b3 f5 18.De2 O-O 19.Sf3 Dc6 20.Sd4 Dc8 21.Sxe6 Dxe6 22.La3 Tab8 23.Td5 b5 24.Tad1 b4 25.Lb2 Tfd8 (s. Diagramm)

26.c5 (26.f4 e4 27.g4 [27.c5 dxc5 Und das nehmen auf e5 ist nicht mehr möglich] 27...Tf8 28.c5!) **26...Tb5 27.Dc4 Kf7 28.cxd6?** (28.c6! Ist laut dem alten Houdini gut. 28...Txd5 29.Txd5 f4 30.f3±) **28...Txd5 29.Txd5** Das Endspiel ist kaum zu halten (29.Dxd5 Dxd5 30.Txd5 Txd6 31.Txd6 Lxd6= Vermeidet die Freibauern a und b) **29...Txd6 30.Txd6 Dxc4 31.bxc4 Lxd6 32.Kf1 Ke6 33.Ke2 e4 34.h3 Le5 35.Lc1 f4 36.Kd2 a5 37.Kc2 Lc7 38.Lb2 Le5 39.Lc1 a4 40.Ld2 Ld6 41.g3 f3 42.Le3 Kd7 43.h4 h5 44.Kd2 Le5 45.Lc5 b3 46.axb3 axb3 47.La3 Ke6**

48.Lc5 Ld6
49.Ld4 Lb4+
50.Kc1 La3+
51.Kd2 Kd6
52.Ke3 Lc5
53.Lxc5+ Kxc5
54.Kxe4 b2
55.Kxf3 b1D
56.Kf4 Dg6
57.Kf3 Dg4+
58.Kg2 Dxc4
59.Kf3 Kd5
60.Kg2 Dc2
61.Kf3 De4# 0-1



Nach dem 18. Zug von Schwarz



Nach dem 25. Zug von Schwarz



großer Spielsaal

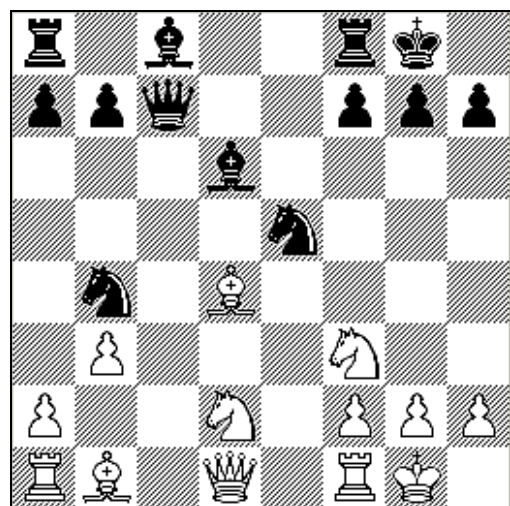
Deutsche Vereinsmannschaftsmeisterschaft U14

Teo setzte gegen Augsburg seine Siegesserie fort mit einem schönen Angriffssieg:

Tudor Moldovan (1263) - Michael Steinberger (1610)

1.d4 Sf6 2.Sf3 e6 3.e3 d5 4.Ld3 c5 5.b3 Ld6 6.Lb2 Sbd7
7.O-O Dc7 8.Sbd2 O-O 9.c4 e5 10.cxd5 exd4 11.exd4 Sxd5
(s. Diagramm)

12.dxc5?! Der Zug erlaubt Schwarz, seinen Springer auf ein aktives Feld zu stellen (12.Tc1 S7f6 Ist nicht gut, aber zur Illustration, was hier Schwarz bei "normalen" Zügen passiert: 13.dxc5 Lxc5? 14.Se4 Sxe4 15.Lxe4 Se3 Letzte Rettung, andernfalls ist schon eine Figur weg 16.fxex3 Lxe3+ 17.Kh1 Lxc1 18.Lxc1+-) 12...Sxc5 13.Lc2 Sb4 14.Lb1 Scd3 15.Ld4



Nach dem 15. Zug von Schwarz

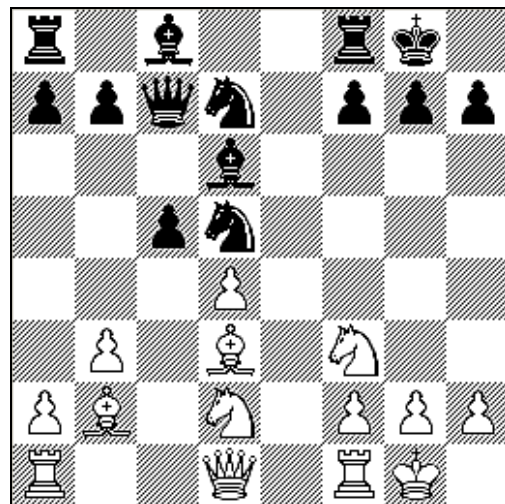
Se5 (s. Diagramm) 16.h3 (16.Sxe5! Lxe5 17.Lxh7+ [17.Dh5? gewinnt keine Figur 17...f5] 17...Kxh7 18.Dh5+ Kg8 19.Lxe5) 16...Sbc6 17.Lb2 Sxf3+ 18.Sxf3 Ld7 19.Dd3 g6 20.Td1 Le5 21.Sxe5 Sxe5 22.Dd4 f6 23.f4 Le6 (s. Diagramm)

Rettet sich noch einmal vor dem direkten

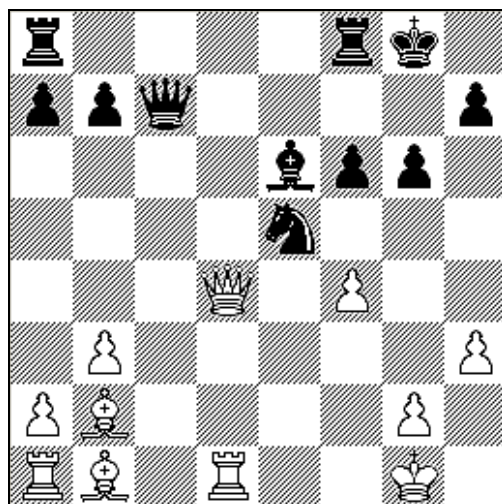
Figurenverlust, aber trotzdem steht Weiß auf Gewinn 24.Tc1 (24.fxe5?? Tad8⚡) (24.Dd6 gewinnt

doch die Figur 24...Dxd6 25.Txd6) 24...Sc6 25.Df2 Df7 26.Tc3 Schöne Idee (26.f5 konkret und stark 26...gxf5 27.Lxf5 Lxf5 28.Dxf5) 26...Tfd8 27.Lc2 (27.f5 hier noch stärker 27...Td1+ 28.Kh2 Lxf5 29.Lxf5 Txa1 30.Lxa1 gxf5 31.Tg3+-) 27...Td7 28.Tg3 f5 29.h4 Tad8 30.Lc3 Sd4 31.h5 Sxc2 32.hxg6 hxg6 33.Dxc2 Ld5 34.Th3 Kf8?? (s. Diagramm) (34...De6 hält die Stellung noch einigermaßen

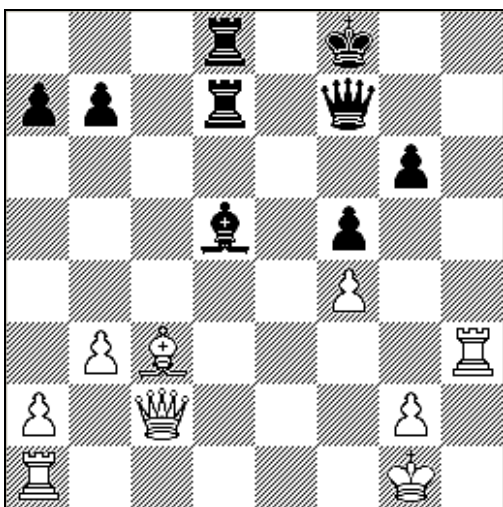
zusammen) 35.Th8+ Ke7 36.Lb4+ Td6 37.Txd8 Kxd8 38.Lxd6 De6 39.Td1 Dxd6 40.Dd3 Db6+ 41.Dd4 1-0



Nach dem 11. Zug von Schwarz



Nach dem 23. Zug von Schwarz



Nach dem 34. Zug von Schwarz



Gute Stimmung bei beiden Teams

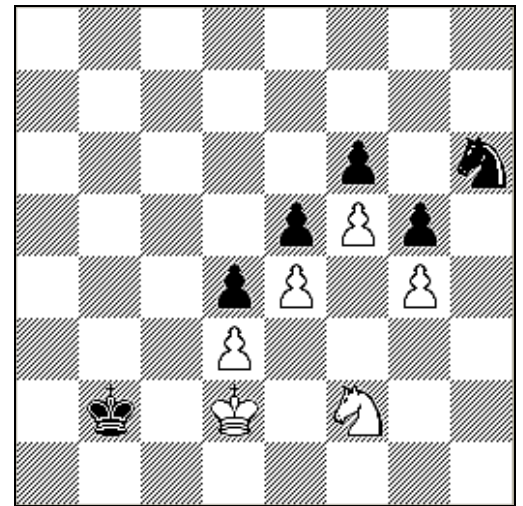
Deutsche Vereinsmannschaftsmeisterschaft U14

Moritz hatte am Ende seine Chance:

Alexandra Wachtel (1147) - Moritz Großmann (1372)

1.e4 c6 2.Sf3 d5 3.d3 d4 4.Le2 e5 5.Sbd2 f6 6.O-O c5 7.h3 Sc6 8.Sh2 Ld6 9.Sc4 Le6 10.Sxd6+ Dxd6 11.f4 O-O-O 12.f5 Lf7 13.Lh5 Lxh5 14.Dxh5 Sge7 15.Df3 Tdf8 16.g4 g5 17.Kf2 Dd8 18.Ld2 b5 19.c3 Kb7 20.a4 a6 21.axb5 axb5 22.Ta2 Db6 23.Tfa1 Ta8 24.Kg2 b4 25.Dd1 Sa5 26.Da4 Thd8 27.cxb4 Sc4 28.bxc5 Txa4 29.cxb6 Txa2 30.Txa2 Sxb6 31.La5 Ta8 32.Ta3 Sc6 33.Lxb6 Txa3 34.bxa3 Kxb6 35.Sf3 Kb5 36.Kg3 Ka4 37.Kf2 Kxa3 38.Ke2 Kb2 39.Kd2 Sd8 40.h4 h6 41.hxg5 hxg5 42.Sg1 Sf7 43.Sh3 Sh6 44.Sf2 (s. Diagramm)

44...Kb1 (44...Kb3 Weiß scheint in Zugzwang zu geraten 45.Kd1 Kc3 46.Ke2 Kc2 47.Ke1 Sg8 48.Ke2 Se7 49.Sh3 Sc6 50.Sg1 Sb4 51.Sf3 Sxd3-+) ½-½



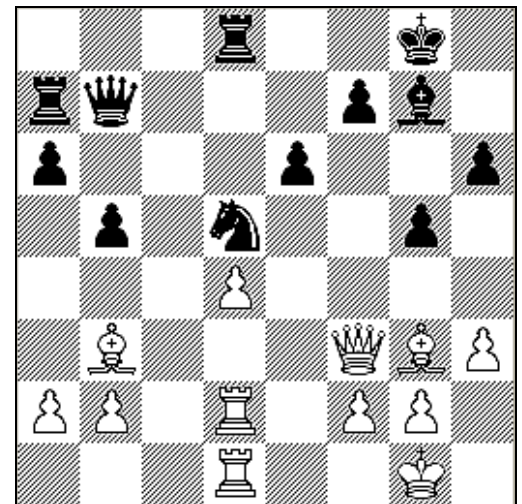
Nach dem 44. Zug von Weiß

Tatiana gewann mit einer netten Abtauschkombination:

Tatiana Moldovan (1435) - Maxim Melestean (1315)

1.e4 c6 2.c4 d5 3.exd5 cxd5 4.cxd5 Dxd5 5.Sc3 Dd8 6.d4 Sf6 7.Sf3 Lg4 8.Lb5+ Sbd7 9.O-O a6 10.La4 g6 11.h3 Lxf3 12.Dxf3 b5 13.Lb3 Lg7 14.Te1 O-O 15.Lg5 Ta7 16.Tad1 h6 17.Lh4 g5 18.Lg3 e6 19.De3 Db6 20.Lc2 Tc8 21.Te2 Db7 22.Ted2 Sb6 23.Lb3 Sbd5 24.Sxd5 Sxd5 25.Df3 Td8 (s. Diagramm)

26.h4 Weiß fängt an, die Stellung aufzuhebeln 26...Sf6? Die falsche Verteidigung, aber schwer zu sehen (26...De7 lässt d4 blockiert) 27.d5! Sxd5 28.Lxd5 exd5 29.Txd5 Txd5 30.Txd5!± Schwarz ist bereits in Schwierigkeiten 30...gxh4?? (30...De7 wieder der beste Zug, aber hier die einzige Verteidigung 31.hxg5 hxg5 32.Df5 Ta8 33.b3 unangenehm, aber eventuell noch haltbar für Schwarz) 31.Td8+ Lf8 32.Dg4+ Kh7 33.Txf8 und Matt wird folgen 1-0



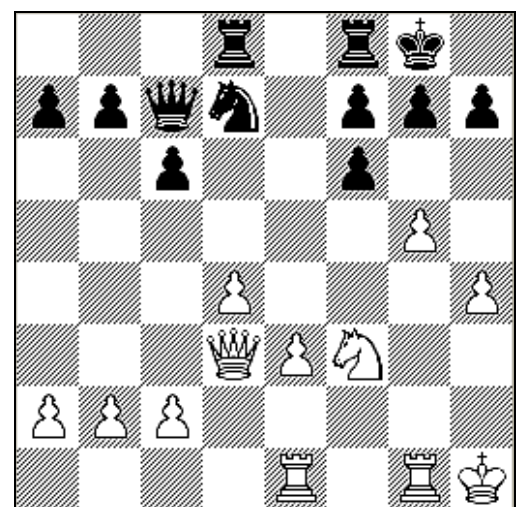
Nach dem 25. Zug von Schwarz

Stela jagte den gegnerischen König über das Brett:

Kyryllus Akladius (1245) - Stela Moldovan (1271)

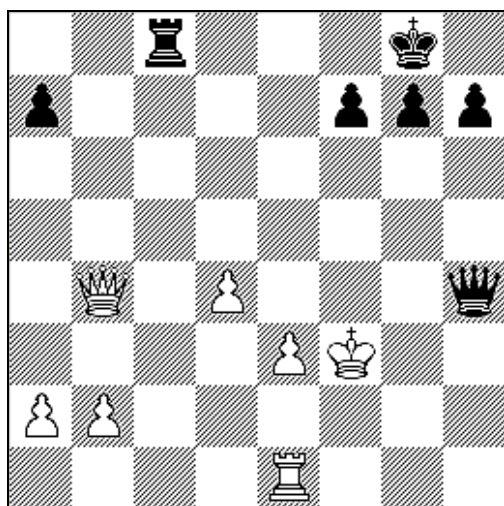
1.e4 c6 2.Sf3 d5 3.Sc3 dxe4 4.Sxe4 Sf6 5.Sxf6+ exf6 6.d4 Ld6 7.Ld3 Lg4 8.O-O O-O 9.Le3 Dc7 10.h3 Lh5 11.Kh1 Sd7 12.Dd2 Lg6 13.Tae1 Tad8 14.g4 Sb6 15.h4 Lxd3 16.Dxd3 Lf4 17.g5 Lxe3 18.fxe3 Sd7 19.Tg1 (s. Diagramm)

Eine schwierige Stellung für beide Seiten. 19...Se5 (19...g6!±) 20.De4 (20.gxf6!! Von Stela nach Se5 gesehen - Weiß geht ins Remis über 20...Sxd3 21.Txg7+ Kh8 22.Sg5) 20...Sxf3 21.Dxf3 fxe3 22.Txg5 Td5?? 23.Txd5? (23.Txg7+!+-) 23...cxd5 24.Dxd5 Dxc2 25.Dxb7 Weiß darf seinen König nicht einfach alleine lassen 25...Df2 26.Db4 Dxh4+ 27.Kg2 Tc8 28.Kf3 (s. Diagramm auf der nächsten Seite)



Nach dem 19. Zug von Weiß

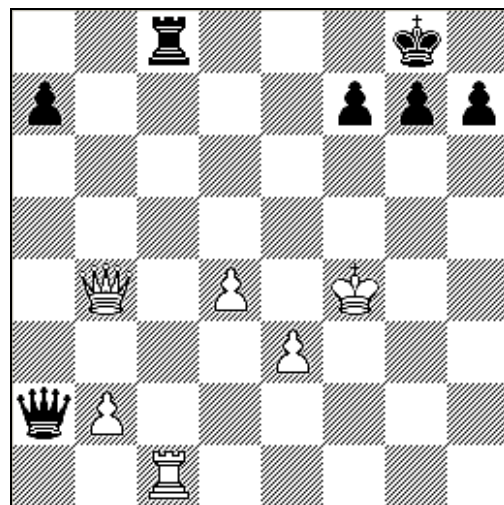
Deutsche Vereinsmannschaftsmeisterschaft U14



Nach dem 28. Zug von Weiß

28...Df6+ (28...h5! Führt einen weiteren Angreifer ein, befreit den Turm von der Bewachung der Grundlinie - Weiß könnte sofort aufgeben) 29.Kg4 De6+ 30.Kf4 Dxa2 31.Tc1 (s. Diagramm)

Mit dramatischen Verrenkungen nach dem Zug 31...Tf8 (31...g5+! Hätte die Verrenkungen sofort gerechtfertigt) 32.Db7 g6 33.d5 Da4+ 34.e4 Dd4 35.De7 Dd2+ 0-1



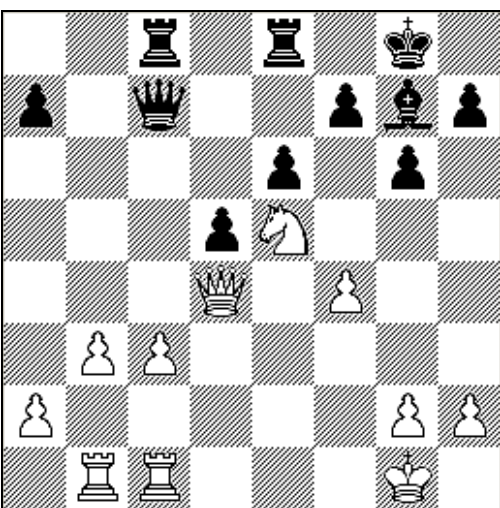
Nach dem 31. Zug von Weiß

Moritz stand immer sicher und hätte am Ende weiterspielen können:

Pepe da Costa Silva (1103) - Moritz Großmann (1372)

1.e4 c6 2.Sf3 d5 3.exd5 cxd5 4.d4 Sf6 5.Sc3 g6 6.Lf4 Ld7 7.Sb5 Lxb5 8.Lxb5+ Sc6 9.O-O Db6 10.Lxc6+ bxc6 11.b3 Lg7 12.c3 O-O 13.Dc2 e6 14.Se5 Tfd8 15.Tab1 Tac8 16.Tfc1 Db7 17.Sd3 Sd7 18.De2 Te8 19.Le5 Sxe5 20.Sxe5 c5 21.De3 cxd4 22.Dxd4 Dc7 23.f4 (s. Diagramm)

23...Lxe5 Etwas voreilig. Der Läufer ist stärker als der Springer (23...Da5 z.B. ist besser) 24.Dxe5 Dc5+ (24...Dxe5! 25.fxe5 ♣ Schwäche für Weiß) 25.Dd4 Tc7 26.Dxc5 Txc5 27.b4? Entsetzliche Bauernaufstellung 27...Tc4 28.g3 Tec8 29.a4



Nach dem 23. Zug von Weiß

Txc3 Schwarz könnte problemlos weiterspielen, aber da mit einem Remis der Mannschaftssieg in trockenen Tüchern war 1/2-1/2

Ein ernüchternder vorletzter Tag

Gegen Stuttgart-Wolfbusch hatten wir uns definitiv mehr ausgerechnet als eine 1:3-Niederlage – aber manchmal gibt es so Tage, wo alles schief läuft. Tatiana spielte an Brett 1 gegen den jungen und talentierten Yibo Zhang, verwechselte in der Eröffnung Züge und geriet bald stark unter Druck.

Auch Moritz verlor seine Partie, als sein Gegner ihn nach und nach überspielte. Bitter war hier, dass er sogar zweimal eine Chance gehabt hatte, die Partie zu drehen.

Stela und Teo spielten beide unentschieden – aber auf sehr unterschiedliche Weisen. Stela spielte eine gute Partie und war auf dem Weg zum Sieg – als sie einzülig eine Figur einstellte und ein paar Züge später das Glück hatte, dass ihr Gegner nur Dauerschach wollte. Bei Teo war eigentlich die ganze Zeit nichts los, nur am Ende gab ihm sein Gegner eine versteckte Chance.

In der Vorschlussrunde hatten wir mit Birkenfeld einen eher schwächeren Gegner, entsprechend gut war die Stimmung davor. Und es ging auch sehr gut los, da Teo seinen Gegner einfach überrannte. Darauf folgte aber der kalte Guss: Tatiana unterlief ein schwerer Fall von Schachblindheit (damit sind wir auf diesem Turnier wirklich geschlagen) und stellte in komplett gewonnener Stellung einfach einen Turm ein.

Deutsche Vereinsmannschaftsmeisterschaft U14

Immerhin führte Stela ihre verlorene Partie noch zu einem Remis, so dass die Last der Verantwortung nun auf Moritz lag. Er erarbeitete sich nach und nach Vorteile, traute sich dann aber nicht, den entscheidenden Zug zu spielen und gab die Partie Remis.

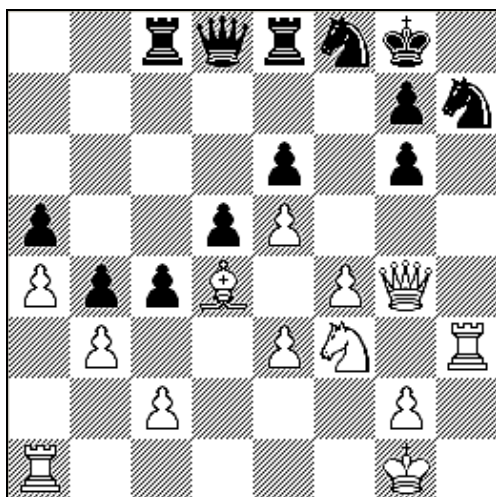
Ein unschönes Mannschaftsremis, das in beide Richtungen hätte kippen können. Zum Abschluss ging es gegen die starke, aber durchaus schlagbare Mannschaft Blauer Springer Paderborn.

Partien (nur gegen Wolfbusch)

Stela mit einer erst fein herausgespielten, aber dann leider zum Remis verdorbenen Partie:

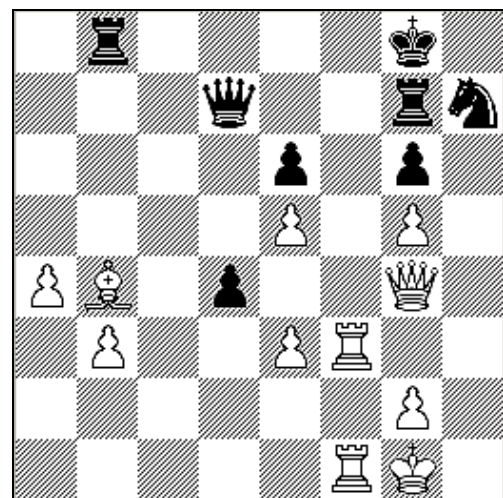
Stela Moldovan (1505) - Georgii Marinin (1498)

1.d4 d5 2.Sf3 c6 3.e3 Lf5 4.Ld3 Lg6 5.b3 e6 6.Lb2 Sd7 7.O-O Sgf6 8.Se5 Ld6 9.f4 O-O 10.Sd2 Lxe5 11.Lxg6 hxg6 12.dxe5 Sh7 13.Dg4 Te8 14.Tf3 Sdf8 (s. Diagramm) 15.h4 Immer Königsangriff! 15...Tc8 16.h5 c5 17.Th3 b5 18.a4 b4 (18...c4 19.Ld4) 19.hxg6 (19.h6! gxh6 20.Txh6±) 19...fxg6 20.Sf3 c4 21.Ld4 a5 (s. Diagramm)



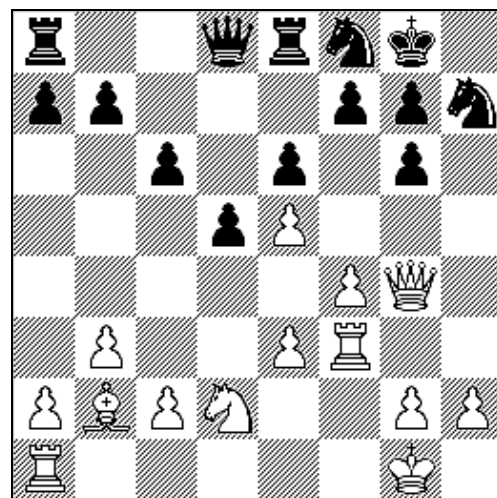
Nach dem 21. Zug von Schwarz

22.Sh4 (22.Sg5 wäre stärker, war aber nicht einfach zu berechnen 22...Te7 [22...Sxg5 23.fxg5 Kf7 Das wäre vielleicht noch eine Idee, sie verliert aber forciert. (23...Sh7 24.Dh4 Sxg5 25.Dh8+ Kf7 26.Tf1+ Ke7 27.Dxg7+ Sf7 28.Dxf7#) 24.Tf1+ Ke7 25.Thf3 Kd7 26.Tf7+ Kc6 27.bxc4 (27.Txf8 ist die "schöne" Variante 27...Txf8 28.Dxe6+ Kb7 29.Txf8 Dxf8 30.Db6+ Ka8 31.Da7#) 27...dxc4 28.La7! Dd5 29.Td1+-] 23.Sxh7 Sxh7 24.Dxg6+-) 22...g5

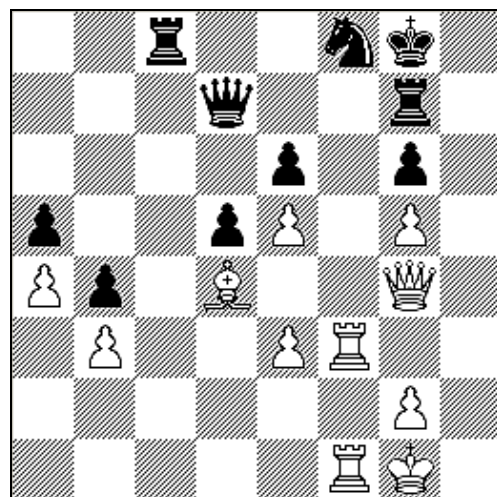


Nach dem 32. Zug von Weiß

23.Sf3 g6? Unforced error (23...gxf4 24.exf4±) 24.Sxg5 Sxg5 25.fxg5 Te7 26.Tf1 cxb3 27.cxb3 Dd7 28.Thf3 Tg7 (s. Diagramm) 29.Lb6! (29.Lc5 Sh7 Der Springer steht hier besser als auf f8) 29...Sh7 30.Lxa5 Tb8 31.Lxb4 d4 32.exd4?? (s. Diagramm) Ein Anfall von Schachblindheit. Stela kämpft nun ums Remis und hat am Ende Glück, dass ihr Gegner nicht mehr wollte. (32.Ld6 Txb3?? 33.Tf8+ Sxf8 34.Txf8+ Kh7 35.Dh4#) 32...Txb4 33.Td3 Dd5 34.Tc1? (34.Tc3! Tb8 35.b4=) 34...Txb3 35.Txb3 (35.Tc8+! Sf8 36.Df3 Dxf3 37.Txf3 Txf3 38.gxf3) 35...Dxb3 36.Df4 Tf7 37.Tc8+ Sf8 38.De4 Dd1+ 39.Kh2 Dh5+ 40.Kg1 Dd1+ (40...Dxg5 41.Dd3--+) 41.Kh2 Dh5+ 42.Kg1 Dd1+ ½-½



Nach dem 14. Zug von Schwarz



Nach dem 28. Zug von Schwarz

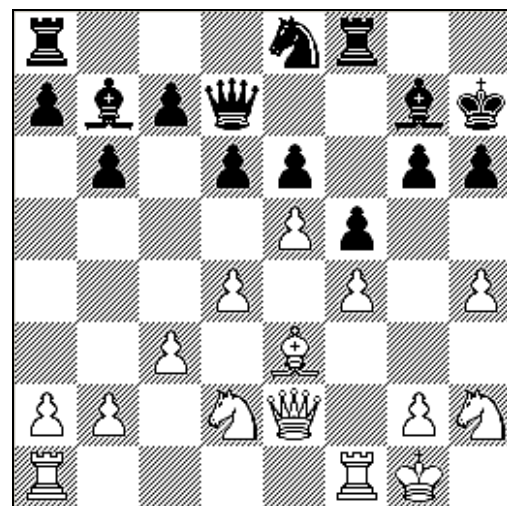
Deutsche Vereinsmannschaftsmeisterschaft U14

Bei Teo wurde es gegen Ende hin kurz spannend:

Timofej Friedrich (1461) - Tudor Moldovan (1263)

1.e4 g6 2.d4 Lg7 3.Sf3 d6 4.Ld3 Sc6 5.c3 Sf6 6.h3 e6 7.Le3 O-O 8.O-O Se7 9.Sh2 Se8 10.f4 f5 11.e5 Sd5 12.De2 b6 13.Lc4 Lb7 14.Lxd5 Lxd5 15.Sf3 h6 16.Sbd2 Lb7 17.h4 Dd7 18.Sh2 Kh7 (s. Diagramm)

Die Partie plätscherte so vor sich hin, aber mit seinem nächsten Zug beging Weiß einen Fehler **19.g4?** Öffnet ohne Not die Stellung, die Ausnutzung davon war aber alles andere als einfach **19...Tg8?!** Da gab es zwei bessere Ideen (19...c5! 20.g5 cxd4 21.cxd4 hxg5 22.hxg5 Th8 Die h-Linie und die lange Diagonale werden zum Problem für Weiß oder 19...fxg4 20.Sxg4 Td8 21.Sf3 Df7 Schwäche auf h4 und wieder die lange Diagonale. Mittelfristig könnte Schwarz auch f5 für seinen Springer benutzen) **20.g5 h5** (20...hxg5 21.hxg5 Th8 reicht noch für einen leichten Vorteil) **21.Shf3 Dc6 22.Tf2 Td8 23.Dc4 Dxc4 24.Sxc4 ½–½**

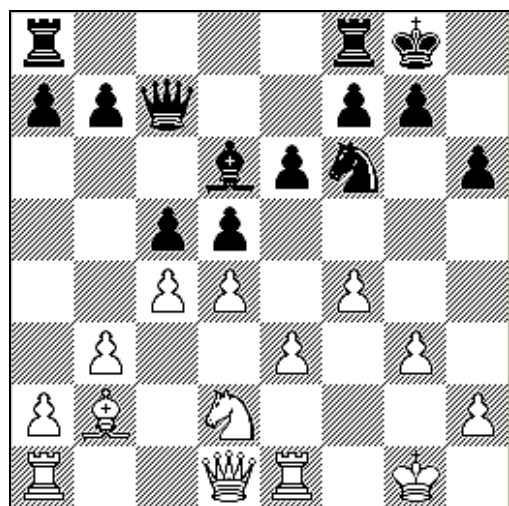


Nach dem 18. Zug von Schwarz

Moritz hatte seine Chancen:

Moritz Großmann (1372) - Kirill Schimann (1363)

1.d4 d5 2.Sf3 c6 3.e3 Lf5 4.c4 e6 5.Sc3 Sd7 6.Le2 Sg6 7.O-O Ld6 8.b3 O-O 9.Lb2 h6 10.g3 Dc7 11.Te1 Se4 12.Sh4 Lh7 13.f4 Sdf6 14.Sxe4 Sxe4 15.Ld3 Sf6 16.Lxh7+ Sxh7 17.Sf3 Sf6 18.Sd2 c5 (s. Diagramm)



Nach dem 18. Zug von Schwarz

(s. Diagramm)

Eigentlich war Schwarz am Drücker, aber jetzt bietet er dem Weißen zweimal die Gelegenheit, seinen Läufer zu befreien **19.e4** (19.dxc5!±) **19...dxe4? 20.Sxe4** (20.d5! exd5 [20...e5 21.De2 Tfe8 22.f5±] 21.Lxf6 gxf6 22.cxd5 f5 23.Dh5±) **20...Sxe4 21.Txe4 cxd4 22.Lxd4 Lc5 23.Kf1?** (23.Lxc5 Dxc5+ 24.Dd4 Da3 25.Te2 Weiß steht etwas passiv, aber ok) **23...Lxd4** (23...Tad8! gewinnt) **24.Txd4 Tfd8 25.Ke2 e5! 26.Td5 exf4 27.Kf3 fxg3 28.hxg3 Dc6 29.Kg2 Txd5 30.Dxd5 Dxd5+ 31.cxd5 Td8 32.Td1 f6 33.Kf3 Kf7 34.Ke4 Te8+ 35.Kd4 Ke7 36.Te1+ Kd7 37.Txe8 Kxe8 38.Ke4 g6 39.a4 Ke7 40.b4 Kd6 41.Kd4 f5 42.b5 b6 0–1**

Einen Platz unter der Setzliste

In der letzten Runde spielten wir gegen die SF Blauer Springer Paderborn – stark, aber schlagbar. Nur leider nicht für uns an diesem Tag. Teo kam nicht richtig in die Gänge und musste am Ende über das angebotene Remis sehr froh sein. Tatiana setzte meine Ansage um und kniete sich tiefer in ihre Partie ein. Leider saß ihr der DWZ-stärkste Spieler des gesamten Turniers gegenüber, so dass eine kleine Ungenauigkeit reichte, dass sie in Rückstand geriet und wenig später Haus und Hof verlor.

Stela versuchte einen Königsangriff aus einer schlechten Stellung heraus, der allerdings leicht abgewehrt werden konnte – auch hier stand eine Niederlage zu Buche. In der letzten laufenden Partie von uns konnte aber immerhin Moritz noch einen schönen Sieg feiern. Er vergrößerte kontinuierlich seinen Vorteil und zeigte eine schöne technische Verwertung seines Raumvorteils. Die 1.5:2.5-Niederlage spülte uns noch einen Platz nach hinten auf Platz 15.

Deutsche Vereinsmannschaftsmeisterschaft U14

Fazit(s)

Erst einmal muss ich den Ausrichter loben. Das Turnier war sehr gut organisiert, die Runden wurden schnell ausgelost (so schnell es halt ging bei häufig langen laufenden Partien) und das Ambiente auf einem Donauschiff zu spielen war ein ganz neues Erlebnis. Auch die Unterkunft, das DORMERO-Hotel, genügte durchaus höheren Ansprüchen. Ich habe (obwohl zeitgleich noch Arbeit zu erledigen war) diese Tage mit der Mannschaft genossen.

Leider hielt das schwachliche Ergebnis damit nicht ganz Schritt. Nach dem Sensationsauftaktsieg gegen Hamburg war ein wenig die Luft raus. Obwohl die Partien gut gespielt waren, gab es zu viele einfache Fehler, um wirklich gut abzuschneiden.

Tatiana Moldovan hatte mit dem Spitzenbrett eine schwierige Aufgabe – viele Mannschaften haben einen sehr guten Spitzenspieler, während wir eher in der Breite gut besetzt sind. Ihre einzige Partie gegen einen DWZ-schwächeren gewann sie souverän und gegen den anderen Gegner ihrer Kragenweite stand sie ebenfalls klar auf Sieg. Dazu muss allerdings auch gesagt werden, dass ihre momentane DWZ von 1658 ein Rekordwert ist nach mehreren sehr guten Turnieren – noch Mitte des Jahres stand sie mit 250 Punkten weniger da. Arbeiten wir jetzt noch ein wenig an einer besseren Bedenkzeitenausnutzung, kann sie diese DWZ mühelos bestätigen. Mit ein wenig mehr Training ist auch durchaus noch einmal ein Sprung drin.

Stela Moldovan konnte ihren eigenen Ansprüchen mit 3/7 nicht genügen, aber das bedeutet trotzdem ein ordentliches DWZ-plus. Bei Stela stach mir vor allem ihr Kampfgeist heraus – sie drehte verlorene Partien zum Remis und quetschte in anderen noch den Sieg heraus, vor allem in ihrem Meisterstück in Runde 1 mit einem Sieg gegen Mika Dahrendorf (1800 DWZ).

Teo Moldovan war unser Topscorer mit 5/7 und einem furiosen Auftakt mit 3/3. Seine einzige Niederlage war in einem gewonnenen Match und nur in der letzten Runde hätte er mit einem besseren Ergebnis (Sieg statt Remis) überhaupt den Mannschaftskampf beeinflusst – unser Mann für die Big Points also. Beeindruckend, aus welchen Stellungen heraus er Gegenspiel kreierte und Probleme stellte, bis seine Gegner zusammenbrachen – auch und insbesondere starke Gegner.

Moritz Großmann war als Nachrücker dabei und opferte dafür einen Teil seines Urlaubs. Glück für uns, dass er seinen Urlaub bei der Familie in Regensburg verbrachte. Somit fiel die Entscheidung sicher etwas leichter. Schwachlich war er zäh und konnte sich tief in die Partien reinknien, was am Ende 3/7 brachte – wobei 3.5/7 ohne ein mannschaftsdienliches Remis auch drin gewesen wäre. Das bedeutet zwar am Ende trotzdem ein DWZ-Minus, aber für ihn gilt ähnliches wie für Tatiana: Noch Mitte dieses Jahres hatte er 250 Punkte weniger und hätte damit ein ordentliches Plus erzielt.



v.l.n.r.: Moritz, Stela, Tatiana, Teo

Deutsche Vereinsmannschaftsmeisterschaft U14

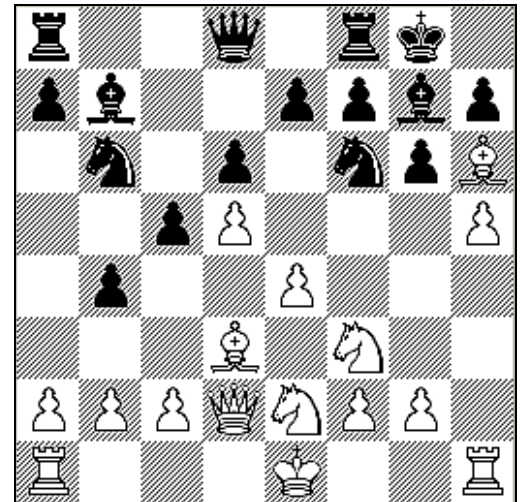
Partien

Zum Abschluss noch einige interessanten Partien der letzten beiden Runden. Zuerst schauen wir auf Tatianas unglückliche Niederlage aus Runde 6, in der sie das Mittelspiel aber stark gespielt hatte:

Tatiana Moldovan (1435) - Milan Schneble (1521)

1.e4 d6 2.d4 Sf6 3.Sc3 g6 4.Le3 c6 5.h3 b5 6.Ld3 Sbd7 7.Sf3 Lg7 8.Dd2 O-O 9.Lh6 Lb7 10.h4 b4 11.Se2 c5 12.d5 Sb6 13.h5
Tatiana greift unbeirrt den gegnerischen König an (s. Diagramm)

13...Lxh6 14.Dxh6 c4 15.hxg6 fxg6 16.e5! (16.Sg5!! wäre sogar noch besser 16...Tf7 17.e5 cxd3 18.Sxf7) 16...cxd3 17.exf6 Tf7 18.Sg5 dxe2? (18...Df8 hält die Stellung noch einigermaßen zusammen 19.Sxf7 Dxf7 20.cxd3 exf6±) 19.Sxf7 (19.Sxh7!! führt forciert zum Matt 19...exf6 z.B. 20.Sg5) 19...Kxf7 20.Dg7+ Ke8 21.Txh7 (21.fxe7 vielleicht am einfachsten, wenn auch objektiv nicht besser 21...Dxe7 22.Dxe7+ Kxe7 23.Txh7+) 21...Kd7 22.fxe7 (22.Dxe7+ Dxe7 23.Txe7+ Kc8 24.f7 Damentausch und Gewinn) 22...De8 23.Kxe2 Sxd5 24.Te1 Sf4+ 25.Kd2 Se6 26.Df6 Ld5 27.Teh1 Sc5 28.f3 Lg8 29.Th8 Dxe7 Weiß hat es sich zwar kompliziert gemacht, steht aber immer noch haushoch auf Gewinn...30.T8h7??? Oh Gott... Über den Rest breiten wir lieber den Mantel des Schweigens 30...Lxh7 31.Dd4 a5 32.c3 bxc3+ 33.Dxc3 Te8 34.Kc1 g5 35.Dxa5 De3+ 36.Dd2 Sd3+ 37.Kd1 Sf2+ 38.Kc1 Tc8# 0-1



Nach dem 13. Zug von Weiß

Stela musste ums Remis kämpfen:

Patrick Ehrlich (1522) - Stela Moldovan (1271)

1.d4 d5 2.Sf3 Sf6 3.e3 e6 4.Ld3 b6 5.Se5 Lb7 6.Sd2 Ld6 7.f4 Se4 8.Df3 Sxd2 9.Lxd2 De7 10.O-O Sd7 11.e4 Lxe5?! Öffnet unnötig die f-Linie 12.fxe5 c5 13.c3 Td8? (13...dxe4 14.Lxe4 Lxe4 15.Dxe4 O-O±) 14.Lg5! Kann man mal übersehen - Schönes Beispiel für Kandidatenzüge 14...dxe4 15.Lxe7 exf3 16.Lxd8 fvg2 17.Tfe1? (17.Tf4 hält den Turm auf der f-Linie und sollte einfach gewinnen) 17...Kxd8 Schwarz hat ganz kleine Remischancen 18.Le4 Lxe4 19.Txe4 Ke7 20.Kxg2 Tc8 21.Td1 cxd4 22.Tdxd4 Tc5 23.Tc4 Tb5 24.Tc7 Txb2+ 25.Kf3 Stela hat sich zurück in die Partie gekämpft und hätte hier tatsächlich Ausgleich schaffen können. 25...Td2 (25...Ke8 ein etwas unintuitiver Zug. Kein Angriff auf den Turm mit Kd8? Die Idee ist, sowohl den Springer zu entfesseln und f7 weiterhin zu decken 26.Te2 [26.Txa7 Txh2] 26...Txe2 27.Kxe2 a5 28.Tc6 Ke7=) 26.Ke3 Td5 27.c4 Tc5 28.Txc5 Sxc5 29.Th4 h6 30.Th3 Sd7 31.Kd4 Sc5 32.Ta3 a5 33.Tg3 g6 34.Tg2 Sa4 35.Tg1 Sc5 36.Tb1 Sd7 37.a4 f6 Mit präzisen Zügen hat sich Stela in eine remisliche Situation gebracht, aber hier überzieht sie eigentlich ihre Stellung - vermutlich, um im Mannschaftssinne noch einen Sieg herauszupressen 38.exf6+ Kxf6 39.Tf1+ (39.c5!±) ½-½



Vor dem Spiel gegen Birkenfeld

Deutsche Vereinsmannschaftsmeisterschaft U14

Teo konnte noch einmal gewinnen:

Tudor Moldovan (1263) - Leon Wollscheid (1123)

1.d4 d5 2.Sf3 Sf6 3.e3 Lf5 4.Ld3 Lxd3 5.cxd3 e6 6.b3 Lb4+ 7.Sbd2 De7 8.O-O La3 9.Se5 Lxc1 10.Txc1 c6 11.f4 Sbd7 12.Sdf3 Sxe5 13.Sxe5 O-O 14.Tf3 Tac8 15.De1 Dd6 16.Dh4 c5 17.Tcf1 cxd4 18.exd4 De7 19.Th3 Db4 (s Diagramm)

20.f5! Deckt d4 20...exf5? "1100er schlagen, darauf habe ich gesetzt" – Teo (20...h6 21.fxe6 fxe6 22.Thf3±) (20...Tc7! 21.fxe6 fxe6 22.Thf3∞) 21.Sd7!+- Standardkombi 21...Tfd8 22.Sxf6+ gxf6 23.Dxh7+ Kf8 Die Partie ist vorbei, auch wenn Teo es noch etwas hinzieht 24.Dh8+ (24.Te3! Teo hat nach Möglichkeiten gesucht, mit seinem Tf1 den König abzuschneiden - aber der andere Turm kann diese Aufgabe ebenso erfüllen 24...Dxd4 25.Dh8#) 24...Ke7 25.Te3+ Kd7 26.Dxf6 Kc7 27.Dxf7+ Kb8 28.Dxf5 Dxd4 29.De5+ Dxe5 30.Txe5 Tc2 31.Ta1 Td2 32.Te3 Tc8 33.h3 Tcc2 34.Tg3 Txa2 35.Txa2 Txa2 36.h4 Kc7 37.h5 Ta6 38.Tg6 Ta5 39.h6 d4 40.g4 Ta1+ 41.Kg2 Ta2+ 42.Kg3 Ta1 43.Tg5 Ta6 44.Tg7+ Kd8 45.Tg8+ Ke7 46.h7 Th6 47.h8=D Txb8 48.Txb8 Kf7 49.Tb8 b6 50.Tb7+ Kg6 51.Txa7 1-0

Moritz hätte am Ende eventuell weiterspielen können, aber sicher war da sicherlich nichts:

Fynn Didas (1217) - Moritz Großmann (1372)

1.e4 c6 2.d4 d5 3.exd5 cxd5 4.Ld3 Sf6 5.Lf4 Sc6 6.c3 e6 7.Se2 Ld7 8.O-O Le7 9.Sd2 O-O 10.Te1 b6 11.La6 Lc8 12.Lxc8 Txc8 13.Sg3 Dd7 14.Df3 Kh8 15.Sh5 Sxh5 16.Dxh5 Ld6 17.Lxd6 Dxd6 18.g3 h6 19.Sf3 De7 20.Se5 Sxe5 21.Dxe5 Dd7 22.De2 a5 23.a4 Tc4 24.Dc2 Tfc8 25.Db3 Tb8 26.Te2 g6 27.f4 Kg7 28.Kf2 Dc6 29.h4 (s. Diagramm)

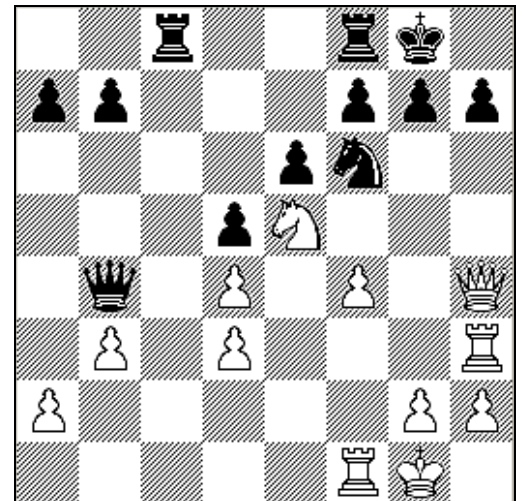
(29.h4 b5! einziger Weg für Schwarz, voranzukommen, auch wenn sich Weiß noch gut verteidigen kann. Ging auch schon vorher. 30.axb5 Txb5 31.Dc2 h5 32.Ta3 Db7) 1/2-1/2

Dafür gewann er in der letzten Runde – leider nur für sich:

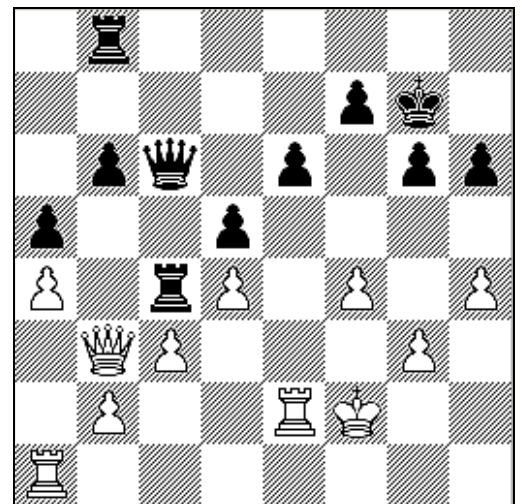
Moritz Großmann (1372) - Matthis Nolte (1220)

1.d4 d5 2.Sf3 Lf5 3.c4 e6 4.e3 Sf6 5.Sc3 c6 6.Le2 Ld6 7.Se5 Sbd7 8.f4 Lc7 9.O-O Sxe5 10.fxe5 Se4 (s. Diagramm)

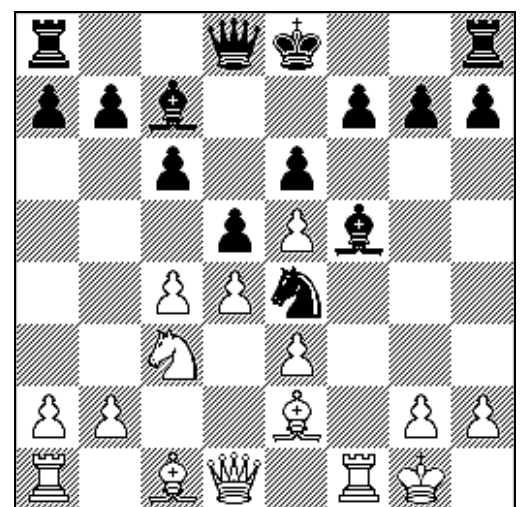
11.Sxe4 (11.cxd5 Sxc3 [11...cxd5 12.Da4+ Kf8±] 12.bxc3 Dxd5 13.Lf3 Da5±) 11...Lxe4 Diese Struktur wurde gefühlt in jeder zweiten unserer Partien diskutiert. Hier eine für Weiß eher vorteilhafte Situation. 12.Ld3 Lxd3 13.Dxd3 De7 14.Ld2 h5 15.c5 h4 16.Tf3 Dg5 17.Taf1 h3 18.Tg3 De7 (s. Diagramm auf der nächsten Seite)



Nach dem 19. Zug von Schwarz

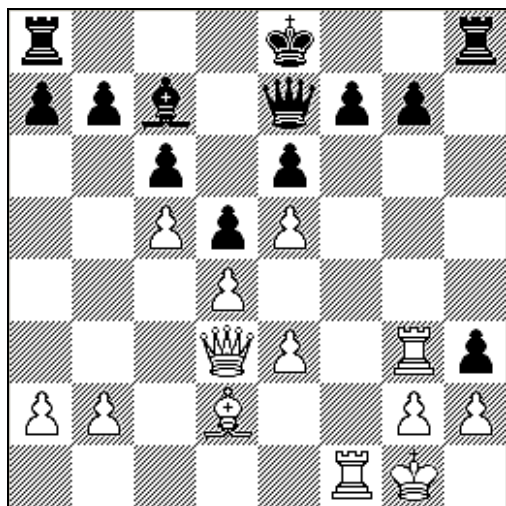


Nach dem 29. Zug von Weiß



Nach dem 10. Zug von Schwarz

Turniere



Nach dem 18. Zug von Schwarz

19.Txg7 Tf8 (19...hgx2) 20.Dh7! hxg2 21.Kxg2 O-O-O
 22.Kh1? Unnötig (22.Txf7) 22...Th8 (22...Td7 Weiß hat es
 schwer, voranzukommen, sollte aber trotzdem gewinnen)
 23.Txf7 Txh7 24.Txe7 Txg7 25.Txg7 Die technische Phase
 bewältigt Moritz ohne Schwierigkeiten. Eine sauber gespielte
 Partie. 25...Tf8 26.Kg2 Ld8 27.Le1 Schlechteste Figur
 besserstellen! 27...Th8 28.Lg3 a6 29.b4 a5 30.a3 Kb8
 31.Tg6 Te8 32.Lf4 b6 33.Lg5 axb4 34.axb4 Lc7 35.h4 Kc8
 36.h5 Th8 37.h6 Ld8 38.Lxd8 Kxd8 39.cxb6 1-0

29. – 30. Oktober 2022: Kreisjugendmeisterschaften 2021

| Rg. | U8 (7 TN) | Verein | Punkte | SoBe |
|-----|---------------------------------|----------------------------|------------|-------------|
| 1. | Matvii Midianyi | SK Bebenhausen | 6.0 | 15.0 |
| 2. | Jasper Clemenz | SK Bebenhausen | 5.0 | 10.0 |
| 3. | Ege Cakmak | SK Bebenhausen | 4.0 | 6.0 |
| 6. | Gabriel Teixidor Gonzalo | SG KK Hohentübingen | 1.0 | 1.0 |
| 7. | Emily Palma | SG KK Hohentübingen | 0.5 | 0.5 |
| Rg. | U 10 (9 TN) | Verein | Punkte | Buchh. |
| 1. | Zichen Liu | SK Bebenhausen | 5.0 | 11.0 |
| 2. | Vihaan Thombre | SF Pfullingen | 4.0 | 14.0 |
| 3. | Chunyuan Ji | SK Bebenhausen | 3.0 | 11.5 |
| 7. | Akshayan Bhattacharjee | SG KK Hohentübingen | 2.0 | 13.5 |
| 9. | Malou Zwingmann | SG KK Hohentübingen | 1.0 | 12.5 |
| Rg. | U12 (10 TN) | Verein | Punkte | Buchh. |
| 1. | Daniel Tabakow | SV Reutlingen | 5.0 | 13.5 |
| 2. | Idar Geray | SK Bebenhausen | 3.5 | 13.5 |
| 3. | Osmo Heikkilä | SK Bebenhausen | 3.5 | 13.5 |
| 7. | Kai Yang Zhang | SG KK Hohentübingen | 2.0 | 11.5 |

24. September 2022: Einsteigerturnier

Einsteigerturnier ein voller Erfolg

Bericht von Martin Häcker

Wer am vergangenen Samstag, den 24. September, an der Hermann-Hepper-Halle vorbeiging, konnte Zeuge eines seltsamen Schauspiels werden. Saßen da doch circa 20 Gestalten an Tischen und dachten scharf nach. Die Gestalten waren Kinder, mehrheitlich etwa 10 Jahre alt. Womit sie sich befassten, was ihre Gedanken in den Bann gezogen hatte, war nicht etwa ein Computerspiel, sondern das „königliche Spiel“ – Schach. Wie aber kam es, dass so viele Kinder ihren Samstagvormittag dem Schachspiel zu widmen?

Turniere

Die SG Königskinder Hohentübingen e.V. hatten zum „Einsteigerturnier“ eingeladen und boten schachlichen „Neulingen“ die Chance, unter sich (erste) Turniererfahrungen zu sammeln. Eingeteilt war das Turnier in zwei Gruppen: eine Gruppe für absolute Anfänger, von denen viele ihr erstes Turnier überhaupt spielten. Und eine „Kadettengruppe“ für junge Talente, die bereits eine gewisse Turniererfahrung haben. Die Kadettengruppe war dabei im Sinne einer „Arena“ konzipiert. Das heißt, es war möglich, während des Turniers aus- oder einzusteigen.

In der Gruppe der Neulinge war es **Marc Jäckle**, erst seit wenigen Wochen im Verein, der alle 7 Partien gewann und sich damit hochverdient den Siegerpokal sichern konnte. Den zweiten Rang belegte **Kevin Jose**, der als Gast teilnahm. Auf dem dritten Platz landete **Matthias Midjana**. Bemerkenswert: er ist aus der Ukraine geflüchtet und hatte vor dem Turnier erst zwei Mal in Deutschland, d.h. bei den Königskindern, mittrainiert.

Pokale wurden dann nicht nur an die drei Gesamt-Sieger verteilt, sondern in der U8 wurden noch einmal gesondert Pokale vergeben. Auch **Malou Zwingmann**, das beste Mädchen und **Sophie Gögelein** als bestes Mädchen der U8 durften sich über schicke Gefäße freuen. Insgesamt kamen so die Plätze 1 bis 8 an ihre Trophäe, also auch **Wenjing Li**, **Akshayan Bhattarjee** und **Gabriel Teixidor**.

Als die Sieger der Einsteigergruppe bereits geehrt wurden, ging es in der „Kadettengruppe“ noch heiß her. Sieger war schlussendlich **Wenchu Li** mit insgesamt 5 Punkten. **Alexander Streich** konnte Wenchu im direkten Duell zweimal besiegen, holte 4,5 Punkte und ging im Endeffekt mit dem Pokal für Rang 2 nach Hause. Rang drei sicherte sich **Audrey Tu** mit 4 Punkten. Vierter, und damit drittbester Junge, wurde **Moritz Großmann**, verzichtete aber zugunsten der fünftplatzierten **Tiffany Tu** auf den Pokal.

Einsteigerturnier

| | Name | Pkt | BH |
|-----|---------------------|-----|------|
| 1. | Marc Jäckle | 7.0 | 27.5 |
| 2. | Kevin Jose | 6.0 | 28.0 |
| 3. | Matthias Midjana | 5.0 | 29.5 |
| 4. | Wenjing Li | 4.0 | 28.5 |
| 5. | Malou Zwingmann | 4.0 | 21.0 |
| 6. | Akshayan Bhattarjee | 3.5 | 30.0 |
| 7. | Sophie Gögelein | 3.0 | 27.0 |
| 8. | Gabriel Teixidor | 3.0 | 26.5 |
| 9. | Ruixiang Wang | 3.0 | 25.5 |
| 10. | Emily Palma | 3.0 | 20.0 |
| 11. | Daniel Palma | 3.0 | 20.0 |
| 12. | Paul Adam | 2.5 | 20.0 |
| 13. | Nika Streich | 2.0 | 19.0 |

Kadettenturnier

| | Name | W | A | A | M | J | T | M | Pkt | Partien |
|----|-------------------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|---------|
| 1. | Wenchu Li | --- | 00 | 11 | | 1 | 11 | | 5.0 | 7 |
| 2. | Alexander Streich | 11 | --- | | 0 | 1 | 1 | ½ | 4.5 | 6 |
| 3. | Audrey Tu | 00 | | --- | 1 | 1 | 1 | 1 | 4.0 | 6 |
| 4. | Moritz Großmann | | 1 | 0 | --- | | 1 | | 2.0 | 3 |
| 5. | Jorin Rathe | 0 | 0 | 0 | | --- | 1 | | 1.0 | 4 |
| 6. | Tiffany Tu | 00 | 0 | 0 | 0 | 0 | --- | 1 | 1.0 | 7 |
| 7. | Marc Jäckle | | ½ | 0 | | | 0 | --- | 0.5 | 3 |

Turniere

03. Dezember 2022: Stadtjugendmeisterschaften 2022

Viele Gäste bei der Neuauflage der Stadtjugendmeisterschaft

| Rg. | Grundschulmeisterschaft (14 TN) | Verein | Punkte | Buchh. |
|-----|---------------------------------|---------------------|--------|--------|
| 1. | Sophie Gögelein | SG KK Hohentübingen | 6.0 | 29.5 |
| 2. | Tim Neumüller | SV Aalen-Ellwangen | 6.0 | 25.0 |
| 3. | Malou Zwingmann | SG KK Hohentübingen | 5.5 | 27.5 |
| 4. | Aaron Sulyok | SC Steinlach | 4.5 | 27.0 |
| 5. | Aron Junge | SF Freiberg | 3.5 | 28.0 |
| 6. | Stefanie Frei | SF Pfullingen | 3.5 | 25.0 |
| 7. | Gabriel Teixitor | SG KK Hohentübingen | 3.5 | 21.5 |
| 8. | Ruixiang Wang | SG KK Hohentübingen | 3.0 | 27.0 |
| 9. | Louis McDowell | SG KK Hohentübingen | 3.0 | 24.0 |
| 10. | Munisa Kamolova | SF Pfullingen | 3.0 | 19.5 |
| 11. | Eythan Raue | SG KK Hohentübingen | 2.5 | 20.5 |
| 12. | Till Hofmeister | SV Nürtingen | 2.0 | 23.0 |
| 13. | Anisa Kamolova | SF Pfullingen | 1.5 | 23.5 |
| 14. | Nika Streich | SG KK Hohentübingen | 1.5 | 22.0 |
| Rg. | Schülermeisterschaften (4 TN) | Verein | Punkte | |
| 1. | Emil Neumüller | SV Aalen-Ellwangen | 6.0 | |
| 2. | Vince Homoki | vereinslos | 4.0 | |
| 3. | Kai Yang Zhang | SG KK Hohentübingen | 2.0 | |
| 4. | Maya Adamtschik | vereinslos | 0.0 | |

Die Hermann-Hepper-Halle war nicht gerade voll bei der Neuaufnahme der Tübinger Stadtjugendmeisterschaft nach zwei Corona Jahren, 18 Teilnehmer*innen bedeuten fast einen Negativrekord. Aber zwei sehr positive Entwicklungen: So viele auswärtige Gäste wie noch nie – und so viele Mädchen wie noch nie.

Im Schülerturnier waren vier Kinder dabei, so dass hier ein doppelrundiges Turnier Jeder-gegen-Jeden gespielt wurde. Die Verhältnisse waren klar, es siegte der erfahrene Aalener Emil Neumüller vor dem Neuling Vince Homoki und dem Königskind Kai Zhang. Maya Adamcyk, die auch erst vor kurzem autodidaktisch mit Schach begonnen hatte, musste etwas Lehrgeld zahlen.

Deutlich spannender war das Turnier der Grundschüler, in dem die beiden Königskindermädchen Sophie Gögelein und Malou Zwingmann (nach einem Remis gegeneinander in Runde zwei) im Gleichschritt nach Vorn marschierten. Erst in Runde sechs wurden beide gestoppt: Sophie remiserte gegen den Freiburger Aron Junge und Tim Neumüller (Emils jüngerer Bruder) schlug Malou, nachdem er sich nach einer Niederlage in Runde eins gegen Sophie mit einer Siegesserie nach vorne gearbeitet hatte.

Damit hatten Sophie und Tim vor der entscheidenden siebten Runde 5 Punkte und Malou 4,5. Da alle schon gegeneinander gespielt hatten, war jeder Ausgang denkbar. Letztlich konnten aber alle drei ihre Partien in der letzten Runde gewinnen, wodurch Sophie durch ihre sehr gute Zweitwertung am Ende die Siegerin bei den Grundschulern war vor Tim und Malou.

Hinter diese "großen Drei" sortierten sich alle weiteren Kinder ein von 4,5 bis 1,5 Punkten. Es freut mich als Organisator immer besonders, wenn alle mindestens einen Punkt machen. Wir hoffen auf eine erfolgreich Neuauflage im nächsten Jahr – dann hoffentlich wieder mit einer Teilnehmerzahl, die auf die 30 zugeht.

Turniere

01. Oktober 2022: WAM Magstadt/Böblingen

| Rg. | WAM, Gruppe 3 | Verein | Punkte | Blitz |
|-----|-----------------------|----------------------------|------------|-------|
| 1. | Dan Franke | SG Fasanenhof | 2.0 | 2 |
| 2. | Andreas Finkbeiner | Stuttgarter SF | 2.0 | 1 |
| 3. | Sven Wölkerling | SC Magstadt | 2.0 | 0 |
| 4. | Stela Moldovan | SG KK Hohentübingen | 0.0 | |

| Rg. | WAM, Gruppe 4 | Verein | Punkte |
|-----|-----------------------|----------------------------|------------|
| 1. | Tudor Moldovan | SG KK Hohentübingen | 2.5 |
| 2. | Lysander Schwab | SC Aschaffenburg | 2.0 |
| 3. | Wolfgang Tölg | SF Oeffingen | 1.5 |
| 4. | Jan Rechner | SC Stetten a.d.F. | 0.0 |

| Rg. | WAM, Gruppe 5 | Verein | Punkte | Blitz |
|-----|-------------------------|----------------------------|------------|----------|
| 1. | Kai Farin | SC Feuerbach | 2.5 | 2 |
| 2. | Tatiana Moldovan | SG KK Hohentübingen | 2.5 | 0 |
| 3. | Thomas Awiszus | SK Schmiden/Cannstatt | 1.0 | |
| 4. | Mark Vogel | VfL Sindelfingen | 0.0 | |

| Rg. | WAM, Gruppe 8 | Verein | Punkte | Blitz |
|-----|---------------------------|----------------------------|------------|----------|
| 1. | Michael Blickle | VfL Sindelfingen | 3.0 | |
| 2. | Alexander Pfersich | SG KK Hohentübingen | 1.0 | 2 |
| 3. | Benjamin Wüstenberg | SpVgg Rommelshausen | 1.0 | 1 |
| 4. | Timur Rashba | SC Sillenbuch | 1.0 | 0 |

| Rg. | WAM, Gruppe 9 | Verein | Punkte |
|-----|-------------------|----------------------------|------------|
| 1. | Wenchu Li | SG KK Hohentübingen | 2.5 |
| 2. | Marian Rittberger | VfL Sindelfingen | 2.0 |
| 3. | Hannes Hellriegel | SF HN-Biberach | 1.5 |
| 4. | Ajitesh Rohilla | Spvgg Böblingen | 0.0 |

| Rg. | WJPT U08 + U10 (20 TN) | Verein | Punkte | Buch. |
|-----|---------------------------------|----------------------------|------------|-------------|
| 1. | Stephan Smaha | VfL Sindelfingen | 5.0 | 15.0 |
| 2. | Aaron Streib | SV Nagold | 4.0 | 15.5 |
| 3. | Lev Delmas | Stuttgarter SF | 4.0 | 12.5 |
| 11. | Wenjing Li | SG KK Hohentübingen | 2.5 | 11.0 |
| 20. | Gabriel Teixidor Gonzalo | SG KK Hohentübingen | 0.0 | 10.5 |

| Rg. | WJPT U12 (12 TN) | Verein | Punkte | Buch. |
|-----|--------------------|----------------------------|------------|-------------|
| 1. | Moritz Weiser | SpVgg Rommelshausen | 4.0 | 16.0 |
| 2. | Kingston Le | SC Magstadt | 4.0 | 13.5 |
| 3. | Lucia Jiang | SC Stetten a.d.F. | 4.0 | 10.5 |
| 11. | Marc Jäckle | SG KK Hohentübingen | 2.0 | 12.5 |

15. Oktober 2022: WAM Lessing Schulen Stuttgart

| Rg. | WAM, Gruppe 2 | Verein | Punkte | DV |
|-----|-----------------------|----------------------------|------------|----------|
| 1. | Afschin Taghiani | Stuttgarter SF | 2.0 | 2 |
| 2. | Stela Moldovan | SG KK Hohentübingen | 2.0 | 0 |
| 3. | Elias Gotfried | Stuttgarter SF | 1.0 | 2 |
| 4. | Martin Hahn | SF Oeffingen | 1.0 | 0 |

Turniere

| Rg. | WAM, Gruppe 3 | Verein | Punkte | DV |
|-----------|-----------------------|----------------------------|------------|----------|
| 1. | Archisman Gangly | SF Deizisau | 2.0 | 2 |
| 2. | Niklas Langer | vereinslos | 2.0 | 0 |
| 3. | Timofej Friedrich | SV Stuttgart-Wolfbusch | 1.0 | 2 |
| 4. | Tudor Moldovan | SG KK Hohentübingen | 1.0 | 0 |

| Rg. | WAM, Gruppe 4 | Verein | Punkte |
|-----------|-------------------------|----------------------------|------------|
| 1. | Tatiana Moldovan | SG KK Hohentübingen | 2.5 |
| 2. | Lysander Schwab | SC Aschaffenburg | 2.0 |
| 3. | Kai Farin | SC Feuerbach | 1.5 |
| 4. | Sofiia Sokyro | Strateg Stuttgart | 0.0 |

| Rg. | WAM, Gruppe 9 | Verein | Punkte |
|-----------|------------------|----------------------------|------------|
| 1. | Finnja Gold | SV Nürtingen | 2.5 |
| 2. | Michael Blickle | VfL Sindelfingen | 2.0 |
| 3. | Norbert Wörz | SpVgg Rommelshausen | 1.5 |
| 4. | Wenchu Li | SG KK Hohentübingen | 0.0 |

| Rg. | WJPT U08 + U10 (18 TN) | Verein | Punkte | Buch. |
|------------|------------------------|----------------------------|------------|-------------|
| 1. | Yinuo Hou | SF Deizisau | 5.0 | 15.0 |
| 2. | Prathyush Sivaprakash | SV Leonberg | 4.0 | 17.0 |
| 3. | Daniel Bratslavski | Stuttgarter SF | 4.0 | 14.0 |
| 12. | Wenjing Li | SG KK Hohentübingen | 2.0 | 11.5 |

| Rg. | WJPT U12 (8 TN) | Verein | Punkte | Buch. |
|-----------|--------------------|----------------------------|------------|-------------|
| 1. | Florentin Schwab | SC Aschaffenburg | 4.0 | 15.0 |
| 2. | Dominik Bartolin | SpVgg Rommelshausen | 4.0 | 13.0 |
| 3. | Samuel Konstanz | SV Backnang | 3.5 | 12.0 |
| 4. | Marc Jäckle | SG KK Hohentübingen | 3.0 | 10.5 |

29. Oktober – 01. November 2022: Deizisauer Herbst-Open

| Rg. | B-Open (78 TN) | Verein | Punkte | Buchh. |
|------------|--------------------------|----------------------------|------------|-------------|
| 1. | Jona Thalheim | SC Kirchheim/Teck | 6.5 | 30.5 |
| 2. | Tugrul Turel | SF München | 6.0 | 31.5 |
| 3. | Marc Rudolf | TSG Öhringen | 6.0 | 31.5 |
| 72. | Paulina Stasaitis | SG KK Hohentübingen | 2.0 | 19.5 |

28.– 30. Oktober 2022: 13. Stein am Rhein Chess-Open

| Rg. | Open (50 TN) | Verein | Punkte | Buchh. |
|------------|-------------------------|----------------------------|------------|-------------|
| 1. | Alexander Belezky | FC Bayern München | 4.5 | 16.5 |
| 2. | Yasin Chennaoui | SUI | 4.5 | 16.5 |
| 3. | Bernd Reinhard | SF Bad Mergentheim | 4.0 | 16.0 |
| 24. | Tatiana Moldovan | SG KK Hohentübingen | 2.5 | 13.0 |
| 41. | Stela Moldovan | SG KK Hohentübingen | 2.0 | 9.5 |
| 42. | Tudor Moldovan | SG KK Hohentübingen | 1.5 | 10.0 |

Turniere

26. November 2022: WAM SG Fasanenhof Möhringen

| Rg. | WAM, Gruppe 7 | Verein | Punkte | DV |
|-----|--------------------------|----------------------------|------------|----------|
| 1. | Jakob Strandhagen | SG KK Hohentübingen | 2.0 | 2 |
| 2. | Hannes Hellriegel | SF HN-Biberach | 2.0 | 0 |
| 3. | Floria Moersch | Rochade Metzingen | 1.5 | |
| 4. | Aaron Müller | TSV Münchingen | 0.5 | |

| Rg. | WAM, Gruppe 9 | Verein | Punkte |
|-----|------------------------|----------------------------|------------|
| 1. | Moritz Großmann | SG KK Hohentübingen | 3.0 |
| 2. | Tim Bäuerlein | SC Steinlach | 1.5 |
| 3. | Mykhailo Surkov | SC Strateg Stuttgart | 1.0 |
| 4. | Jonas Euchner | Rochade Metzingen | 0.5 |

| Rg. | WJPT U08 + U10 (20 TN) | Verein | Punkte | Buch. |
|-----|-------------------------|----------------------------|------------|-------------|
| 1. | Luca Jiang | SC Stetten a.d.F. | 5.0 | 16.0 |
| 2. | Lev Dalmas | Stuttgarter SF | 3.5 | 16.0 |
| 3. | Aumkar Sriram | SV Walldorf | 3.5 | 14.5 |
| 18. | Gabriel Teixidor | SG KK Hohentübingen | 1.0 | 11.5 |

| Rg. | WJPT U12 (8 TN) | Verein | Punkte | Buch. |
|-----|---------------------|----------------------------|------------|-------------|
| 1. | Hitesh Talluri | SV Stuttgart-Wolfbusch | 5.0 | 10.5 |
| 2. | Sudiksha Narayana | SF HN-Biberach | 3.0 | 14.5 |
| 3. | Labeysan Bakerathan | Stuttgarter SF | 3.0 | 9.5 |
| 4. | Marc Jäckle | SG KK Hohentübingen | 2.5 | 14.5 |

10. Dezember 2022: WAM Weil der Stadt

| Rg. | WAM, Gruppe 5 | Verein | Punkte |
|-----|--------------------------|----------------------------|------------|
| 1. | Harshill Pradeep | SK Bickenbach | 3.0 |
| 2. | Paulina Stasaitis | SG KK Hohentübingen | 2.0 |
| 3. | Roman Weinhold | SG Vaihingen-Rohr | 1.0 |
| 4. | Jürgen Roeßle | SV Weil der Stadt | 0.0 |

| Rg. | WAM, Gruppe 6 | Verein | Punkte |
|-----|------------------------|----------------------------|------------|
| 1. | Isabella Bako | TSV Langenau | 2.5 |
| 2. | Moritz Großmann | SG KK Hohentübingen | 2.0 |
| 3. | Lukas Ouzounis | SV Leonberg | 1.5 |
| 4. | Stephanie Pollinger | SF Kornwestheim | 0.0 |

| Rg. | WJPT U12 (6 TN) | Verein | Punkte | SoBe |
|-----|--------------------|----------------------------|------------|------------|
| 1. | Anna Knautd | SV Reutlingen | 5.0 | 10.0 |
| 2. | Moritz Weiser | SpVgg Rommelshausen | 4.0 | 6.0 |
| 3. | Marc Jäckle | SG KK Hohentübingen | 3.0 | 3.0 |

| Rg. | SSGP (16 TN) | | Verein/Schule | Punkte | Buch. |
|-----|-------------------------|------------|---------------------------------|------------|-------------|
| 1. | David Bitzer | 1/2 | Grundschule Bisingen | 6.0 | 26.5 |
| 2. | Jonathan Kopf | 5/6 | Kepler-Gymnasium Weil der Stadt | 5.0 | 30.5 |
| 3. | Vince Homoki | 5/6 | Carlo-Schmid-Gymnasium Tübingen | 5.0 | 28.5 |
| 8. | Gabriel Teixidor | 1/2 | SG KK Hohentübingen | 3.5 | 21.5 |

Vereinsturniere

16. September 2022: 3. Jahresblitzturnier 2022

Martin Schmidt gewinnt auch das 3. Jahresblitzturnier 2022

Alle Berichte von Jörg Jansen

| | Name | MS | JJ | MH | BS | YH | TA | AB | Pkt |
|----|------------------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|------------|
| 1. | Martin Schmidt | --- | 1 | 1 | ½ | ½ | 1 | 1 | 5.0 |
| 2. | Jörg Jansen | 0 | --- | ½ | 1 | 1 | 1 | 1 | 4.5 |
| 3. | Moritz Hurm | 0 | ½ | --- | 1 | 1 | 0 | 1 | 3.5 |
| 4. | Burkhard Seewald | ½ | 0 | 0 | --- | 1 | 1 | ½ | 3.0 |
| 5. | Yannik Hurm | ½ | 0 | 0 | 0 | --- | 1 | 1 | 2.5 |
| 6. | Tim Aptyka | 0 | 0 | 1 | 0 | 0 | --- | 1 | 2.0 |
| 7. | Andreas Birkner | 0 | 0 | 0 | ½ | 0 | 0 | --- | 0.5 |

Seitdem Lauritz aufgrund seines Umzugs sich bei den Blitzturnieren rarmacht, fehlt Martin ein ernsthafter Gegner und er konnte auch das 3. Jahresblitzturnier in diesem Jahr für sich entscheiden. Diesmal konnte Jörg Jansen ausnahmsweise wegen seiner schnellen Finger den 2. Platz ergattern vor Moritz Hurm. Wie schon öfter gab es keine punktgleichen Spieler, alle Plätze waren punktemäßig eindeutig. Gespielt wurde mit der Bedenkzeit von 5 Minuten pro Spieler und Partie, ohne Inkrement!

09. Dezember 2022: Vereinsblitzmeisterschaft - Weihnachtsblitzturnier 2022

Julius Malsam in den Fußstapfen von Lauritz Jansen, Martin Schmidt bleibt Zweiter!

| | Name | JM | MS | MH | JJ | YH | JH | NW | BS | MG | MJ | MK | Pkt | SoBe |
|-----|--------------------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|------------|--------------|
| 1. | Julius Malsam | --- | 1 | 1 | 1 | 0 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 9.0 | |
| 2. | Martin Schmidt | 0 | --- | 1 | ½ | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 8.5 | |
| 3. | Moritz Hurm | 0 | 0 | --- | 1 | 1 | 0 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 7.0 | 26.50 |
| 4. | Jörg Jansen | 0 | ½ | 0 | --- | ½ | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 7.0 | 24.50 |
| 5. | Yannik Hurm | 1 | 0 | 0 | ½ | --- | 1 | ½ | ½ | 1 | 1 | 1 | 6.5 | |
| 6. | Julius Heller | 0 | 0 | 1 | 0 | 0 | --- | 0 | 1 | 1 | 0 | 1 | 4.0 | 14.00 |
| 7. | Nikolas Wildermuth | 0 | 0 | 0 | 0 | ½ | 1 | --- | ½ | 0 | 1 | 1 | 4.0 | 11.25 |
| 8. | Burkhard Seewald | 0 | 0 | 0 | 0 | ½ | 0 | ½ | --- | 1 | 1 | 1 | 4.0 | 9.00 |
| 9. | Moritz Großmann | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 1 | 0 | --- | 1 | 1 | 3.0 | |
| 10. | Marc Jäckle | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 | --- | 1 | 2.0 | |
| 11. | Michael Kleiner | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | --- | 0.0 | |

Endlich gab es mal wieder ein Weihnachtsblitzturnier in Präsenz! Aber die Voraussetzungen waren denkbar schlecht! Denn zum ursprünglich vorgesehenen und kommunizierten Termin hat uns die Stadt kurzfristig aus der Hepper-Halle geworfen, so dass wir das Turnier inklusive Weihnachtsfeier eine Woche vorziehen mussten! Und leider hatten bei dem ursprünglichen Termin schon einige Teilnehmer zugesagt, die entweder nicht zu den üblichen Besuchern des Spielabends gehören oder wegen Umzugs gar keine Mitglieder der Königskinder mehr sind! Das war äußerst schade!

Doch nun zum Turnierverlauf. Gespielt wurde mit der Bedenkzeit von 5 Minuten pro Spieler und Partie, ohne Inkrement! Da sowohl der Standardgewinner der letzten 5 Jahre, Lauritz Jansen, aufgrund seines Umzugs nicht mitmachen konnte, als auch Georg Jakob, der ebenfalls üblicherweise in den letzten Jahren auf dem Treppchen landete, wegen seines Wegzugs aus Tübingen fehlte, gab es diesmal auch Chancen für andere Spieler. Einer der freigewordenen Plätze, und zwar der oberste, wurde von

Vereinsturniere

unserem Gast aus dem Badischen, **Julius Malsam** eingenommen. Er gewann souverän mit 9 Punkten aus 10 Partien. Der Einzige, der ihm den Sieg streitig machte, war **Martin Schmidt**. Martin musste in den Jahren davor stets Lauritz den Vortritt lassen und dieses Jahr hielt Julius ihn vom Platz an der Sonne ab. Um den 3. Platz stritten sich **Yannik Hurm**, **Moritz Hurm** und **Jörg Jansen**. Letztendlich konnte sich Moritz Hurm durchsetzen, v.a. nachdem er in der letzten Runde im direkten Vergleich Jörg Jansen einzügig mattsetzen konnte.

Ein wenig schade war auch, dass relativ wenige Jugendliche sich der Herausforderung der „alten“ Kämpfer stellten. Erfreuliche Ausnahmen waren Moritz Großmann und Marc Jäckle, die aber (noch!) nicht in die Kämpfe um die ersten Plätze eingreifen konnten. Auch schön war, dass ein neuer Gast, der uns beim LTT-Neubürger-Informationstag kennenlernte, unerschrocken mitspielte!

Blitzturnier-Gesamtwertung 2022

In der Blitz-Gesamtwertung waren in den letzten drei Jahren immer die gleichen Drei vorne, allerdings immer in unterschiedlicher Reihenfolge. Dieses Jahr fehlte Lauritz Jansen, dessen Platz unser Gast Julius Malsam einnahm: Es gewann Martin Schmidt vor Jörg Jansen und Julius Malsam.

Die Wertung für die Blitzturnierserie war für den 1. Platz 10 Punkte, für den 2. Platz 8 Punkte, für den 3. Platz 6 Punkte, für den 4. Platz 5, den 5. Platz 4, den 6. Platz 3, den 7. Platz 2 und für den 8. Platz noch 1 Punkt. Es gibt eine Streichwertung, d.h. die besten 3 Ergebnisse fließen in die Wertung ein.

Endstand Gesamtwertung 2022:

| | | | |
|-----------------------|--------------|--------------------|------|
| Martin Schmidt | 30 P. | Tim Aptyka | 3 P. |
| Jörg Jansen | 19 P. | Nikolas Wildermuth | 2 P. |
| Julius Malsam | 18 P. | Sinan Ketterer | 1 P. |
| Jonathan Reitemann | 14 P. | Andrea Buralossi | 1 P. |
| Yannik Hurm | 13 P. | Didac Buralossi | 1 P. |
| Burkhard Seewald | 13 P. | Moritz Großmann | 0 P. |
| Moritz Hurm | 12 P. | Marc Jäckle | 0 P. |
| Julius Heller | 8 P. | Michael Kleinert | 0 P. |
| Andreas Birkner | 7 P. | | |

Zwischenstand BADE-Cup 2023

| Rg. | BADE-Cup | MH | JM | MS | JJ | Pkt | SB |
|-----|----------------|-----|-----|-----|-----|------------|----|
| 1. | Marius Hurm | --- | | | 1 | 1.0 | |
| 2. | Julius Malsam | | --- | ½ | | 0.5 | |
| 3. | Martin Schmidt | 0 | ½ | --- | | 0.5 | |
| 4. | Jörg Jansen | | | | --- | 0.0 | |

Zwischenstand Vormeisterturnier 2023

| Rg | Vormeisterturnier | BS | AB | CS | JS | SK | MG | MJ | HF | Pkt | SB |
|----|-----------------------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|------------|----|
| 1. | Burkhard Seewald | --- | ½ | | | | ½ | 1 | 1 | 3.0 | |
| 2. | Andreas Birkner | ½ | --- | | | ½ | | ½ | 1 | 2.5 | |
| 3. | Christian Strandhagen | | | --- | | | | 1 | | 1.0 | |
| 4. | Jakob Strandhagen | | | | --- | | | | 1 | 1.0 | |
| 5. | Sinan Ketterer | | ½ | | | --- | | | | 0.5 | |
| 6. | Moritz Großmann | ½ | | | | | --- | | | 0.5 | |
| 7. | Marc Jäckle | 0 | ½ | 0 | | | | --- | | 0.5 | |
| 8. | Hans Freitag | 0 | 0 | | 0 | | | | --- | 0.0 | |

Vereinsturniere

28. Dezember 2022: Online-Weihnachtsblitz

Möglicherweise der Beginn einer neuen Tradition: In den Jahren zwischen Weihnachten und Neujahr trafen sich einige aktuelle und auch ein paar „alte“ und sogar ehemalige Königskinder für ein Blitzturnier. Auch das Schwätzen (über Discord) kam nicht zu kurz...Zumindest mussten natürlich die Neuigkeiten der letzten Monate bis Jahre ausgetauscht werden... Es war wirklich schön, einige der alten Kameradinnen und Kameraden zu hören, die sich in die ganze Welt zerstreut haben: Von Heidelberg, Blaustein, Stuttgart, Stade bis nach Luxemburg waren Teilnehmer zugeschaltet. Martin nicht zu vergessen, der aus Kehlheim mitgemacht hat, wo er gerade unsere U14-Mannschaft bei der Deutschen Meisterschaft betreut.

Das Ergebnis war eigentlich wie immer: Lauritz vor Martin...

| Rg. | Name | LJ | MS | BH | JM | JJ | TP | JG | LH | Pkt | SoBe |
|-----|--------------------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|------------|--------------|
| 1. | Lauritz Jansen | --- | 1 | 0 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 6.0 | 17.0 |
| 2. | Martin Schmidt | 0 | --- | 1 | 0 | 1 | 1 | 1 | 1 | 5.0 | 12.5 |
| 3. | Bernhard Homa | 1 | 0 | --- | ½ | ½ | 1 | ½ | 1 | 4.5 | 13.75 |
| 3. | Julius Malsam | 0 | 1 | ½ | --- | 1 | 1 | 0 | 1 | 4.5 | 13.75 |
| 5. | Jörg Jansen | 0 | 0 | ½ | 0 | --- | 1 | 1 | 1 | 3.5 | 6.75 |
| 6. | Tanja Papadopoulos | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | --- | 1 | 1 | 2.0 | 2.5 |
| 7. | Johannes Großmann | 0 | 0 | ½ | 1 | 0 | 0 | --- | 0 | 1.5 | 6.75 |
| 8. | Lasse Holzträger | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 1 | --- | 1.0 | 1.5 |



Blick auf die Befreiungshalle (s. DVM U14 in Kehlheim)

1. Mannschaft – Landesliga

1. Runde am 25.09.2022

2. Runde am 16.10.2022

| | | | | | |
|---------------------------|------------------------|----------------|----------------------|-----------------------------|-----------------|
| Bebenhausen 3 | - Bebenhausen 2 | 0.5:7.5 | Bebenhausen 2 | - Plochingen 1 | 8.0:0.0k |
| 1 Alber, A | - Waffenschmidt, L | 0:1 | | | |
| 2 Döpfer, A | - Freiherr v. Hauff, C | ½:½ | | | |
| 3 Rösler, H | - Kasüschke, L | 0:1 | | | |
| 4 Deubel, S | - Honisch, A | 0:1 | | | |
| 5 Jetschke, R | - Kitzberger, J | 0:1 | | | |
| 6 Köller, B | - Omert, O | 0:1 | | | |
| 7 Köller, H | - Wendler, W | 0:1 | | | |
| 8 Arend, J | - Manderla, J | 0:1 | | | |
| Hohentübingen 1 | - Fils-Lauter 1 | 6.0:2.0 | Urach 1 | - Neckartenzlingen 1 | 3.0:5.0 |
| 1 Schmidt, M | - Holl, G | ½:½ | 1 Kracke, M | - Hallmann, N | ½:½ |
| 2 Jansen, L | - Weißenberger, M | 1:0 | 2 Gnirk, T | - Guski, D | ½:½ |
| 3 Heller, J | - Keller, J | ½:½ | 3 Hoang-Tietjen, T | - Tscharotschkin, A | 0:1 |
| 4 Wildermuth, N | - Maihöfer, A | ½:½ | 4 Ostertag, S | - Ruprich, U | 1:0 |
| 5 Hurm, Mo | - Thurner, H | 1:0 | 5 Krier, J | - Kaiser, A | ½:½ |
| 6 Hofele, M | - Baumhauer, L | 1:0 | 6 Vöhringer, R | - Häußler, F | ½:½ |
| 7 Häcker, M | - Wiedmann, T | ½:½ | 7 Klaß, P | - Berkemer, R | 0:1 |
| 8 Hurm, Y | - Buchele, A | 1:0 | 8 Juric, D | - Kunert, R | 0:1 |
| Deizisau 3 | - Reutlingen 1 | 5.5:2.5 | Reutlingen 1 | - Göppingen 1 | 5.0:3.0 |
| 1 Jelica, M | - Ninov, N | 0:1 | 1 Breitschädel, O | - Lehmann, S | 0:1 |
| 2 Gheng, D | - Breitschädel, O | 1:0 | 2 Maas, O | - Cöllen, F | 1:0 |
| 3 Gheng, S | - Maas, O | 1:0 | 3 Staufenberg, B | - Cöllen, B | 0:1 |
| 4 Gheng, C | - Staufenberg, B | 1:0 | 4 Staufenberg, P | - Beltrá Mayoral, M | 1:0 |
| 5 Winkler, T | - Staufenberg, P | 1:0 | 5 Radek, D | - Tran, M | 0:1 |
| 6 Herrmann, D | - Hablitzel, F | 1:0 | 6 Hammann, B | - Cilo, S | 1:0 |
| 7 Gustain, E | - Christiani, J | 0:1 | 7 Hapke, R | - Kittel, L | 1:0 |
| 8 Bünz, T | - Radek, D | ½:½ | 8 Ziese, P | - Wonisch, F | 1:0 |
| Göppingen 1 | - Urach 1 | 2.5:5.5 | Fils-Lauter 1 | - Deizisau 3 | 3.0:5.0 |
| 1 Cöllen, E | - Kracke, M | 0:1 | 1 Erker, T | - Valkova, A | +:- |
| 2 Lehmann, S | - Frey, W | ½:½ | 2 Holl, G | - Gheng, D | -:+ |
| 3 Cöllen, F | - Gnirk, T | 0:1 | 3 Hehn, H | - Gheng, C | ½:½ |
| 4 Sommer, K | - Hoang-Tietjen, T | 0:1 | 4 Keller, J | - Zacke, T | ½:½ |
| 5 Sawatzki, M | - Ostertag, S | ½:½ | 5 Maihöfer, A | - Früchel, M | 0:1 |
| 6 Cöllen, B | - Krier, J | 1:0 | 6 Thurner, H | - Herrmann, D | +:- |
| 7 Kepp, E | - Vöhringer, R | 0:1 | 7 Friesz, N | - Gustain, E | 0:1 |
| 8 Tran, M | - Klaß, P | ½:½ | 8 Buchele, A | - Matic, M | 0:1 |
| Neckartenzlingen 1 | - Plochingen 1 | 6.5:1.5 | Bebenhausen 3 | - Hohentübingen 1 | 1.5:6.5 |
| 1 Tscharotschkin, M | - Miricanac, A | +:- | 1 Alber, A | - Hurm, M | 0:1 |
| 2 Hallmann, N | - Bauer, E | 1:0 | 2 Wied, C | - Jansen, L | 0:1 |
| 3 Guski, D | - Bauer, M | 1:0 | 3 Rösler, H | - Heller, J | ½:½ |
| 4 Tscharotschkin, A | - Schwilk, M | +:- | 4 Deubel, S | - Kohler, S | 1:0 |
| 5 Ruprich, U | - Fendel, H | 1:0 | 5 Jetschke, R | - Hofele, M | 0:1 |
| 6 Häußler, F | - Porzer, T | 0:1 | 6 Köller, B | - Häcker, M | 0:1 |
| 7 Berkemer, R | - Paschitta, F | 1:0 | 7 Köller, H | - Luzgina, A | 0:1 |
| 8 Kunert, R | - Keller, G | ½:½ | 8 Arend, J | - Batra, A | 0:1 |

1. Mannschaft – Landesliga

3. Runde am 13.11.2022

4. Runde am 04.12.2022

| | | | | | |
|--|------------------------|-----|---|---------------------|-----|
| Hohentübingen 1 - Bebenhausen 2 3.0:5.0 | | | Bebenhausen 2 - Urach 1 5.0:3.0 | | |
| 1 Schmidt, M | - Waffenschmidt, L | ½:½ | 1 Waffenschmidt, L | - Kracke, M | 1:0 |
| 2 Hurm, M | - Freiherr v. Hauff, C | 1:0 | 2 Freiherr v. Hauff, C | - Frey, W | ½:½ |
| 3 Hönsch, M | - Kasüschke, L | 1:0 | 3 Kasüschke, L | - Gnirk, T | 1:0 |
| 4 Heller, J | - Honisch, A | 0:1 | 4 Honisch, A | - Hoang-Tietjen, T | 1:0 |
| 5 Häcker, M | - Kitzberger, J | 0:1 | 5 Kitzberger, J | - Ostertag, S | 0:1 |
| 6 Hurm, Y | - Omert, O | ½:½ | 6 Omert, O | - Krier, J | 1:0 |
| 7 Uhlig, H | - Wendler, W | 0:1 | 7 Wendler, W | - Vöhringer, R | 0:1 |
| 8 Luzgina, A | - Manderla, J | 0:1 | 8 Manderla, J | - Klaß, P | ½:½ |
| Deizisau 3 - Bebenhausen 3 7.5:0.5 | | | Reutlingen 1 - Plochingen 1 4.5:3.5 | | |
| 1 Valkova, A | - Alber, A | 1:0 | 1 Ninov, N | - Miricanac, A | +:- |
| 2 Gheng, D | - Grimm, L | 1:0 | 2 Maas, O | - Bauer, E | ½:½ |
| 3 Gheng, S | - Deubel, S | ½:½ | 3 Staufenberg, B | - Bauer, M | 0:1 |
| 4 Gheng, C | - Jetschke, R | 1:0 | 4 Staufenberg, P | - Schwilk, M | 0:1 |
| 5 Früchel, M | - Köller, B | 1:0 | 5 Hablitzel, F | - Porzer, T | ½:½ |
| 6 Herrmann, D | - Köller, H | 1:0 | 6 Christiani, J | - Elsner, H | +:- |
| 7 Gustain, E | - Giannakoglou, A | 1:0 | 7 Radek, D | - Paschitta, F | ½:½ |
| 8 Noppes, M | - Hückstädt, C | 1:0 | 8 Hammann, B | - Eitel, L | 1:0 |
| Göppingen 1 - Fils-Lauter 1 4.5:3.5 | | | Fils-Lauter 1 - Neckartenzlingen 1 4.5:3.5 | | |
| 1 Cölln, E | - Erker, T | 0:1 | 1 Erker, T | - Hallmann, N | 0:1 |
| 2 Lehmann, S | - Holl, G | 1:0 | 2 Holl, G | - Guski, D | ½:½ |
| 3 Cölln, F | - Hehn, H | ½:½ | 3 Hehn, H | - Tscharotschkin, A | 1:0 |
| 4 Sawatzki, M | - Weißenberger, M | ½:½ | 4 Weißenberger, M | - Ruprich, U | 1:0 |
| 5 Cölln, B | - Keller, J | 0:1 | 5 Keller, J | - Kaiser, A | 0:1 |
| 6 Lederer, L | - Maihöfer, A | 1:0 | 6 Thurner, H | - Häußler, F | ½:½ |
| 7 Cilo, S | - Thurner, H | 1:0 | 7 Baumhauer, L | - Berkemer, R | ½:½ |
| 8 Wonisch, F | - Baumhauer, L | ½:½ | 8 Friesz, N | - | +:- |
| Neckartenzlingen 1 - Reutlingen 1 3.5:4.5 | | | Hohentübingen 1 - Deizisau 3 2.5:5.5 | | |
| 1 Tscharotschkin, M | - Ninov, N | ½:½ | 1 Schmidt, M | - Jelica, M | 1:0 |
| 2 Hallmann, N | - Breitschädel, O | ½:½ | 2 Heller, J | - Valkova, A | 0:1 |
| 3 Tscharotschkin, A | - Maas, O | 1:0 | 3 Wildermuth, N | - Gheng, D | 0:1 |
| 4 Ruprich, U | - Staufenberg, B | 0:1 | 4 Jansen, J | - Gheng, S | +:- |
| 5 Kaiser, A | - Staufenberg, P | 0:1 | 5 Häcker, M | - Gheng, C | 0:1 |
| 6 Häußler, F | - Christiani, J | 0:1 | 6 Hurm, Y | - Zacke, T | ½:½ |
| 7 Berkemer, R | - Radek, D | 1:0 | 7 Stasaitis, P | - Früchel, M | 0:1 |
| 8 Kunert, R | - Hammann, B | ½:½ | 8 Batra, A | - Gustain, E | 0:1 |
| Plochingen 1 - Urach 1 2.5:5.5 | | | Bebenhausen 3 - Göppingen 1 3.5:4.5 | | |
| 1 Mayr, F | - Kracke, M | 0:1 | 1 Alber, A | - Cölln, F | 0:1 |
| 2 Bauer, M | - Frey, W | 1:0 | 2 Döpfer, A | - Sawatzki, M | 1:0 |
| 3 Schwilk, M | - Gnirk, T | ½:½ | 3 Grimm, L | - Cölln, B | ½:½ |
| 4 Fendel, H | - Hoang-Tietjen, T | 0:1 | 4 Rösler, H | - Beltrá Mayoral, M | 0:1 |
| 5 Stohrer, M | - Ostertag, S | ½:½ | 5 Deubel, S | - Lederer, L | 1:0 |
| 6 Porzer, T | - Krier, J | 0:1 | 6 Jetschke, R | - Hupfer, G | ½:½ |
| 7 Elsner, H | - Vöhringer, R | 0:1 | 7 Köller, B | - Kepp, E | 0:1 |
| 8 Paschitta, F | - Kusch, J | ½:½ | 8 Köller, H | - Wonisch, F | ½:½ |

Tabelle nach der 4. Runde:

| Rg. | Mannschaft | MP | BP | Rg. | Mannschaft | MP | BP |
|-----|------------------------------|----------|-------------|-----|-------------------|----|------|
| 1. | SK Bebenhausen 2 | 8 | 25.5 | 6. | SV Urach 1 | 4 | 17.0 |
| 2. | Sf Deizisau 3 | 8 | 23.5 | 7. | SF Göppingen | 4 | 14.5 |
| 3. | SV Reutlingen 1 | 6 | 16.5 | 8. | SSG Fils-Lauter 1 | 2 | 13.0 |
| 4. | SF Neckartenzlingen 1 | 4 | 18.5 | 9. | SF Plochingen 1 | 0 | 7.5 |
| 5. | SG KK Hohentübingen 1 | 4 | 18.0 | 10. | SK Bebenhausen 3 | 0 | 6.0 |

1. Mannschaft – Landesliga

1. Runde: SG KK Hohentübingen 1 – SSG Fils-Lauter 1 6.0:2.0

Nach vier Stunden brachen die Dämme

Bericht von Martin Schmidt

Der erste Spieltag der Landesliga begann mit einem für den Abstiegskampf (auf den wir in dieser Saison wohl leider eher unser Augenmerk richten müssen) wegweisenden Duell zwischen uns und dem Verbandsliga-Absteiger SSG Fils-Lauter. Zu unserem Glück fehlte den Gegnern die Bretter eins und drei, so dass wir an allen Brettern (bis auf acht) einen leichten Wertungsvorteil besaßen – aber allein das hat noch nie ein Spiel gewonnen.

Direkt von Beginn an traten beide Mannschaften sichtlich konzentriert an und es dauerte über drei Stunden, bis mit dem Remis zwischen **Julius Heller (Brett 3)** und Joachim Keller das erste Ergebnis feststand. Beide Spieler hielten die Partie trotz vielen Verwicklungen im Gleichgewicht, der Minusbauer des Schwarzen wurde (entgegen den Befürchtungen des Tübinger MFs) immer durch sein aktives Spiel aufgewogen. Große Chancen auf einen Sieg hatte dagegen **Nikolas Wildermuth (4)** mit seinem Mehrbauern gegen Alexander Maihöfer. Augenscheinlich kam dessen Remisangebot aber zu einem richtigen Zeitpunkt, als Nikolas' Sorgen wegen einer gefährlich aussehenden Diagonale hatte. Also auch hier Remis.



v.l.n.r.: Lauritz, Martin H., Moritz, Mathis, Yannik, Marius, Martin S., Julius, Jörg

Dagegen ging es am Brett von **Martin Häcker (7)** richtig zur Sache. Thomas Wiedmann konnte seinen anfänglichen Vorteil nicht nutzen und die Partie kippte, als Martin seine Dame aktivierten und einen Bauern gewann. Ein gegnerischer Freibauern stellte aber schließlich so viele Drohungen auf, dass Martin diese Partie in den Remishafen leitete. Der andere **Martin (Schmidt) (1)** war gegen Gerd Holl sehr guter Dinge, nachdem eine mehr "zufällig" in Wolga endende Eröffnung gut für ihn gelaufen war, so dass er das gegnerische Remisangebot ablehnte. Ganz konnte er die notwendige Präzision aber nicht aufbringen, so dass auch hier am Ende ein Unentschieden stand.

1. Mannschaft – Landesliga

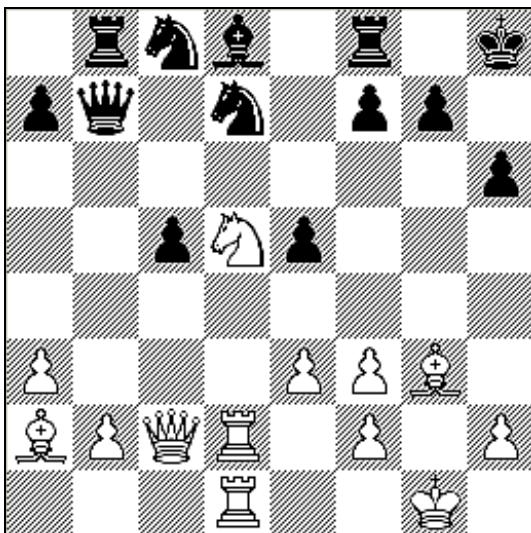
Genug mit Unentschieden, jetzt begann der Siegeszug der Königskinder. **Lauritz Jansen (2)** leitete selbigen gegen Mario Weißenberger ein. Lauritz stand den Großteil der Partie überlegen, aber ein Fehlgriff seines Gegners leitete einen tödlichen Angriff auf den schwarzen König ein. **Yannik Hurm (8)** stand gegen die unkonventionelle Eröffnung von Andreas Büchele vermutlich schon nach dem zweiten Zug auf Gewinn, nahm sich aber viel Zeit bei der Verwertung. Am Ende war seine Zeit auf eine Minute abgelaufen, mit einer aktiven Dame wurde aber auch nicht mehr Zeit benötigt.

Moritz Hurm (5) stand gegen Hermann Thurner immer sehr bequem, nachdem dieser auf einen bekannten Eröffnungstrick hereingefallen war. Geduldig vergrößerte Moritz seinen Vorteil – und hatte mehr oder weniger plötzlich eine ganze Figur mehr. Sein Gegner schleppte das noch etwas weiter, aber natürlich war nichts mehr zu machen. Auch in der letzten laufenden Partie von **Mathis Hofele (6)** gegen Lukas Baumhauer zögerte sich der sicher abzusehende Sieg von Mathis noch hinaus. Mathis gewann langsam die Oberhand im Mittelspiel, aber auch hier war es dann sehr abrupt – Schwarz "vergaß" schlicht eine zum Nehmen einstehende Figur.

Ein deutlicher Sieg, der uns hoffentlich Schwung verleiht für die anstehenden Derbys gegen Bebenhausen 3 und 2. Ein Pizzaessen in der Manufaktur mit den neu hinzugestoßenen Marius und Jörg (mitsamt Jessica und Elias) sorgte für einen schönen Abschluss des für die erste Mannschaft rundum gelungenen Tages.

Partien

Lauritz Jansen (2056) – Mario Weißenberger (1930)



Nach dem 28. Zug von Weiß

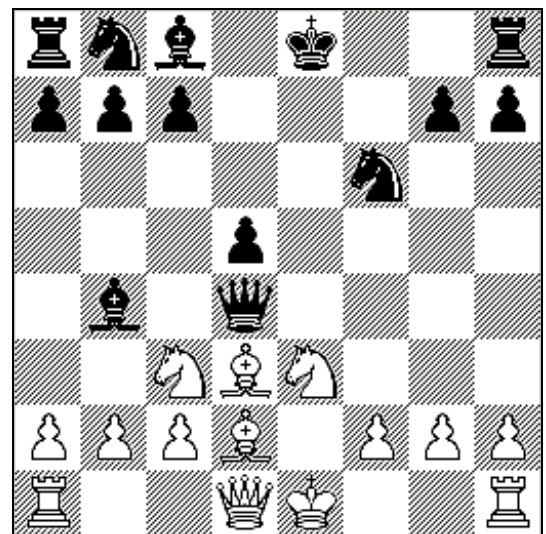
Schwarz steht schon sehr schlecht

28...Lf6? 29.Lb1! Das Matt kann nur unter großem Materialverlust abgewehrt werden **29...g6 30.Sxf6 Sxf6 31.Lxe5 Kg7 32.Lxf6+** (32.Td7 ist als Trick auch nett, aber nicht wirklich besser) **32...Kxf6 33.Dc3+ Kg5 34.f4+ Kh5 35.Df6 Se7 36.Ld3 g5 37.Le2+ g4 38.Td5+ Sxd5 39.Df5+ Kh4 40.Dxg4# 1-0**

Yannik Hurm (1700) – Andreas Büchele (1719)

Eine einfache Rochade wäre hier der stärkste Zug, aber die taktische Lösung ist auch hübsch

10.Scxd5! Lxd2+ 11.Dxd2 Dxb2 (11...Sxd5 12.Sxd5 Dxd5?? 13.Lg6+) **12.O-O De5 13.Sxf6+ gxf6 14.Sd5 Kd8** Und die überlegene weiße Entwicklung sorgte für einen leichten Sieg **15.Lc4 Ld7 16.Tad1 Tg8 17.Sxf6 Txg2+ 18.Kxg2 Dxf6 19.f3 Kc8 20.Tfe1 Dh4 21.Le6 Lxe6 22.Txe6 b6 23.Dd5 c6 24.Df5 Kb7 25.Te4 Dh6 26.Te7+ Ka6 27.Dc8+ Ka5 28.Te5+ c5 29.Txc5+ bxc5 30.Dxc5+ Ka6 31.Td6+ Dxd6 32.Dxd6+** Weiß gewann 1-0



Nach dem 9. Zug von Schwarz

1. Mannschaft – Landesliga

2. Runde: SK Bebenhausen 3 – SG KK Hohentübingen 1 1.5:6.5

Generalprobe geglückt

Bericht von Marius Hurm

In der zweiten Runde der Landesliga ging es für uns gegen Bebenhausen 3, nominell die schwächste Mannschaft der Liga. Also war eigentlich ein Sieg gegen den von Martin ausgerufenen Abstiegskampf eingeplant. Allerdings traten wir ohne einige Stammspieler an, sodass dass es definitiv kein Selbstläufer werden würde.

Als erstes war **Marius Hurm (Brett 1)** fertig. Eigentlich wollte er möglichst schnell Remis machen, allerdings war seine Stellung nach einigen Ungenauigkeiten seines Gegners dafür zu früh zu gut. Nach gerade einmal 16 Zügen war die Partie entschieden. Auch **Lauritz Jansen (2)** konnte bald darauf seine Partie gewinnen. Sein Gegner stellte einen wichtigen Zentrumsbauern ein, wonach dessen Stellung zusammenbrach.

Nach längerer Pause konnte dann auch **Anil Batra (8)** seine Mehrfiguren in einen Sieg umwandeln, indem er einfach noch eine zweite Figur gewann. Beim Stand von 3:0 konnte nun auch **Julius Heller (3)** ohne schlechtes Gewissen sein ausgeglichenes Endspiel Remis geben, vor allem da auch die anderen Bretter gut für uns aussahen.

Eines dieser Bretter war das von **Anastasiia Luzgina (7)**. Sie konnte früh im Mittelspiel die gegnerische Dame fangen. Dass die Partie noch so lange ging, lag vor allem daran, dass ihr Gegner weiterspielte und lange überlegte – so lange, dass er im 30. Zug die Zeit überschritt. Da sich Anastasiia aber nicht sicher war, ob sie wirklich gewonnen hatte, spielte sie einfach weiter und gewann wenige Züge später trotzdem. Das andere war das von **Martin Häcker (6)**. Er gewann zwar den gegnerischen Läufer, musste aber wegen der aktiven Dame immer auf Dauerschachs achten. Erst als er die Dame in der Mitte des Feldes einsperren konnte, war der Weg für seine Figuren frei, um den Gegner Matt zu setzen.

Mathis Hofele (5) baute langsam seinen Angriff auf den gegnerischen König immer weiter aus, bis sein Gegner letztendlich keine Verteidigung mehr hatte und aufgab. In der letzten laufenden Partie hatte **Steffen Kohlers (4)** Gegner eine Figur für einen starken Angriff geopfert. Steffen verteidigte sich lange, aber letztendlich vergebens, sodass die Bebenhäuser noch ihren Ehrenpunkt bekamen.

Nach zwei Siegen sind wir nun auf dem zweiten Tabellenplatz, nur hinter Bebenhausen 2, gegen die wir am nächsten Spieltag antreten. Dort wird sich entscheiden, ob wir um den Aufstieg mitspielen können oder ob wir eher gegen den Abstieg spielen müssen.

3. Runde: SG KK Hohentübingen 1 – SK Bebenhausen 2 3.0:5.0

Die schwere Schuld des Mannschaftsführers

Bericht von Martin Schmidt

Ein MF ist für vieles verantwortlich. Mannschaft zusammenstellen, Spielort – und dann natürlich neben der eigenen Partie auch für Anweisungen an seine Mannschaft. Gegen die zweite Mannschaft von Bebenhausen kam viel zusammen, da sich die Mannschaftsaufstellung schwierig gestaltete und wir zusätzlich noch wegen der Stilwild-Messe in das Kepler-Gymnasium ausweichen mussten. Und während des Spiels ging das weiter – aber dazu kommen wir noch.

Wir waren an (fast) allen Brettern DWZ-mäßig unterlegen, aber die ersten beiden Stunden liefen sehr vielversprechend. An mehreren Brettern waren die Bebenhäuser schon fast in Zeitproblemen und die Stellungen sahen auch gut aus. Außerdem konnten wir an dem einzigen Brett, an dem wir einen DWZ-Vorteil hatten, einen Sieg einfahren: **Matthias Hönsch (Brett 3)** gewann gegen Lars Kasüschke, der einen schwarzen Tag erwischte, früh einen Bauern einbüßte und noch vor dem 20. Zug komplett auf

1. Mannschaft – Landesliga

Verlust stand. Leider machte Joachim Manderla gegen **Anastasiia Luzgina (8)** direkt den Ausgleichspunkt. Unsere Jugendspielerin stand eigentlich ziemlich gut und hatte sogar Aussichten, in ein Endspiel mit Mehrbauern zu kommen – das war dann allerdings verloren, da der gegnerische König in die weiße Stellung eindrang. Abzuhaken als "gelernt für das nächste Mal".

Martin Häcker (5) sah gegen Joachim Kitzberger kein Land in seiner Partie, als er direkt nach der Eröffnung unter Druck geriet und diesen auch nie abschütteln konnte. Als nächstes folgte das Ende der Partie des MF **Martin Schmidt (1)** gegen Lars Waffenschmidt. Das Königskind stand nach der Eröffnung etwas gedrückt, konnte sich aber befreien und (trotz Damentausch) einen Angriff gegen den weißen König starten. Im entscheidenden Moment fehlte aber die Konzentration (ganz kleine Ausrede: Die Sonne schien direkt in mein Gesicht) und Weiß konnte sich gegen den direkten Mattangriff verteidigen. Die Abwicklung in das Endspiel mit Mehrbauern war auch nicht die beste und am Ende sicherte das Läuferpaar Weiß das Unentschieden.

Yannik Hurm (6) trug ein Remis gegen Oliver Omert zum Ergebnis bei. Er gewann in einem Mittelspiel-Handgemenge zwar einen Bauer, aber der war vergiftet und Schwarz übernahm die Initiative, konnte sie aber am Ende nicht in einen Sieg umwandeln. **Heiner Uhlig (7)** hatte sich noch in der Nacht lange vorbereitet (nachdem der MF ihm erst dann die Partien sandte), machte dann aber ärgerlicherweise in der Eröffnung einen Fingerfehler, der ihm gleich die Stellung kostete. Trotz langem Kampf musste er die Partie gegen Werner Wendler am Ende verloren geben.

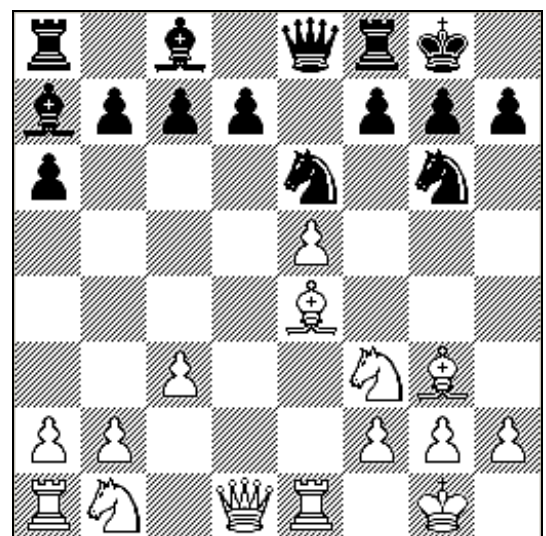
Eine aussichtsreiche Partie von uns lief aber noch: **Marius Hurm (2)** hatte zwar gegen Christopher Freiherr von Hauff arge Eröffnungsprobleme, konsolidierte diese aber und gewann einen Bauern. Die folgende technische Verwertung dieses Vorteils zum Sieg war dann makellos. **Julius Heller (4)** fragte vor dem Ende dieser Partie noch an, ob er Remis machen dürfte – und leider musste der MF dann auf den Umstand hinweisen, dass in diesem Fall der Mannschaftskampf verloren wäre – auch wegen seiner eigenen, nicht gewonnenen Partie. Gern hätte ich jetzt von einer Heldengeschichte erzählt, aber am Ende eines langen Kampfes setzte sich das Läuferpaar von Alexander Honisch durch, eventuell auch bedingt durch Julius' Gewinnversuche.

Am Ende also eine 3:5 Niederlage. In Anbetracht des Spielstärkeunterschieds durchaus in Ordnung, aber immer ärgerlich, wenn durchaus mehr drin gewesen wäre.

Partien

Lars Waffenschmidt (2214) - Martin Schmidt (2057)

Nach einer unkonventionell verlaufenen Eröffnung hat sich Schwarz ein wenig stabilisiert und setzt auf seinen Monsterläufer auf a7. Aber was machen wir mit dem Lc8? **14...Dd8!** Ich bin so frei, meinen Zug mit einem ! zu versehen. Alleine für die Idee dahinter. (14...f5 15.exf6 Txf6 16.Lxc7 Schwarz steht hier deutlich unkoordinierter 16...Sxc7 Das wäre allerdings eine interessante Idee 17.Lxb7 Lxb7 18.Txe8+ Txe8 19.Dxd7 [19.Db3+ Ld5] 19...Lxf3 20.gxf3 [20.Sd2 Tf7] 20...Te1+ 21.Kg2 Sf4+ 22.Kg3 Tg1+ 23.Kh4 g5# Ok, wow...) **15.h4** (15.Lf5 verhindert zwar die eine Befreiungsaktion, aber jetzt kommt der Läufer über die andere Seite 15...b5 16.Sbd2 Lb7 Wäre vermutlich trotzdem besser für Weiß, da die schwarze Dame und der Turm nicht so aktiv sind) **15...f5 16.exf6 Dxf6 17.Sbd2 Sef4 18.h5 Sxh5 19.Lxc7 Sgf4** Erlaubt Damenschwenks auf g6/h6 und hält g3 mehr unter Kontrolle, deswegen dieser Springer statt dem "natürlicheren" Zug Shf4 **20.Sc4 d5** Bauernopfer um

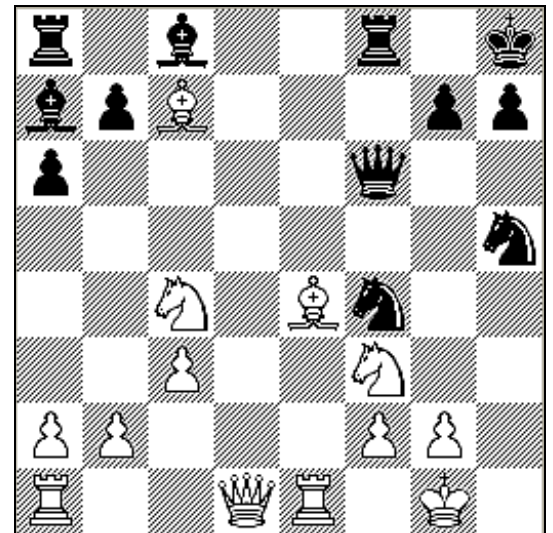


Nach dem 14. Zug von Weiß

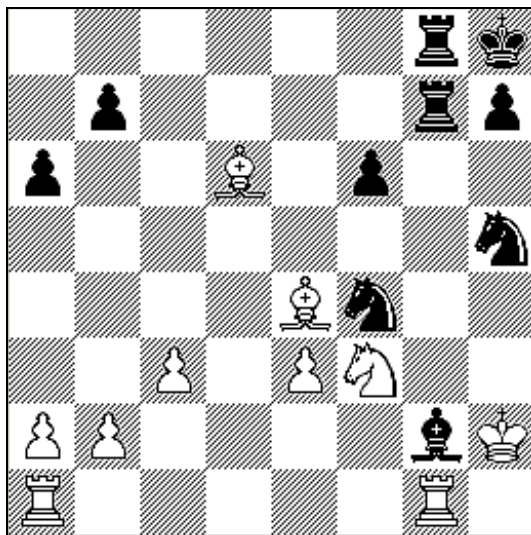
1. Mannschaft – Landesliga

den Läufer zu befreien **21.Lxd5+ Kh8** Der Zug hat noch einen weiteren Vorteil, den wir später sehen werden **22.Le4** (s. Diagramm)

22...Lh3!? Brett in Flammen. Ich habe noch nicht die Zeit, um ausführlich zu analysieren (und wie immer möchte ich für meine Partien nicht den Computer einschalten), aber am Brett habe ich keine Widerlegung gesehen **23.Dd6** Mein Gegner hat in dieser Partie sehr lange überlegt, aber der Zug kam überraschend schnell. (23.gxh3 De6! [23...Sxh3+ 24.Kf1 Sxf2 25.Dd6 Stoppt den Angriff hier] 24.Scd2 [24.Se3 Dxe4] 24...Sxh3+ [24...Dxh3 25.Sg5] 25.Kf1 Sxf2 26.Da4 Dh3+ 27.Ke2 Sxe4 28.Dxe4 Tae8 29.Le5 Sg3+ 30.Lxg3 Txe4+ 31.Sxe4 Dg4) **23...Lxg2** Wer braucht schon Damen für den Angriff **24.Dxf6 gxf6 25.Se3 Tg8** Der versteckte Vorteil bei 21...Kh8 **26.Kh2** (26.Sxg2 Tgx2+ 27.Kh1 Txf2) **26...Tg7 27.Ld6** Verliert ein wichtiges Tempo (27.Lxf4 Sxf4 28.Tg1 Tag8 29.Sf5 Tg4) **27...Tag8 28.Tg1 Lxe3 29.fxe3**



Nach dem 22. Zug von Weiß



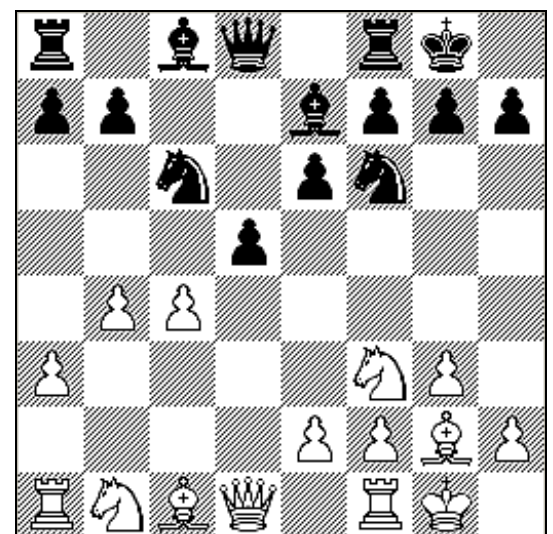
Nach dem 29. Zug von Weiß

29...Tg3? Ein großer Fehler, bedingt durch die Sonne. Es gibt eine einfache Verteidigung gegen Th3...(29...Se2 gewinnt relativ einfach 30.Tge1 [30.Ld5 Sxg1 31.Txg1 Lxf3 32.Txg7 [[32.Lxg8 Txg1 33.Kxg1 Kxg8]] 32...Lxd5] 30...Tg4 31.Txe2 Lxf3) **30.Lf5 Txf3 31.exf4 Tf2 32.Lc5 Txb2** Noch eine falsche Entscheidung (32...Txf4! Damit wird das weiße Läuferpaar aufgelöst 33.Txg2 [33.Le6 Th4+] 33...Txf5 34.Txg8+ Kxg8) **33.Tgb1 Txb1 34.Txb1 Ld5 35.Tb2!** Den habe ich übersehen. Verteidigt alles. **35...Sxf4 36.Ld4 Tg2+ 37.Txg2 Sxg2 38.c4 Lc6 39.Lxf6+** Eventuell gab es jetzt noch Gewinnchancen, aber vermutlich sind die weißen Läufer zu stark **39...Kg8 40.Le6+ Kf8 41.Lg5 Se1 42.Kg3 Sf3 43.Lf6 Sd2 44.Kf4 Se4 45.Ld4 Ke7 46.Ke5 h5 47.Le3 Sc3 48.Ld2 Se4 49.Le3 Sc3 1/2-1/2**

Lars Kasüschke (2045) - Matthias Hoensch (2141)

Kommentiert durch Matthias Hönsch

10.Dc2?! Legt die Dame zu früh fest, was durch die folgenden schwarzen Züge aufgezeigt wird **10...Ld7 11.Lb2 Tc8 12.Td1 a5 13.cxd5?** (13.Sbd2 hält noch mit Bauernopfer gegen (Computerzug)) 13...Sxb4 Aus **14.Db3 a4 15.De3 Sfxd5 16.Dd2 Tc2 17.Dd4 Lf6 18.Se5 Sc6 19.Dxa4 Txb2 20.Sxd7 Dxd7 21.e4 Sb6 0-1**



Nach dem 9. Zug von Schwarz

1. Mannschaft – Landesliga

Marius Hurm (1966) - Christopher Freiherr v. Hauff (2059)

21...b4? Macht sich eine große Schwäche auf c5 (21...Se6 22.cxb5 axb5 23.Sxb5 La6 24.Ta5= Weiß hat zwar einen Mehrbauern, aber der ist hier recht wertlos) 22.Sa4 Se4 23.Lf4

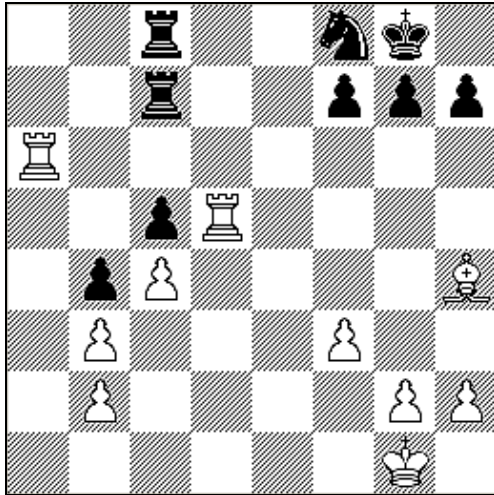
Lc6 24.f3 Lxa4 25.Txa4 Sf6 26.Ld6 Tfc8 27.Ta5 Sd7 28.Td1 Tc6 29.Td5 Tac8 30.Le7 T6c7 31.Lh4 Sf8 32.Txa6

Da ist der Mehrbauer. Entscheidender ist hier aber die bestehende Schwäche auf c5 und die größere weiße Figurenaktivität.

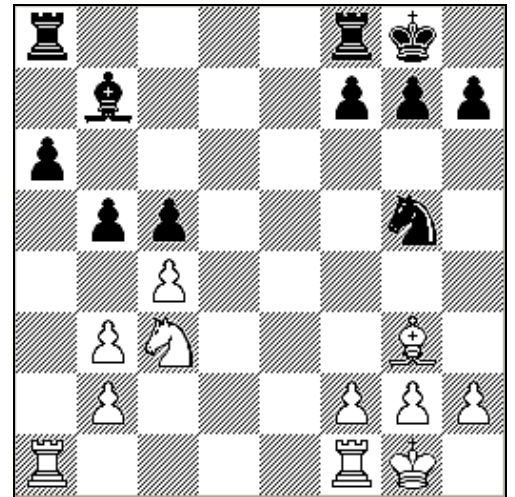
32...Se6 33.Lg3 Tc6 34.Txc6 Txc6 35.Ld6 f6 36.Kf2 Sd4 37.Lxc5 Sxb3 38.Lxb4 Txc4 39.Lc3

Marius verwertet den Vorteil jetzt einwandfrei

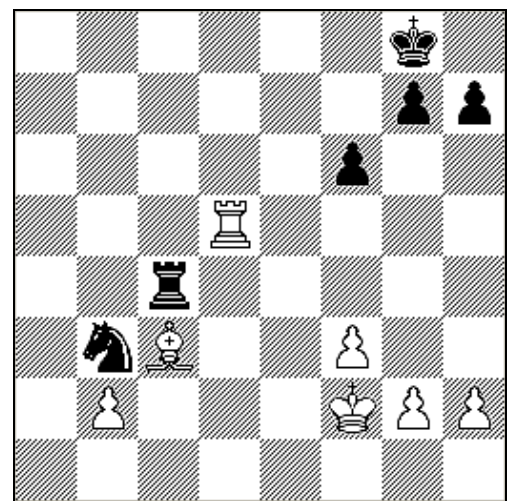
39...Tc7 40.h4 Kf7 41.Ke3 Tb7 42.h5 Ke6 43.Td8 h6 44.g4 Tb5 45.Kd3 Ke7 46.Ta8 Tb7 47.Kc4 Ke6 48.Ta6+ Kf7 49.Ta3 Sc1 50.Ld4 Tc7+ 51.Lc5 Se2 52.Ta7 Txa7 53.Lxa7 Sf4 54.b4 g6 55.hxg6+ Kxg6 56.b5 Se6 57.Kd5 Sd8 58.Lb6 Sf7 59.Lc7 1-0



Nach dem 32. Zug von Weiß



Nach dem 21. Zug von Weiß



Nach dem 39. Zug von Weiß

4. Runde: SG KK Hohentübingen 1 – SF Deizisau 3 2.5:5.5

Deutliche Niederlage beim Großkampftag

Nach längerer Zeit stand diesen Sonntag wieder ein Doppelkampftag für die Königskinder an: Die erste Mannschaft empfing Deizisau, die dritte Mannschaft spielte gegen Liechtenstein. Dafür war einige Vorbereitung notwendig – und die Mithilfe der beiden A-Klassen-Mannschaften, die eine Stunde später anfangen, damit wir synchronisiert beginnen konnten.

Deizisau trat gegen uns praktisch in Bestbesetzung an, während auf unserer Seite einige Leistungsträger an den ersten Brettern fehlten. Unter diesen Umständen war jeder erspielte Punkt ein Erfolg. Das erste Ergebnis war dann allerdings ein kampfloser Punkt für **Jörg Jansen (Brett 4)**, dessen Gegnerin Simona Gheng nicht innerhalb der Karenzzeit im Spiellokal antraf, sondern nach Parkplatzsuche ein paar Minuten später. Anschließend war aber nur Deizisau auf der Punkteseite. **Nikolas Wildermuth (3)** stand gegen Dominik Gheng die ganze Partie über gedrückt und musste sich am Ende dem weißen Freibauern geschlagen geben.

Martin Häcker (5) brachte gegen Christian Gheng seinen Läufer ausgangs der Eröffnung in eine extrem prekäre Situation. Um ihn zu retten, musste er seine Stellung schwächen und sein in der Mitte verbleibender König fiel einem Mattangriff der weißen Figuren zu Opfer. **Paulina Stasaitis (7)** saß in ihrer ersten Partie in der Landesliga gleich einmal einem um 400 Punkte überlegenen Gegner gegenüber. Bis über den zwanzigsten Zug hinaus hielt sie gut mit, schwächte dann jedoch ihre

1. Mannschaft – Landesliga

Bauernstruktur, was Marcel Früchel gleich ausnutzte und Paulina zu weiteren Fehlern zwang, die die Partie zu ihren Ungunsten entschieden.

Martin Schmidt (1) betrieb mit seinem Sieg gegen Mara Jelica noch ein wenig Ergebniskosmetik, wie man so schön sagt. Die Weiße konnte sich anscheinend nicht so richtig auf einen Plan festlegen und ging schließlich an der gegnerischen Beherrschung der a-Linie zugrunde. **Yannik Hurm (6)** brachte uns immerhin noch ein Unentschieden ein, auch wenn in seiner Partie gegen Tim Zacke mehr drin gewesen wäre. Er spielte eine wilde Attacke auf den schwarzen König, verteidigte sich dann aber nicht optimal gegen die Konterattacke und landete in einem ausgeglichenen Endspiel.

Julius Heller (2) verlor gegen Angelika Valkova ziemlich schnell seinen Isolani und konnte die Partie dann auch nicht mehr halten, was in der späteren Analyse zu einer lebhaften Diskussion zwischen Jörg und ihm über die Stärken und Schwächen des Isolani führte. Der kurzfristig eingesprungene **Anil Batra (8)** schließlich konnte laut Voraussage nur bis 13 Uhr bleiben und wollte die Partie deswegen eher schnell in den Remishafen führen – ein Vorhaben, das Eric Gustain missfiel. So wurde diese Partie sogar die längste in diesem recht kurzen Mannschaftskampf, endete aber nichtsdestoweniger mit einer Niederlage für das Königskind.

Am Ende dieses Landesligakampfes spielten in der mit gerade einmal 6 Brettern angetretenen A-Klasse noch zwei Partien (unsere 3. gewann am Ende 4:2) – nicht gerade ein Ruhmesblatt für die höhere Klasse (also, vor allem für uns). Trotzdem war diese Niederlage kein Beinbruch und im nächsten Jahr beginnt dann gegen die ebenfalls in der Mitte gesetzten Mannschaften "der Ernst des Lebens".

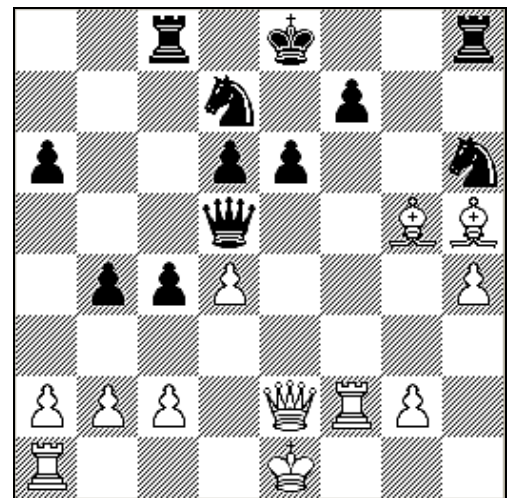
Partien

Yannik Hurm (1700) - Tim Zacke (1928)

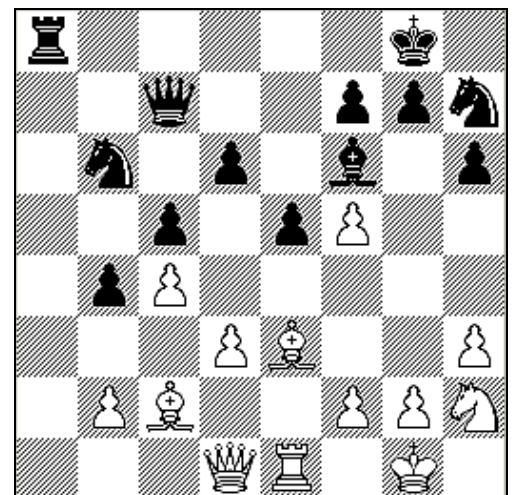
21.O-O-O! (21.Lxh6 Txb6 22.Lxf7+ gewinnt zwar einen Bauern, aber Weiß steht recht unkoordiniert 22...Ke7) **21...b3 22.a3?!** vergibt einen Großteil des Vorteils (22.axb3! cxb3 23.c3 Sf5 [23...Da5 24.Dxe6+] 24.Txf5 Dxf5 25.Tf1 Schwarz muss die Dame geben) **22...c3 23.Df3?** Der zweite Fehler in dieser komplizierten Stellung führt zum Ausgleich (23.Kb1! bxc2+ 24.Dxc2 Sb6 [24...cxb2 25.Dxc8#] 25.Tf6 cxb2 26.De2 Die weißen Figuren können den etwas luftigen König verteidigen 26...Kd7 27.Lf3 Db3 28.Dxb2 Dxb2+ 29.Kxb2+-) **23...cxb2+ 24.Kxb2 Txc2+ 25.Txc2 bxc2 26.Kxc2** (26.Td3 Wäre noch eine Chance, auf Vorteil zu spielen **26...Dxf3** (26...Da2+) **27.Lxf3 f6 28.Lf4** Führt zum totalen Ausgleich **28...Sf5 29.h5 e5 30.dxe5 fxe5 31.Lc1 Sd4+ 32.Txd4 exd4 33.Lb2 Se5 34.Lxd4 O-O 35.Le2 a5 36.Lb6 a4 37.Kc3 Tf4 38.Lc7 Tf2 1/2=1/2**

Mara Jelica (2121) - Martin Schmidt (2057)

25...Ta2 Nun beginnt die Dominanz auf der a-Linie **26.Lc1** (26.b3 sieht zäher aus 26...Lg5 [26...d5!?] 27.Lxg5 Sxg5) Schwarz dominiert die schwarzen Felder) **26...Ta1 Lg5** droht **27.Dg4 Lg5 28.Ld2 Da7** (28...Txe1+ 29.Lxe1 Da7 wäre auch nicht schlecht) **29.De2 Lxd2 30.Dxd2 Da2** Hier geht der Bauer zwingend verloren **31.Ld1 Tb1 32.Sg4 Dxb2** Und der b-Bauer entschied die Partie **33.De3 h5 34.Sh2 Dc1 35.Df3 b3 36.Dxh5 b2 37.Df3 Dd2 38.Tf1 Tc1 39.Dc6 b1=D 40.De8+ Sf8 41.Lh5 Sd7 42.Dxf7+ Kh8 43.Lf3 Dbxd3 44.Dh5+ Sh7 45.Df7 Sdf6 46.De7 Txf1+ 47.Sxf1 Dc1 48.Dd8+ Sg8 49.Ld5 Ddxf1+ 0-1**



Nach dem 20. Zug von Schwarz



Nach dem 25. Zug von Weiß

2. Mannschaft – Bezirksliga

1. Runde am 18.09.2022

2. Runde am 09.10.2022

| | | | | | |
|-----------------------------|---------------------------|----------------|---------------------|-------------------------------|----------------|
| Reutlingen 2 | - Urach 2 | 4.0:4.0 | Urach 2 | - Dettingen Erms 1 | 4.0:4.0 |
| 1 Klein, M | - Juric, D | 0:1 | 1 Juric, D | - Kleih, J | 0:1 |
| 2 Tomashevskyy, L | - Kusch, J | ½:½ | 2 Kusch, J | - Notz, L | 1:0 |
| 3 Burakovsky, M | - Weber, K | 1:0 | 3 Weber, K | - Wezel, S | 0:1 |
| 4 Ziese, P | - Molnar, S | ½:½ | 4 Molnar, S | - Schmid, P | +:- |
| 5 Aralbaev, D | - Morvai, R | 0:1 | 5 Morvai, R | - Weible, R | 1:0 |
| 6 Messmer, T | - Jablonski, R | 0:1 | 6 Selcuk, Y | - Doster, H | +:- |
| 7 Erler, J | - Witzick, B | +:- | 7 Kusch, R | - Esser, M | 0:1 |
| 8 Lovasz, N | - Kusch, R | 1:0 | 8 Hagenbach, F | - Beck, J | 0:1 |
| Kirchentellinsfurt 1 | - Steinlach 1 | 4.5:3.5 | Tübingen 1 | - Rottenburg 1 | 5.0:3.0 |
| 1 Asch, B | - Rogowski, U | -:+ | 1 Schulz, C | - Dornauf, A | ½:½ |
| 2 Asch, W | - Hoffmann, M | -:+ | 2 Brodbeck, S | - Paucke, G | 1:0 |
| 3 Schlotterbeck, P | - Hügler, D | ½:½ | 3 Blahut, K | - Dier, O | ½:½ |
| 4 Berner, J | - Buck, S | ½:½ | 4 Chaboh, G | - Müller, J | ½:½ |
| 5 Hornig, C | - Streib, P | 1:0 | 5 Pollach, R | - Hohlfeld, V | 0:1 |
| 6 Langer, T | - Weihing, W | 1:0 | 6 Sütterlin, K | - Rinderknecht, W | 1:0 |
| 7 Dobler, S | - Nill, M | 1:0 | 7 Michael, M | - Alter, A | 1:0 |
| 8 Nagel, A | - Zhao, S | ½:½ | 8 Roßkopf, S | - Loibl, L | ½:½ |
| Pfullingen 3 | - Pfullingen 2 | 1.5:6.5 | Pfullingen 2 | - Hohentübingen 2 | 3.5:4.5 |
| 1 Hain, F | - Finke, D | 0:1 | 1 Finke, D | - Hurm, M | 0:1 |
| 2 Varszegi, S | - Schülke, T | 0:1 | 2 Schubert, M | - Uhlig, H | ½:½ |
| 3 Bihler, S | - Heel, L | 0:1 | 3 Schülke, T | - Luzgina, A | 1:0 |
| 4 Ercelebi, H | - Born, B | 0:1 | 4 Heel, L | - Stasaitis, P | 1:0 |
| 5 Jaschik, P | - Barth, O | 0:1 | 5 Born, B | - Batra, A | 0:1 |
| 6 Michaelis, A | - Mollenkopf, T | 0:1 | 6 Barth, O | - Moldovan, S | 1:0 |
| 7 Bartnik, B | - Werner, S | 1:0 | 7 Mollenkopf, T | - Moldovan, Tu | 0:1 |
| 8 Gajek, S | - Rückl, W | ½:½ | 8 Werner, S | - Moldovan, Ta | 0:1 |
| Hohentübingen 2 | - Tübingen 1 | 4.0:4.0 | Steinlach 1 | - Pfullingen 3 | 6.0:2.0 |
| 1 Hurm, M | - Schulz, C | 1:0 | 1 Rogowski, U | - Hain, F | 1:0 |
| 2 Uhlig, H | - Blahut, K | 1:0 | 2 Hoffmann, M | - Varszegi, S | 1:0 |
| 3 Luzgina, A | - Wöll, J | ½:½ | 3 Hügler, D | - Bihler, S | 1:0 |
| 4 Stasaitis, P | - Pollach, R | 0:1 | 4 Buck, S | - Ercelebi, H | 1:0 |
| 5 Moldovan, S | - Sütterlin, K | 0:1 | 5 Streib, P | - Michaelis, A | 1:0 |
| 6 Moldovan, Te | - Eichenseher, N | 0:1 | 6 Weihing, W | - Bartnik, B | 0:1 |
| 7 Moldovan, Ta | - Michael, M | 1:0 | 7 Bruckdorfer, T | - Gajek, S | 0:1 |
| 8 Birkner, A | - Roßkopf, S | ½:½ | 8 Scherer, K | - Hipp, P | 1:0 |
| Rottenburg 1 | - Dettingen Erms 1 | 3.5:4.5 | Reutlingen 2 | - Kirchentellinsfurt 1 | 3.0:5.0 |
| 1 Dornauf, A | - Kleih, J | ½:½ | 1 Jetter, P | - Schönwälder, B | 0:1 |
| 2 Holzäpfel, W | - Notz, L | ½:½ | 2 Klein, M | - Schlotterbeck, P | ½:½ |
| 3 Paucke, G | - Wezel, S | -:+ | 3 Tomashevskyy, L | - Schäfer, T | 0:1 |
| 4 Dier, O | - Tumbass, A | ½:½ | 4 Ziese, P | - Berner, J | ½:½ |
| 5 Hohlfeld, V | - Doster, H | 0:1 | 5 Aralbaev, D | - Langer, T | -:+ |
| 6 Rinderknecht, W | - Esser, M | 1:0 | 6 Seifert, J | - Dobler, S | ½:½ |
| 7 Alter, A | - Kaltenbach, H | 1:0 | 7 Messmer, T | - Eisele, T | 1:0 |
| 8 Ljubicic, J | - Hoch, J | 0:1 | 8 Flohrs, P | - Staiger, R | ½:½ |

2. Mannschaft – Bezirksliga

3. Runde am 27.11.2022

4. Runde am 11.12.2022

| | | | | | | | |
|---------------------------------------|------------------|-------------------|----------------|--|------------------|-------------------|----------------|
| Kirchentellinsfurt 1 - Urach 2 | | | 6.5:1.5 | Urach 2 - Tübingen 1 | | | 2.5:5.5 |
| 1 | Schönwälder, B | - Juric, D | 1:0 | 1 | Juric, D | - Schulz, C | ½:½ |
| 2 | Schlotterbeck, P | - Kusch, J | 1:0 | 2 | Kusch, J | - Brodbeck, S | ½:½ |
| 3 | Schäfer, T | - Weber, K | 1:0 | 3 | Weber, K | - Blahut, K | 1:0 |
| 4 | Berner, J | - Molnar, S | ½:½ | 4 | Molnar, S | - Chaboh, G | ½:½ |
| 5 | Langer, T | - Morvai, R | ½:½ | 5 | Morvai, R | - Wöll, J | -:+ |
| 6 | Dobler, S | - Jablonski, R | 1:0 | 6 | Kusch, R | - Pollach, R | 0:1 |
| 7 | Eisele, T | - Witzick, B | +:- | 7 | Hagenbach, F | - Sütterlin, K | 0:1 |
| 8 | Staiger, R | - Kusch, R | ½:½ | 8 | | - Michael, M | -:+ |
| Pfullingen 3 - Reutlingen 2 | | | 2.0:6.0 | Pfullingen 2 - Dettingen Erms 1 | | | 6.0:2.0 |
| 1 | Hain, F | - Jetter, P | 0:1 | 1 | Finke, D | - Kleih, J | ½:½ |
| 2 | Ercelebi, H | - Klein, M | ½:½ | 2 | Schubert, M | - Wezel, S | 1:0 |
| 3 | Jaschik, P | - Tomashevskyy, L | 1:0 | 3 | Schülke, T | - Schmid, P | ½:½ |
| 4 | Michaelis, A | - Burakovsky, M | 0:1 | 4 | Heel, L | - Weible, R | 1:0 |
| 5 | Bartnik, B | - Ziese, P | 0:1 | 5 | Born, B | - Tumbass, A | 1:0 |
| 6 | Gajek, S | - Aralbaev, D | 0:1 | 6 | Barth, O | - Doster, H | 1:0 |
| 7 | Gajek, M | - Flohrs, P | ½:½ | 7 | Poletajew, S | - Kermer, J | 1:0 |
| 8 | Baur, B | - Redzinsky, D | 0:1 | 8 | Mollenkopf, T | - Notz, M | 0:1 |
| Hohentübingen 2 - Steinlach 1 | | | 1.5:6.5 | Steinlach 1 - Rottenburg 1 | | | 6.0:2.0 |
| 1 | Luzgina, A | - Rogowski, U | -:+ | 1 | Rogowski, U | - Dornauf, A | 1:0 |
| 2 | Stasaitis, P | - Hoffmann, M | 0:1 | 2 | Hoffmann, M | - Hohlfeld, V | ½:½ |
| 3 | Moldovan, S | - Hügler, D | 0:1 | 3 | Hügler, D | - Bolz, C | 1:0 |
| 4 | Moldovan, Tu | - Buck, S | 0:1 | 4 | Buck, S | - Rinderknecht, W | ½:½ |
| 5 | Moldovan, Ta | - Streib, P | 0:1 | 5 | Streib, P | - Alter, A | 0:1 |
| 6 | Birkner, A | - Bruckdorfer, T | ½:½ | 6 | Lang, M | - Sucic, K | 1:0 |
| 7 | Großmann, J | - Nill, M | ½:½ | 7 | Zhao, S | - | +:- |
| 8 | Großmann, M | - Behnle, S | ½:½ | 8 | Lang, M | - | +:- |
| Rottenburg 1 - Pfullingen 2 | | | 2.0:6.0 | Reutlingen 2 - Hohentübingen 2 | | | 4.0:4.0 |
| 1 | Dornauf, A | - Finke, D | 0:1 | 1 | Jetter, P | - Hurm, M | 0:1 |
| 2 | Paucke, G | - Schubert, M | ½:½ | 2 | Klein, M | - Uhlig, H | ½:½ |
| 3 | Dier, O | - Heel, L | 0:1 | 3 | Tomashevskyy, L | - Luzgina, A | 0:1 |
| 4 | Müller, J | - Barth, O | 0:1 | 4 | Burakovsky, M | - Stasaitis, P | 1:0 |
| 5 | Hohlfeld, V | - Poletajew, S | 0:1 | 5 | Ziese, P | - Batra, A | ½:½ |
| 6 | Bolz, C | - Mollenkopf, T | 1:0 | 6 | Aralbaev, D | - Moldovan, S | +:- |
| 7 | Rinderknecht, W | - Rückl, W | ½:½ | 7 | Seifert, J | - Moldovan, Tu | 1:0 |
| 8 | Alter, A | - Hipp, P | 0:1 | 8 | Messmer, T | - Moldovan, Ta | 0:1 |
| Dettingen 1 - Tübingen 1 | | | 2.0:6.0 | Kirchentellinsfurt 1 - Pfullingen 3 | | | 7.0:1.0 |
| 1 | Kleih, J | - Schulz, C | 1:0 | 1 | Schönwälder, B | - Hain, F | 1:0 |
| 2 | Notz, L | - Brodbeck, S | 0:1 | 2 | Schlotterbeck, P | - Varszegi, S | 1:0 |
| 3 | Wezel, S | - Blahut, K | 0:1 | 3 | Schäfer, T | - Ercelebi, H | 1:0 |
| 4 | Schmid, P | - Chaboh, G | 0:1 | 4 | Berner, J | - Jaschik, P | 1:0 |
| 5 | Weible, R | - Pollach, R | 0:1 | 5 | Langer, T | - Michaelis, A | 1:0 |
| 6 | Tumbass, A | - Sütterlin, K | 0:1 | 6 | Dobler, S | - Hipp, P | 1:0 |
| 7 | Doster, H | - Michael, M | ½:½ | 7 | Eisele, T | - Konya, D | ½:½ |
| 8 | Esser, M | - Roßkopf, S | ½:½ | 8 | Staiger, R | - Baur, B | ½:½ |

Tabelle nach der 4. Runde:

| Rg. | Mannschaft | MP | BP | Rg. | Mannschaft | MP | BP |
|-----|-----------------------|----|------|-----|------------------------|----|------|
| 1. | SC Kirchentellinsfurt | 8 | 23.0 | 6. | SG KK Hohentübingen 2 | 4 | 14.0 |
| 2. | SV Tübingen 1 | 7 | 20.5 | 7. | SV Dettingen Erms 1 | 3 | 12.5 |
| 3. | SF Pfullingen 2 | 6 | 22.0 | 8. | SV Urach 2 | 2 | 12.0 |
| 4. | SC Steinlach 1 | 6 | 22.0 | 9. | SF Springer Rottenburg | 0 | 10.5 |
| 5. | SV Reutlingen 2 | 4 | 17.0 | 10. | SF Pfullingen 3 | 0 | 6.5 |

2. Mannschaft – Bezirksliga

Anderthalb aus Zwei für die Zweite

Berichte von Moritz Hurm

1. Runde: SG KK Hohentübingen 2 – SV Tübingen 1 4.0:4.0

Neue Saison, neue Liga: Die aufgestiegene Meistermannschaft aus der Kreisklasse bleibt fast ohne Veränderungen und muss vom reinen DWZ-Schnitt gegen den Abstieg spielen. (Natürlich sind alle weeit besser als ihre Zahl 😊)

Die beiden besten Mannschaften Pfullingen 2 und Tübingen warteten gleich in Runde 1 und 2 auf uns. (Abgesehen von Kirchentellinsfurt, die vielleicht mal mit 8 Spielern antreten sollten.)

Mannschaftsführerin macht dieses Jahr zum ersten Mal Stela Moldovan (was wahrscheinlich vom Alter her irgendein Rekord ist), mit Unterstützung von Heiner und vom Präsidenten Martin.

Mitbekommen hat der Autor nur noch das frühe Unentschieden von **Andreas Birkner (8)** nach einer relativ zahmen Partie. Danach war er viel ans Brett gebunden, um eine furchtbare Stellung noch zu halten.

Gewonnen hat **Stela Moldovan (7)**, verloren haben **Paulina Stasaitis (4)**, **Stela Moldovan (5)** und **Teo Moldovan (6)** gegen durchaus starke Gegner. Lobenswert ist auch noch das Remis von **Anastasiia Luzgina** an Brett 3.

Damit stand es 2:4 und wir durften keinen Punkt mehr abgeben, was auch nicht mehr geschah: **Moritz Hurm (1)** hatte inzwischen seine Stellung stabilisiert und konnte das Endspiel noch drehen, **Heiner Uhlig (2)** drückte ein Springer-gegen-Läufer-Endspiel mit geduldigem Fortschritt zum Sieg nach 4 Stunden, im Irrglauben, dass die Mannschaft verloren hätte, aber weiterspielte, weil "das Endspiel so interessant aussah".

2. Runde: SF Pfullingen 2 – SG KK Hohentübingen 2 3.5:4.5

Gegen Pfullingen konnten wir unsere Brettnummern 1-8 allesamt verwenden, was gegen die stark favorisierten Pfullinger auch schwer notwendig werden würde.

Nachdem **Heiner Uhlig (2)** am letzten Spieltag sein Potenzial angedeutet hatte, begnügte er sich diesmal mit einem 6-Züge Kurzremis. **Teo Moldovan (7)** gewann auch relativ zügig. Für einen weiteren vollen Punkt sorgte **Tatiana Moldovan (8)**. Leider sollte dies für lange Zeit unser letzter Punktgewinn sein.

Anastasiia Luzgina (3) musste sich einem fast 300-Punkte stärkerem Gegner geschlagen geben. Noch größer war die DWZ-Differenz bei **Stela Moldovan (6)**. Sie stand lange Zeit ganz ordentlich und konnte den gegnerischen König in Bedrängnis bringen. Nachdem die Damen vom Brett waren, war die schlechtere Struktur allerdings partieentscheidend. Auch **Paulina Stasaitis (4)** hatte lange Zeit ein ordentliches Spiel gemacht, war aber dann in einem unhaltbaren Endspiel mit weniger Bauern und inaktiven Figuren gelandet.

Moritz Hurm (1) stand permanent sehr gut, schnappte sich einen Bauern und verwertete diesen dann zum 3.5:3.5. **Anil Batra (5)** hatte also die alles entscheidende Partie zu spielen: Er stand eigentlich zuerst auf Verlust, schien dann gerade noch so das Remis zu halten, konnte dann mit einem Bauern zur Grundreihe durchbrechen und somit den ersten Sieg der Zweiten klarzumachen.

Ein Sieg und ein Remis gegen zwei absolut starke Mannschaften sind ein großer Erfolg schonmal gegen den Abstiegskampf und machen Vorfreude auf die weitere Saison.

2. Mannschaft – Bezirksliga

4. Runde: SF Reutlingen 2 – SG KK Hohentübingen 2 4.0:4.0

Vier gewinnt



7 Königskinder gegen 8 Reutlinger: Keine guten Vorzeichen, um beim spannenden Strategie-Spiel ~~4 Steine in einer Linie zu erreichen~~ Mannschaftspunkte mitzunehmen.

Als erster konnte Reutlingen punkten: In einer schnellen Partie wurde **Teo Moldovan (7)** besiegt. Dessen Bauern standen weit vorne und nahmen viel Raum ein, fielen dann im Endspiel allerdings einer nach dem anderen. Auch bei **Paulina Stasaitis (4)** und **Tatiana Moldovan (8)** standen die Zeichen auf Niederlage, hatten sie doch beide bei taktischen Verwicklungen eine Figur eingebüßt. Es drohte ein schnelles 0:4 zu unseren Ungunsten, mussten wir doch Brett 6

kampflos wegen krankheitsbedingter Ausfälle abgeben.

Somit waren die restlichen Königskinder in eine Zwickmühle geraten und konnten sich in der Theorie keine Punkteabgabe mehr leisten. Unseren ersten Punkt holte **Anastasiia Luzgina (3)**, die ein Endspiel mit Mehrqualität erfolgreich verwandelte. Stetige Fortschritte, um dann im richtigen Moment die Qualität zurückzugeben, und der erste Stein fiel in seine Position. Paulina hatte inzwischen ihre Partie verloren.

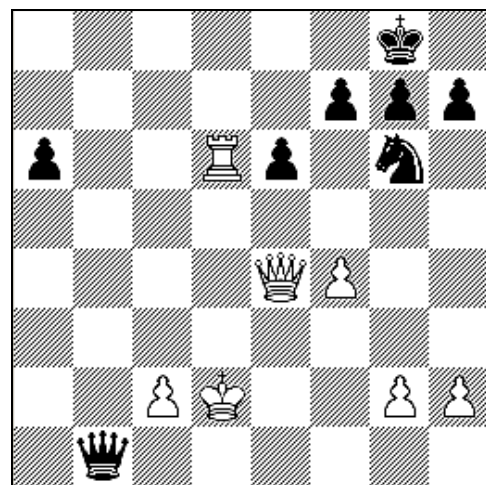
Anil Batra (5) erlangte materiellen Vorteil, spielte dafür mit luftigem König. Zum Schluss konnte er sich dem Dauerschach nicht mehr erwehren, auch wenn sein Bauer kurz vor der Umwandlung zur zweiten Dame stand. **Heiner Uhlig (2)** lehnte tatsächlich zum zweiten Mal (!) in dieser Saison ein Unentschieden ab und versuchte mannschaftsdienlich bis zum Ende zu spielen. Inzwischen hatte allerdings Tatiana ihre Partie noch gedreht, einer ihrer Bauern konnte sich zu einem sehr gefährlichen Freibauer entwickeln und die gegnerische Harmonie kollabierte. Somit konnte Heiner guten Gewissens sein verdientes Remis annehmen, auch wenn er sich über eine Unachtsamkeit ärgerte, die die eigenen Fortschritte zunichte gemacht hatte. Bei **Moritz Hurm (1)** fiel nun auch der letzte Stein in sein Feld: Nach etwas gedrückter Stellung stand plötzlich ein nicht wirklich abwendbarer Mattangriff auf dem Feld, in den nur Springer und Dame involviert waren.

Am Ende also stand ein 4:4, das sich mehr wie ein Sieg anfühlte, wenn man den Spielverlauf betrachtet. Ein weiterer wertvoller Punkt gegen eine stärkere Mannschaft und das in Unterzahl, da kann man sich nicht beklagen. Als nächstes steht das Spiel gegen Tabellenführer Kirchentellinsfurt an, danach kommen endlich mal "leichtere" Gegner, gegen die es zu punkten gilt.

Anil Batra (1693) – Peter Ziese (1731)

Stellung nach 25. ...Dxb1, Materialvorteil für Weiß, aber wie macht man Fortschritte?

26. Da8+ (26. Td8+ Sf8 27. Dd4 mit der Drohung Tx8 Kxf8 Dd8#, kein direktes Schach auf dem Feld, zweite Drohung Dd6/Dc5 verhindert g6/f6 Züge, immer noch Kontrolle auf einziges Schachgebotsfeld b4, 27. ... Db5 einziger Zug 28. Dd6 Da5+ man kann den Schachgeboten entkommen.)

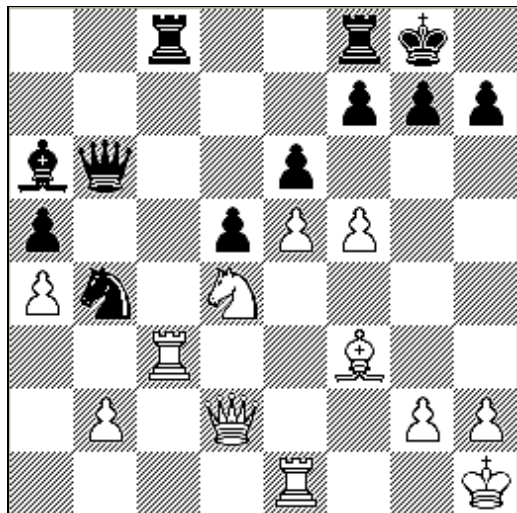


Nach dem 25. Zug von Schwarz

2. Mannschaft – Bezirksliga

26. ...Sf8 27. Dxa6 Dg1 28. De2 Dxh2 29. Df3 e5 30. c4 exf4 31. c5 der c-Bauer solls also richten, allerdings gehen dem König die Wege aus, sich vor Schachs zu verstecken 31. ...Dg1 32. c6 Dc5 33. Dxf4 Se6 34. Txe6 Nun ist der Bauer unaufhaltbar, aber auch die schwarzen Schachgebote 34. ...fxe6 35. Db8+ Kf7 36. Dc7+ Kg6 37. Dg3+ Kf7 38. Dc7+ Kf6 39. Dd8+ Kf5 40. c7 Db4+ 41. Ke3 De4 42. Kd2 Dxc2+ 43. Kc3 Dc6+ einziges Schach, das nicht an 44. Dd3+ verliert, 44. Kd4 e5+ 45. Ke3 ½:½

Moritz Hurm (1919) – Philipp Jetter (1801)

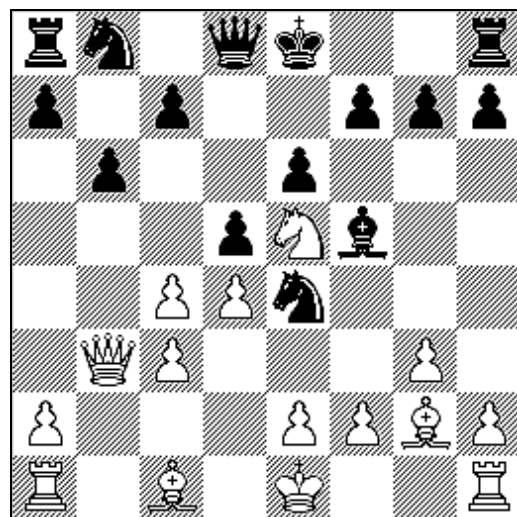


Nach dem 24. Zug von Weiß

Stellung nach 24. f5

24. ...exf5 (24. ...Txc3 25. f6 h6! einziger Zug [z.B. 25. ...gxf6 26. Dh6 fxe5 27. Sf5 exf5 28. Dxb6 Tc6 29. Dxa5 Sd3 +/-] 26. fxg7 Kxg7 27. bxc3 Sd3 28. De3 Db8! -/+)

25. Sxf5 Txc3 (25. ...Dd8 verhindert Dg4, 25. ...Kh8 erlaubt später mit Dg6 zu blocken, Weiß hat Zeit, mit Le2 oder h3 den Sd3-Drohungen zu entgehen und steht inzwischen besser) 26. Dg5 g6 27. Dh6 gxf5 28. Dxb6 Tb3 29. Lxd5 Txb2 30. e6 Sd3 31. exf7 Kg7 32. Dd4 Kg6 33. Te6+ Kh5 34. Lf3 1-0

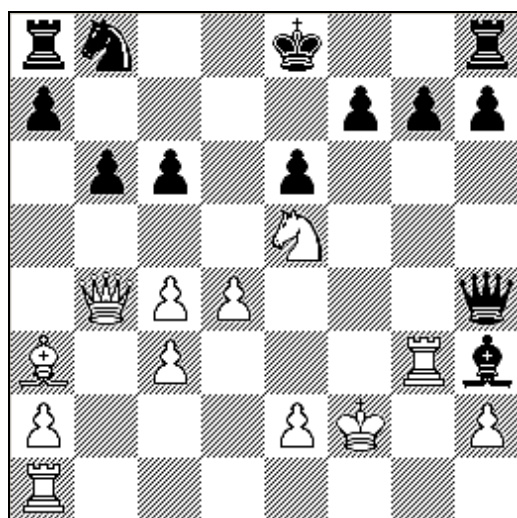


Nach dem 9. Zug von Schwarz

Hier noch eine Partie aus dem Spiel der 3. Mannschaft gegen Lichtenstein:

Axel Kriegeskorte (1617) – Alfred Odebrecht (1438)

10.Ba3 Weiß möchte natürlich gerne verhindern, dass Schwarz rochiert. Und Weiß hat die Idee auch schon erspäht (s. den nächsten Zug von Weiß). [10.g4 das wäre auch jetzt schon gegangen! 10...Bg6 (10...Qh4 11.0-0 Bxg4 12.f3 Bh3 13.Bxh3 Qxh3 14.fxe4+-) 11.cxd5 Qxd5 (11...exd5 12.h4 f6 13.h5 fxe5 14.hxg6 Qf6 15.f3+-) 12.Qc2 f5 13.f3 Nf6 14.0-0 Nbd7 15.e4+-; 10.f3 Nd6 (10...Nf6 11.g4 Bg6 12.h4 h5 13.g5) 11.cxd5 exd5 12.Qxd5]



Nach dem 17. Zug von Weiß

10...c6 11.g4 Qh4 Schwarz startet zum Gegenangriff. Und plötzlich wird es sehr scharf! 12.Rf1 [12.0-0 wäre auch gegangen 12...Bg6 13.Qb4 h5 14.g5 Qxg5 15.cxd5 exd5 16.f4 Qf6 17.f5 Bh7 18.c4+-] 12...Bxg4 13.Bxe4?! [13.cxd5 wäre noch etwas besser gewesen 13...exd5 14.Bxe4+-] 13...dxe4 14.Qb4 Bh3? das verliert [nach 14...Bh5 hätte er sich noch etwas länger verteidigen können] 15.Rg1 e3 16.Rg3 exf2+ 17.Kxf2 (s. Diagramm links)

Der weiße König steht schon etwas luftig, aber Schwarz hat außer Dame und Läufer keine weiteren Streitkräfte zur Verfügung. Und die schwarze Dame muss immer auf das Matt auf e7 aufpassen!

17...Qf4+? 18.Ke1 Qf1+ 19.Kd2 Qf4+ 20.Kc2 c5 21.Qb5+ Kd8 22.Rxh3 Qf5+ 23.Rd3 1-0

3. Mannschaft – A-Klasse

1. Runde am 16.10.2022

| Tübingen 2 | - Pfullingen 4 | 4.0:2.0 | Steinlach 4 | - Steinlach 3 | 3.5:2.5 |
|-------------------|------------------|---------|------------------|-------------------|---------|
| 1 Kollmann, M | - Konya, D | 1:0 | 1 Alhussein, K | - Blanke, C | 0:1 |
| 2 Wettlaufer, W | - Baur, B | 1:0 | 2 Sulyok, M | - Schröder, F | 0:1 |
| 3 Beck, C | - Gorelik, I | 1:0 | 3 Selivanov, O | - Hoffmann, E | ½:½ |
| 4 Kadach, N | - Rosenthal, A | ½:½ | 4 Ardelt, H | - Bäuerlein, T | 1:0 |
| 5 Rohayem, F | - Burdinski, M | ½:½ | 5 Speidel, C | - Bäuerlein, N | 1:0 |
| 6 Csauscher, F | - Pokorny, R | 0:1 | 6 Stadelmaier, L | - Lutz, E | 1:0 |
| Schönbuch 1 | - Lichtenstein 1 | 3.0:3.0 | Dettingen Erms 3 | - Hohentübingen 3 | 1.0:5.0 |
| 1 Stein, J | - Aydin, M | ½:½ | 1 Winterstein, T | - Kriegeskorte, A | 0:1 |
| 2 Brausewetter, A | - Tröster, A | ½:½ | 2 Gollmer, M | - Ketterer, S | 0:1 |
| 3 Lindner, R | - Odebrecht, A | 0:1 | 3 Kaiser, J | - Strandhagen, C | 0:1 |
| 4 Zipperer, H | - Schwenk, R | ½:½ | 4 Harder, S | - Strandhagen, J | 0:1 |
| 5 Schmidt, R | - Kreutner, C | 1:0 | 5 Röhner, H | - Großmann, M | 1:0 |
| 6 Jauernig, E | - Werz, M | ½:½ | 6 Werner, B | - Gökçay, R | 0:1 |

2. Runde am 13.11.2022

| Pfullingen 4 | - Hohentübingen 3 | 1.0:5.0 | Steinlach 3 | - Schönbuch 1 | 4.0:2.0 |
|----------------|--------------------|---------|-----------------|-------------------|---------|
| 1 Konya, D | - Großmann, J | 0:1 | 1 Blanke, C | - Brausewetter, A | 0:1 |
| 2 Baur, B | - Kriegeskorte, A | 0:1 | 2 Schröder, F | - Lindner, R | 1:0 |
| 3 Rosenthal, A | - Ketterer, S | -:+ | 3 Niczyporuk, C | - Zipperer, H | ½:½ |
| 4 Burdinski, M | - Strandhagen, C | 0:1 | 4 Bäuerlein, T | - Schmidt, R | 1:0 |
| 5 Pokorny, R | - Strandhagen, J | 0:1 | 5 Bäuerlein, N | - Küster, G | ½:½ |
| 6 Pokorny, O | - Großmann, M | 1:0 | 6 Schneider, J | - Zipperer, T | 1:0 |
| Lichtenstein 1 | - Dettingen Erms 3 | 5.5:0.5 | Tübingen 2 | - Steinlach 4 | 5.5:0.5 |
| 1 Barkovski, S | - Winterstein, T | 1:0 | 1 Domres, B | - Sulyok, M | 1:0 |
| 2 Batt, W | - Schwaigerer, F | 1:0 | 2 Wettlaufer, W | - Selivanov, O | 1:0 |
| 3 Odebrecht, A | - Gollmer, M | 1:0 | 3 Beck, C | - Speidel, C | 1:0 |
| 4 Aydin, C | - Kaiser, J | ½:½ | 4 Kadach, N | - Gebert, W | 1:0 |
| 5 Kreutner, C | - Harder, S | 1:0 | 5 Oesterle, J | - Lämmle, F | ½:½ |
| 6 Lorch, P | - Röhner, H | 1:0 | 6 Rohayem, F | - Speidel, S | 1:0 |

3. Runde am 04.12.2022

| Steinlach 4 | - Pfullingen 4 | 3.5:2.5 | Schönbuch 1 | - Tübingen 2 | 3.0:3.0 |
|------------------|----------------|---------|-------------------|------------------|---------|
| 1 Lutz, M | - Konya, D | 1:0 | 1 Stein, J | - Lücke, J | ½:½ |
| 2 Alhussein, K | - Baur, B | -:+ | 2 Brausewetter, A | - Domres, B | 1:0 |
| 3 Sulyok, M | - Gorelik, I | ½:½ | 3 Lindner, R | - Wettlaufer, W | 0:1 |
| 4 Schnitzer, F | - Burdinski, M | 1:0 | 4 Zipperer, H | - Beck, C | ½:½ |
| 5 Lutz, E | - Pokorny, O | 0:1 | 5 Schmidt, R | - Kadach, N | 1:0 |
| 6 Stadelmaier, L | - | +:- | 6 Jauernig, E | - Rohayem, F | 0:1 |
| Dettingen Erms 3 | - Steinlach 3 | 2.5:3.5 | Hohentübingen 3 | - Lichtenstein 1 | 4.0:2.0 |
| 1 Winterstein, T | - Blanke, C | ½:½ | 1 Großmann, J | - Aydin, M | 1:0 |
| 2 Schwaigerer, F | - Schröder, F | 0:1 | 2 Kriegeskorte, A | - Odebrecht, A | 1:0 |
| 3 Kaiser, J | - Bäuerlein, T | 0:1 | 3 Strandhagen, C | - Schröder, R | 1:0 |
| 4 Harder, S | - Bäuerlein, N | 0:1 | 4 Strandhagen, J | - Kreutner, C | 1:0 |
| 5 Röhner, H | - Schneider, J | 1:0 | 5 Großmann, M | - Lorch, P | 0:1 |
| 6 Werner, B | - Heinzl, J | 1:0 | 6 Streich, Al | - Werz, M | 0:1 |

Tabelle nach der 3. Runde:

| Rg. | Mannschaft | MP | BP | Rg. | Mannschaft | MP | BP |
|-----|-----------------------|----|------|-----|---------------------|----|------|
| 1. | SG KK Hohentübingen 3 | 6 | 14.0 | 5. | SF Lichtenstein 1 | 3 | 10.5 |
| 2. | SV Tübingen 2 | 5 | 12.5 | 6. | SG Schönbuch 1 | 2 | 8.0 |
| 3. | SC Steinlach 3 | 4 | 10.0 | 7. | SF Pfullingen 4 | 0 | 5.5 |
| 4. | SC Steinlach 4 | 4 | 7.5 | 8. | SV Dettingen Erms 3 | 0 | 4.0 |

3. Mannschaft – A-Klasse

3. Mannschaft ist Herbstmeister

Alle Berichte der 3. Mannschaft von Christian Strandhagen

3 Runden – 3 Siege: damit ist die 3. Mannschaft mit 6 Mannschaftspunkten alleiniger Tabellenführer in der A-Klasse vor dem Stadtrivalen SV Tübingen 2 mit einem Punkt weniger. Hier eine kurze Zusammenfassung der ersten 3 Runden.



Rüzgar Gökçay

1. Runde: SV Dettingen/Erms 3 – SG KK Hohentübingen 3 1.0:5.0

In der ersten Runde waren wir beim Aufsteiger Dettingen/Erms zu Gast. Dort herrschte zunächst Verwirrung über die Bedenkzeit. Die Diskussionen erwiesen sich allerdings als überflüssig, da alle Partien sehr schnell entschieden waren. Unsere Jugendlichen an den hinteren Brettern machten dabei den Anfang: **Rüzgar Gökçay (6)** und **Jakob Strandhagen (4)** konnten sich schnell einen Vorteil erspielen und ihre Partien gewinnen – für Rüzgar der erste Punkt bei den Erwachsenen. **Moritz Großmann (5)** ließ sich zu einem Figurenopfer hinreißen, das allerdings nicht den erwünschten Erfolg brachte. Im Gegenteil, die Partie endete schnell in einer Niederlage, der einzigen an diesem Tag.

Christian Strandhagen (3) gewann schnell eine Figur in der Eröffnung, verlor im anschließenden Königsangriff aber kurz den Überblick und musste seinerseits eine Figur abgeben. Im eigentlich ausgeglichenen Endspiel griff sein Gegner allerdings daneben und verlor das Bauernrennen. Beim Zwischenstand von 3:1 hatten **Sinan Ketterer (2)** und **Axel Kriegeskorte (1)** schon deutliche Vorteile. Im Angesicht der fast sicheren Mannschaftsniederlage gaben ihre beiden Gegner wenig später auf, der Endstand lautete also nach weniger als 3 Stunden 5:1 für die Königskinder.

3. Mannschaft – A-Klasse

2. Runde: SF Pfullingen 4 – SG KK Hohentübingen 3 1.0:5.0

Auch in Runde 2 stand ein Auswärtsspiel an, diesmal bei den SF Pfullingen 4. In leicht anderer Besetzung lautete das Endergebnis wieder 5:1. Die Partien waren sogar ein wenig schneller vorbei als in der ersten Runde. **Sinan Ketterer (3)** bekam seinen Punkt geschenkt, da sein Gegner nicht auftauchte – zum Glück musste er nicht allzu lange warten. Den ersten ausgekämpften Punkt erspielte **Jakob Strandhagen (5)** gegen seinen jüngeren Gegner. Die Partie von **Christian Strandhagen (4)** dauerte nur wenig länger. Sein Gegner stellte in Zug 13 seine Dame ein und gab kurzerhand auf. **Moritz Großmann (6)** musste wieder die einzige Niederlage hinnehmen, da er auf den gegnerischen Königsangriff keine Antwort fand.

Johannes Großmann (1) drängte die Figuren seiner Gegnerin nach und nach zurück, was zunächst zu Materialgewinn und schließlich zum Gewinn der Partie führte. **Axel Kriegeskorte (2)** hatte ebenfalls bequemes Spiel und konnte sein Endspiel mit Mehrfigur leicht verwerten.

3. Runde: SG KK Hohentübingen 3 – SF Lichtenstein 1 4.0:2.0

In der dritten Runde waren die SF Lichtenstein zu Gast in der Hepper-Halle, wo es ein wenig eng wurde, da zeitgleich die 1. Mannschaft Deizisau 3 empfing. Es zeichnete sich schnell ab, dass es diesmal nicht so schnell zu Ende sein würde. Einzig **Jakob Strandhagen (4)** gewann früh eine Figur und stand auf Gewinn. An den hinteren Brettern sah es für die Königskinder leider nicht gut aus und nach Jakobs Sieg und den Niederlagen von **Alexander Streich (6)** und **Moritz Großmann (5)** lagen die Gäste zwischenzeitlich 2:1 vorne. **Axel Kriegeskorte (2)** sorgte mit seinem Sieg für den Ausgleich und bei **Johannes Großmann (1)** und **Christian Strandhagen (3)** stand es ausgeglichen, als die Landeligabegegnungen schon allesamt vorbei waren (2.5:5.5 für Deizisau). Nachdem sich Johannes über die Zeitkontrolle gerettet hatte und anschließend im Endspiel klar besser stand, zeichnete sich ab, dass die Partie von Christian noch lange dauern könnte. Als dann der Sieg von Johannes feststand, versuchte Christians Gegner noch ausdauernd, das Mannschaftsremis zu retten. Nach fast 6 Stunden gab er dann aber schließlich doch auf, nachdem er seinen letzten Turm eingestellt hatte.

Mit dem erneuten Sieg (4:2) steht die Mannschaft jetzt mit einem Punkt Vorsprung an der Tabellenspitze. Im nächsten Jahr warten aber mit Steinlach 3 und Tübingen 2 die neben Lichtenstein wohl stärksten Gegner der Liga.



Vier Gewinner des Großkampftages in der Hepperhalle:
Johannes Großmann, Martin Schmidt, Jakob Strandhagen und Axel Kriegeskorte.
Es fehlt der letzte Gewinner an diesem Tag, Christian Strandhagen.

Februar 2023

| | | |
|----|----|---|
| 1 | Mi | |
| 2 | Do | |
| 3 | Fr | 16.00 – 18.00 Uhr: Jugendtraining in der Hepper-Halle, Leon Duensing (21 Jahre) Ab 19.00 Uhr Spielabend (Hepper-Halle), BADE-Cup und Vormeisterturnier |
| 4 | Sa | Bezirksjugendmeisterschaften in Göppingen |
| 5 | So | Bezirksjugendmeisterschaften in Göppingen |
| 6 | Mo | |
| 7 | Di | Burkhard Seewald (65 Jahre), |
| 8 | Mi | |
| 9 | Do | Jiaxuan Liang (16 Jahre) |
| 10 | Fr | 16.00 – 18.00 Uhr: Jugendtraining in der Hepper-Halle Ab 19.00 Uhr Spielabend (Hepper-Halle) |
| 11 | Sa | Verbandsjugendliga, 14 Uhr: SK Bebenhausen 2 – SG Königskinder Hohentübingen 1 |
| 12 | So | Landesliga, 10 Uhr: SG Königskinder Hohentübingen 1 – SF Neckartenzlingen 1 A-Klasse, 9 Uhr: SG Königskinder Hohentübingen 3 – SV Tübingen 2 |
| 13 | Mo | |
| 14 | Di | |
| 15 | Mi | |
| 16 | Do | Louis McDowell (10 Jahre) |
| 17 | Fr | 16.00 – 18.00 Uhr: Jugendtraining in der Hepper-Halle Ab 19.00 Uhr Spielabend (Hepper-Halle), Erwachsenen-Kurs |
| 18 | Sa | |
| 19 | So | |
| 20 | Mo | |
| 21 | Di | Julius Heller (71 Jahre) |
| 22 | Mi | |
| 23 | Do | |
| 24 | Fr | Kein Jugendtraining, kein Spielabend (Faschingsferien) |
| 25 | Sa | |
| 26 | So | |
| 27 | Mo | |
| 28 | Di | Christian Strandhagen (39 Jahre) |

März 2023

| | | |
|----|----|--|
| 1 | Mi | |
| 2 | Do | |
| 3 | Fr | 16.00 – 18.00 Uhr: Jugendtraining in der Hepper-Halle Ab 19.00 Uhr Spielabend (Hepper-Halle), BADE-Cup und Vormeisterturnier |
| 4 | Sa | |
| 5 | So | Bezirksliga, 10 Uhr: SG Königskinder Hohentübingen 2 – SV Urach 2 Heiner Uhlig (75 Jahre) |
| 6 | Mo | Sophie Gögelein (9 Jahre) |
| 7 | Di | |
| 8 | Mi | |
| 9 | Do | |
| 10 | Fr | 16.00 – 18.00 Uhr: Jugendtraining in der Hepper-Halle Ab 19.00 Uhr Spielabend (Hepper-Halle) |
| 11 | Sa | |
| 12 | So | Landesliga, 10 Uhr: SF Plochingen – SG Königskinder Hohentübingen 1 A-Klasse, 9 Uhr: SC Steinlach 4 – SG Königskinder Hohentübingen 3 |
| 13 | Mo | |
| 14 | Di | |
| 15 | Mi | |
| 16 | Do | |
| 17 | Fr | 16.00 – 18.00 Uhr: Jugendtraining in der Hepper-Halle Ab 19.00 Uhr Spielabend (Hepper-Halle), Turniersimultan |
| 18 | Sa | |
| 19 | So | Stela Moldovan (14 Jahre), Tatiana Moldovan (14 Jahre), Tudor Moldovan (14 Jahre), |
| 20 | Mo | |
| 21 | Di | |
| 22 | Mi | |
| 23 | Do | |
| 24 | Fr | 16.00 – 18.00 Uhr: Jugendtraining in der Hepper-Halle Ab 19.00 Uhr Spielabend (Hepper-Halle), 1. Jahresblitzturnier |
| 25 | Sa | |
| 26 | So | Johannes Großmann (42 Jahre) |
| 27 | Mo | |
| 28 | Di | |
| 29 | Mi | |
| 30 | Do | |
| 31 | Fr | 16.00 – 18.00 Uhr: Jugendtraining in der Hepper-Halle Ab 19.00 Uhr Spielabend (Hepper-Halle), Erwachsenen-Kurs |

April 2023

| | | |
|----|----|---|
| 1 | Sa | |
| 2 | So | Landesliga, 10 Uhr: SG Königskinder Hohentübingen 1 – SV Urach 1 A-Klasse, 9 Uhr: SG Königskinder Hohentübingen 3 – SG Schönbuch 1 |
| 3 | Mo | |
| 4 | Di | |
| 5 | Mi | |
| 6 | Do | |
| 7 | Fr | Karfreitag, Kein Jugendtraining, kein Spielabend |
| 8 | Sa | |
| 9 | So | Ostersonntag |
| 10 | Mo | Ostermontag Marius Hurm (24 Jahre) |
| 11 | Di | WJEM |
| 12 | Mi | WJEM |
| 13 | Do | WJEM |
| 14 | Fr | Kein Jugendtraining, kein Spielabend (Osterferien) WJEM |
| 15 | Sa | WJEM |
| 16 | So | |
| 17 | Mo | |
| 18 | Di | |
| 19 | Mi | |
| 20 | Do | |
| 21 | Fr | 16.00 – 18.00 Uhr: Jugendtraining in der Hepper-Halle Ab 19.00 Uhr Spielabend (Hepper-Halle), BADE-Cup und Vormeisterturnier |
| 22 | Sa | |
| 23 | So | Bezirksliga, 10 Uhr: SG Königskinder Hohentübingen 2 – SF Springer Rottenburg 1 |
| 24 | Mo | |
| 25 | Di | |
| 26 | Mi | Alexander Pfersich (17 Jahre) |
| 27 | Do | |
| 28 | Fr | 16.00 – 18.00 Uhr: Jugendtraining in der Hepper-Halle Ab 19.00 Uhr Spielabend (Hepper-Halle), Erwachsenen-Kurs |
| 29 | Sa | |
| 30 | So | Landesliga, 10 Uhr: SV Reutlingen 1 – SG Königskinder Hohentübingen 1 |

Mai 2023

| | | |
|----|----|---|
| 1 | Mo | |
| 2 | Di | Simon Jacobi (35 Jahre) |
| 3 | Mi | |
| 4 | Do | |
| 5 | Fr | 16.00 – 18.00 Uhr: Jugendtraining in der Hepper-Halle Ab 19.00 Uhr Spielabend (Hepper-Halle), BADE-Cup und Vormeisterturnier |
| 6 | Sa | |
| 7 | So | Bezirksliga, 10 Uhr: SV Dettingen Erms 1 – SG Königskinder Hohentübingen 1 |
| 8 | Mo | |
| 9 | Di | |
| 10 | Mi | |
| 11 | Do | |
| 12 | Fr | 16.00 – 18.00 Uhr: Jugendtraining in der Hepper-Halle Ab 19.00 Uhr Spielabend (Hepper-Halle), Chess960-Turnier |
| 13 | Sa | |
| 14 | So | |
| 15 | Mo | |
| 16 | Di | |
| 17 | Mi | |
| 18 | Do | Christi Himmelfahrt |
| 19 | Fr | 16.00 – 18.00 Uhr: Jugendtraining in der Hepper-Halle Ab 19.00 Uhr Spielabend (Hepper-Halle) |
| 20 | Sa | Lennard Maier (15 Jahre), Jörg Jansen (57 Jahre) |
| 21 | So | Zigurds Lanka (63 Jahre) |
| 22 | Mo | |
| 23 | Di | |
| 24 | Mi | |
| 25 | Do | |
| 26 | Fr | 16.00 – 18.00 Uhr: Jugendtraining in der Hepper-Halle Ab 19.00 Uhr Spielabend (Hepper-Halle), Erwachsenen-Kurs |
| 27 | Sa | |
| 28 | So | Andreas Birkner (66 Jahre), Moritz Großmann (15 Jahre) |
| 29 | Mo | |
| 30 | Di | |
| 31 | Mi | Michael Schwerteck (42 Jahre) |

Fotos

Fotos von der Stadtjugendmeisterschaft



Martin bei der Auslosung



Siegerehrung



Emil Neumüller



Gabriel Teixitor, Nika Streich



Erstaunlich viele Gäste von auswärts nahmen teil...



Malou Zwingmann (hinten)

Fotos



Kai Yang Zhang



Siegerehrung Ruixiang Wang

Fotos von der Weihnachtsfeier und vom Weihnachtsblitzturnier



Das beliebte Schokoschach...



Fotos



Jörg Jansen



Blick auf das Teilnehmerfeld



Julius Heller



Burkhard Seewald



Michael Kleiner



Nikolas Wildermuth



Yannik Hurm



Moritz Hurm

Fotos



Marc Jäckle



Moritz Großmann



Blick auf das Teilnehmerfeld, vorne Julius Malsam gegen Moritz Hurm